

# Ornithologischer Jahresbericht 1996 für den Regierungsbezirk Koblenz

von THOMAS ISSELBÄCHER, INGA HOFFMANN  
und CHRISTIANE MAGIROS

unter Mitarbeit von

STEPHAN BATHE, MANFRED BRAUN, MICHAEL DIETRICH, CHRISTIAN DIETZEN,  
FRANK EISLÖFFEL, KLAUS ISSELBÄCHER, MATHIAS JÖNCK, ANTONIUS KUNZ,  
EWALD LIPPOK und SASCHA RÖSNER

## 1. Einleitung

Der vorliegende Bericht arbeitet das umfangreiche Beobachtungsmaterial des Jahres 1996 aus dem Regierungsbezirk Koblenz in bewährter Form auf. Viele Daten konnten wieder in Diagrammen aufgearbeitet oder in einigen Fällen in aktuellen Verbreitungskarten zusammengestellt werden. Damit wird die Arbeit der vergangenen Jahre kontinuierlich fortgesetzt. Das gilt gleichermaßen für die Datenaufbereitung im Jahresbericht und für die ihr zugrunde liegende ornithologische Feldarbeit. So wurden systematische Zählungen beispielsweise von Kormoranen oder an Möwenschlafplätzen fortgesetzt. In diesen Fällen bieten sich geeignete Vergleichsmöglichkeiten mit den vorangegangenen Jahren.

Einige Freilandprojekte erbrachten wieder so viel Datenmaterial, daß sie als eigenständige Publikationen aufbereitet wurden oder aber, daß nur ein Teil der gewonnenen Daten in den Bericht übernommen wurde. Dies gilt insbesondere für die systematischen Zugvogelzählungen im Vordertaunus und neuerdings auch an anderen Standorten im Regierungsbezirk Koblenz.

Wissensdefizite bleiben nach wie vor bestehen. Dies gilt wie bisher insbesondere für viele häufige Arten. Aufgrund aktueller öffentlicher Diskussionen empfehlen wir die Beschäftigung mit den Rabenvögeln, um hier fundiertes, ergänzendes Datenmaterial zu erhalten.

Die systematische Reihenfolge der dargestellten Arten richtet sich nach der Liste der Vögel Deutschlands (BARTHEL 1993).

Es bleibt zu hoffen, daß die Beobachtungssaison 1997 ebenso erfolgreich verlaufen ist, wie die im Berichtsjahr. Für unseren nächsten Jahresbericht benötigen wir auch wieder Ihre Mitarbeit und Ihre Meldungen, ohne die dieses alljährlich erstellte Gemeinschaftswerk der Ornithologen im Regierungsbezirk Koblenz nicht zustande kommen kann.



# Ornithologischer Jahresbericht 1996 für den Regierungsbezirk Koblenz

von THOMAS ISSELBÄCHER, INGA HOFFMANN  
und CHRISTIANE MAGIROS

unter Mitarbeit von

STEPHAN BATHE, MANFRED BRAUN, MICHAEL DIETRICH, CHRISTIAN DIETZEN,  
FRANK EISLÖFFEL, KLAUS ISSELBÄCHER, MATHIAS JÖNCK, ANTONIUS KUNZ,  
EWALD LIPPOK und SASCHA RÖSNER

## 1. Einleitung

Der vorliegende Bericht arbeitet das umfangreiche Beobachtungsmaterial des Jahres 1996 aus dem Regierungsbezirk Koblenz in bewährter Form auf. Viele Daten konnten wieder in Diagrammen aufgearbeitet oder in einigen Fällen in aktuellen Verbreitungskarten zusammengestellt werden. Damit wird die Arbeit der vergangenen Jahre kontinuierlich fortgesetzt. Das gilt gleichermaßen für die Datenaufbereitung im Jahresbericht und für die ihr zugrunde liegende ornithologische Feldarbeit. So wurden systematische Zählungen beispielsweise von Kormoranen oder an Möwenschlafplätzen fortgesetzt. In diesen Fällen bieten sich geeignete Vergleichsmöglichkeiten mit den vorangegangenen Jahren.

Einige Freilandprojekte erbrachten wieder so viel Datenmaterial, daß sie als eigenständige Publikationen aufbereitet wurden oder aber, daß nur ein Teil der gewonnenen Daten in den Bericht übernommen wurde. Dies gilt insbesondere für die systematischen Zugvogelzählungen im Vordertaunus und neuerdings auch an anderen Standorten im Regierungsbezirk Koblenz.

Wissensdefizite bleiben nach wie vor bestehen. Dies gilt wie bisher insbesondere für viele häufige Arten. Aufgrund aktueller öffentlicher Diskussionen empfehlen wir die Beschäftigung mit den Rabenvögeln, um hier fundiertes, ergänzendes Datenmaterial zu erhalten.

Die systematische Reihenfolge der dargestellten Arten richtet sich nach der Liste der Vögel Deutschlands (BARTHEL 1993).

Es bleibt zu hoffen, daß die Beobachtungssaison 1997 ebenso erfolgreich verlaufen ist, wie die im Berichtsjahr. Für unseren nächsten Jahresbericht benötigen wir auch wieder Ihre Mitarbeit und Ihre Meldungen, ohne die dieses alljährlich erstellte Gemeinschaftswerk der Ornithologen im Regierungsbezirk Koblenz nicht zustande kommen kann.



# Ornithologischer Jahresbericht 1996 für den Regierungsbezirk Koblenz

von THOMAS ISSELBÄCHER, INGA HOFFMANN  
und CHRISTIANE MAGIROS

unter Mitarbeit von

STEPHAN BATHE, MANFRED BRAUN, MICHAEL DIETRICH, CHRISTIAN DIETZEN,  
FRANK EISLÖFFEL, KLAUS ISSELBÄCHER, MATHIAS JÖNCK, ANTONIUS KUNZ,  
EWALD LIPPOK und SASCHA RÖSNER

## 1. Einleitung

Der vorliegende Bericht arbeitet das umfangreiche Beobachtungsmaterial des Jahres 1996 aus dem Regierungsbezirk Koblenz in bewährter Form auf. Viele Daten konnten wieder in Diagrammen aufgearbeitet oder in einigen Fällen in aktuellen Verbreitungskarten zusammengestellt werden. Damit wird die Arbeit der vergangenen Jahre kontinuierlich fortgesetzt. Das gilt gleichermaßen für die Datenaufbereitung im Jahresbericht und für die ihr zugrunde liegende ornithologische Feldarbeit. So wurden systematische Zählungen beispielsweise von Kormoranen oder an Möwenschlafplätzen fortgesetzt. In diesen Fällen bieten sich geeignete Vergleichsmöglichkeiten mit den vorangegangenen Jahren.

Einige Freilandprojekte erbrachten wieder so viel Datenmaterial, daß sie als eigenständige Publikationen aufbereitet wurden oder aber, daß nur ein Teil der gewonnenen Daten in den Bericht übernommen wurde. Dies gilt insbesondere für die systematischen Zugvogelzählungen im Vordertaunus und neuerdings auch an anderen Standorten im Regierungsbezirk Koblenz.

Wissensdefizite bleiben nach wie vor bestehen. Dies gilt wie bisher insbesondere für viele häufige Arten. Aufgrund aktueller öffentlicher Diskussionen empfehlen wir die Beschäftigung mit den Rabenvögeln, um hier fundiertes, ergänzendes Datenmaterial zu erhalten.

Die systematische Reihenfolge der dargestellten Arten richtet sich nach der Liste der Vögel Deutschlands (BARTHEL 1993).

Es bleibt zu hoffen, daß die Beobachtungssaison 1997 ebenso erfolgreich verlaufen ist, wie die im Berichtsjahr. Für unseren nächsten Jahresbericht benötigen wir auch wieder Ihre Mitarbeit und Ihre Meldungen, ohne die dieses alljährlich erstellte Gemeinschaftswerk der Ornithologen im Regierungsbezirk Koblenz nicht zustande kommen kann.

## Namen und die im Text verwendeten Kürzel der Beobachter und Beobachterinnen:

AA: ..... A. ALTMEIER	ISS: .. K.&T.ISSELBÄCHER	RE: ..... C. RENKER
AW: ..... A. WONS	JA: ..... S. JAMROWSKI	RÖ: ..... S. RÖSNER
BE: ..... R. BECKER	JB: ..... J. BOSSELMANN	ROS: ..H.&H.ROSENBERG
BM: ..... M. BUCHMANN	JK: ..... J. KUCHINKE	SCHÜ: ..... D. SCHÜTZ
BN: ..... R. BAMMERLIN	JÖ: ..... M. JÖNCK	SG: ..... G. SCHMIDT
BR: ..... U. & M. BRAUN	KE: ..... W. KEBLER	SIE: .. P.&R.SIERSLEBEN
BRÖ: ..... T. BRÖTZ	KF: ..... K. FISCHER	SK: ..... H. STRUNK
BS: ..... B. SPEH	KJ: ..... K. JASCHKE	SM: ..... M. SCHÄFER
DA: ..... P. DABERKOW	KLE: ..... R. KIENK	SO: ..... D. SAUERBORN
DIE: ..... C. DIETZEN	KM: ..... M. KUNZ	STI: ..... W. STICKEL
EF: ..... F. EISLÖFFEL	KR: ..... K. KRÄMER	SU: ..... U. SANDER
EUL: ..... HERR EULBERG	KU: ..... A. KUNZ	SW: ..... W. SCHNEIDER
FA: ..... G. FAHL	LI: ..... E. LIPPOK	TMÜ: ..... T. MÜLLEN
FI: ..... M.&R. FIPPL	MA: ..... F. MADER	UD: ..... U. DIEHL
FU: ..... F.J. FUCHS	MB: ..... M. BECKER	VF: ..... V. FIEBER
GEI: ..... H.P. GEISSEN	MD: ..... M. DIETRICH	VO: ..... W. VOGEDES
GÖ: ..... C.&W. GÖPEL	MU: ..... HERR MUTH	WA: ..... A. WEIS
HA: ..... G. HAUSEN	NÖ: .. A.&H.NEIDHÖFER	WG: ..... P. WAGENBACH
HF: ..... L. HOFFMANN	PE: ..... HERR PEHL	WM: .. M.WEIDENFELLER
HS: ..... H. SCHAUSTEN	PI: ..... DR. PICKEL	WR: ..... R. WENIGER
HM: ..... H. MERTES	RB:..... R. BUSCH	ZE: ..... DR. ZENKER

## Sonstige Abkürzungen und Zeichen:

5808/12	Meßtischblatt 5808 Cochem, Minuten-Raster 12
5808/a	Meßtischblatt 5808 Cochem, linker oberer Quadrant, (b = rechts oben, c = links unten, d = rechts unten)
♂	Männchen
♀	Weibchen, weibchenfarb. Tier
ad	adult, erwachsenes Tier
Beob	Beobachtung(en)
Bp	Brutpaar, eindeutiger Brutnachweis (Nestfund, Jungvögel etc.)
Bv	Brutverdacht, mehrmalige Brutzeitbeobachtungen in geeignetem Brutbiotop lassen eine Brut wahrscheinlich erscheinen
Bz	Brutzeitbeobachtungen, zumindest einmal in potentiellen Bruthabitat angetroffen
2 Bz	Brutzeitbeobachtung, die auf das Vorhandensein zweier Reviere schließen läßt

In den Diagrammen bedeutet „n“ die Anzahl der insgesamt beobachteten Individuen, „N“ die Gesamtzahl der Beobachtungen. Die in den Verbreitungskarten eingetragenen Punkte stellen je einen besetzten MTB-Quadranten dar. Weitere Symbole werden separat in den Fußzeilen der Karten angegeben.

Bei summarischen Auflistungen bedeuten die in Klammern hinter den Örtlichkeiten angegebenen Zahlen die Anzahl der Tage, an denen eine Art 1996 im jeweiligen Gebiet beobachtet wurde.

bzw.	beziehungsweise	O	Osten, östlich von
ca.	cirka	pull	pullus(i), Dunenjunge
dj	diesjährig	Reg. -Bez.	Regierungsbezirk
Ex	Exemplar(e)	Rev	Revier(e)
immat	immatur, unausgefärbt	S	Süden, südlich von
Ind	Individuum, Individuen	sgd	singend, singende(s)
juv	juvenil, Jungtier	SK	Sommerkleid
KJ	Kalenderjahr	ü. NN	über Normalnull
mind	mindestens	vj	vorjährig
MTB	Meßtischblatt (topogr. Karte 1:25.000)	W	Westen, westlich von
N	Norden, nördlich von	WK	Winterkleid
		zw.	zwischen

Entsprechend der dargestellten Übersichtskarte finden folgende Abkürzungen auch im Textteil Verwendung:

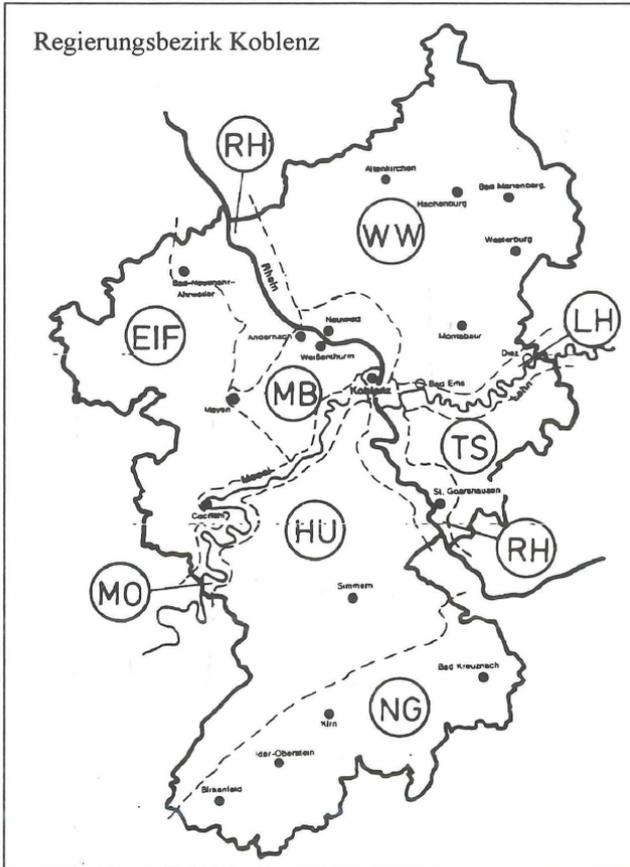
EIF: .....	Eifel	NG: .....	Nahegebiet
HU: .....	Hunsrück	RH: .....	Rheintal
LH: .....	Lahntal	TS: .....	Taunus
MB: .....	Mittelrheinisches Becken	WW: .....	Westerwald
MO: .....	Mosel		

Folgende häufig genannten Beobachtungsorte werden im Jahresbericht in der Regel nicht mehr genauer lokalisiert:

Brinkenweiher	Westerwälder Seenplatte (Raum Dreifelden)	5412/20
Dreifelder Weiher	Westerwälder Seenplatte (Raum Dreifelden)	5412/10
Engerser Feld	Neuwied-Engers/MB	5510,5511
Graswerth	Bendorf/MB	5511/56
Haidenweiher	Westerwälder Seenplatte (Raum Dreifelden)	5412/9
Hofmannsweiher	Westerwälder Seenplatte (Raum Dreifelden)	5412/9
Kannsee	Kiessee im Engerser Feld Neuwied/MB	5511/41
Krombachtalsperre	Rehe/WW	5313/48
Laacher See	Mendig/EIF	5509/47,57
Postweiher	Westerwälder Seenplatte (Raum Dreifelden)	5412/20
Schottel	Osterspai/RH	5711/18
Steinsee	Kiessee im Engerser Feld Neuwied/MB	5510/50
Teiche bei Hof Roth	Dierdorf/WW	5609/27,28
Ulmener Jungferweiher	Ulmen/EIF	5707/49,50
Urmitzer Werth	Urmitz, Neuwied/MB	5511/41
Wiesensee	Pottum/WW	5413/10
Wölferlinger Weiher	Westerwälder Seenplatte (bei Wölferlingen)	5413/13

Die Auswertung der Daten erfolgte durch: STEPHAN BATHE, MANFRED BRAUN, MICHAEL DIETRICH, CHRISTIAN DIETZEN, FRANK EISLÖFFEL, INGA HOFFMANN, KLAUS ISSELBÄCHER, THOMAS ISSELBÄCHER, MATHIAS JÖNCK, EWALD LIPPOK, CHRISTIANE MAGIROS, ANTONIUS KUNZ, und SASCHA RÖSNER.

Schreib- und Zeichenarbeiten besorgten M. HENKES, CHRISTINA SIEBER, THOMAS KESSLER, PIERRE HENKES UND DIRK REILÄNDER. Die Wetterdaten wurden VON DIRK REILÄNDER bearbeitet. Ihnen allen gebührt Dank.



Überblick über das Berichtsgebiet mit seinen Teilregionen.  
Erläuterungen und Abkürzungen im Text.

Für das Bearbeiten der Korrekturfahnen möchten wir INGA HOFFMANN, KLAUS ISSELBÄCHER UND THOMAS ISSELBÄCHER Dank sagen.

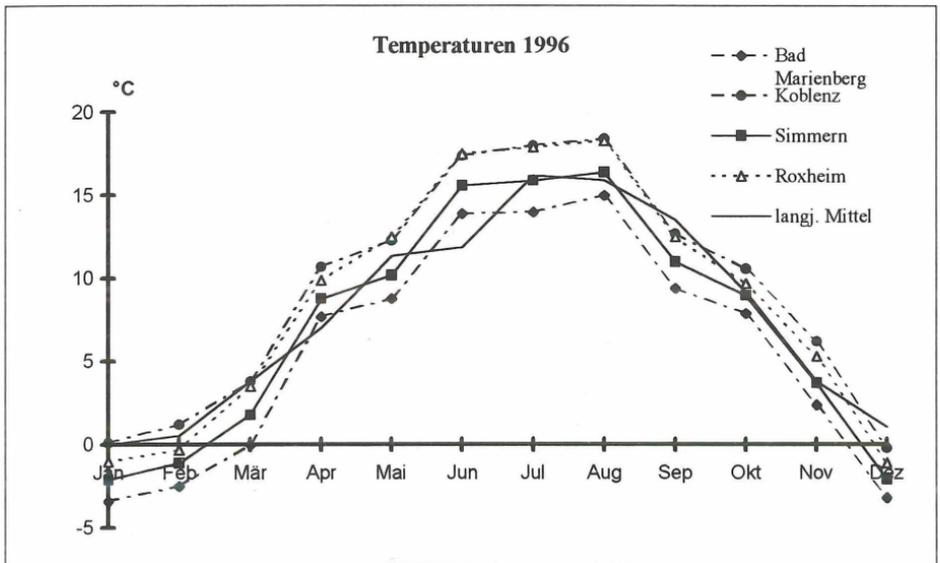
## 2. Die Wetterdaten des Jahres 1996

Alle im folgenden aufgeführten Wetterdaten entstammen den monatlichen Amtsblättern des DEUTSCHEN WETTERDIENSTES (1996). Wie in den vergangenen Jahren werden auch diesmal die Daten von vier Stationen des Berichtsbereiches vorgestellt.

Bad Marienberg/WW .....	547 m ü. NN
Koblenz-Süd/MB .....	85 m ü. NN
Simmern-Wahlbach/HU .....	440 m ü. NN
Roxheim .....	170 m ü. NN

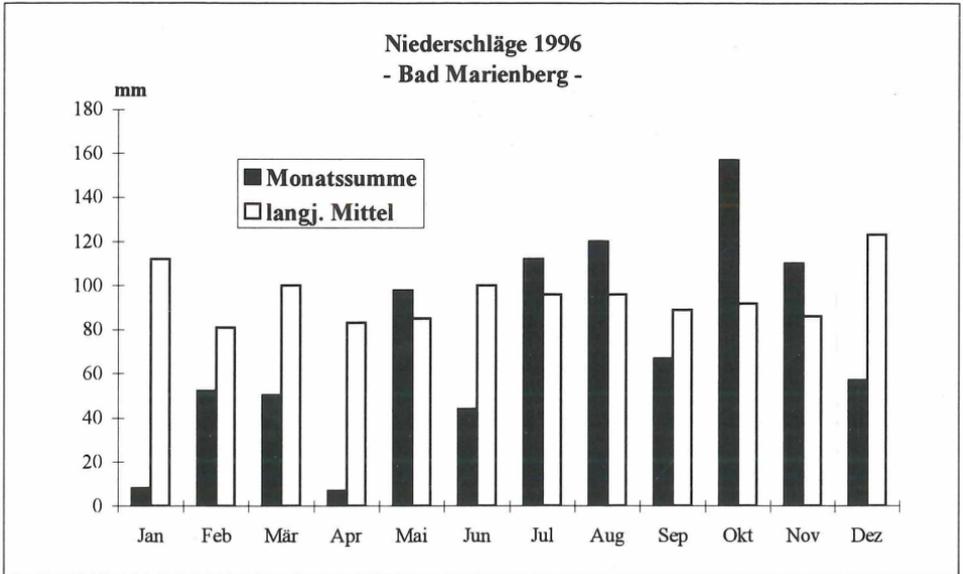
Wegen der Neueinrichtung der Station Roxheim standen keine langjährigen Mittel der Niederschläge zur Verfügung, daher wurde auf diese verzichtet, um Roxheim wegen seiner Nähe und Vergleichbarkeit zur 1995 aufgegebenen Station Bad Kreuznach beizubehalten.

Das beistehende Diagramm zeigt den Verlauf der Monatsmittelwerte der Lufttemperaturen der vier Meßstationen sowie das langjährige Mittel (berechnet bis 1995).



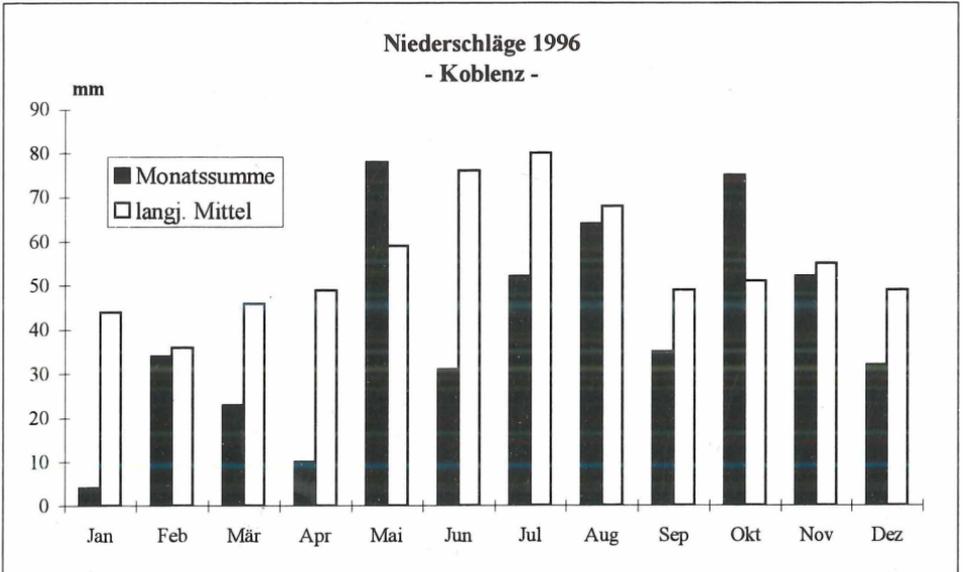
Mittelwerte der monatlichen Lufttemperaturen des Jahres 1996 von vier Stationen sowie das langjährige Mittel der vier Stationen.

Die Temperaturen von Januar bis März sind, mit Ausnahme von Koblenz, unterdurchschnittlich. Die Monate April bis November waren im Vergleich zum Mittelwert durchschnittlich. Im Dezember erfolgte jedoch ein starker Temperatureinbruch.



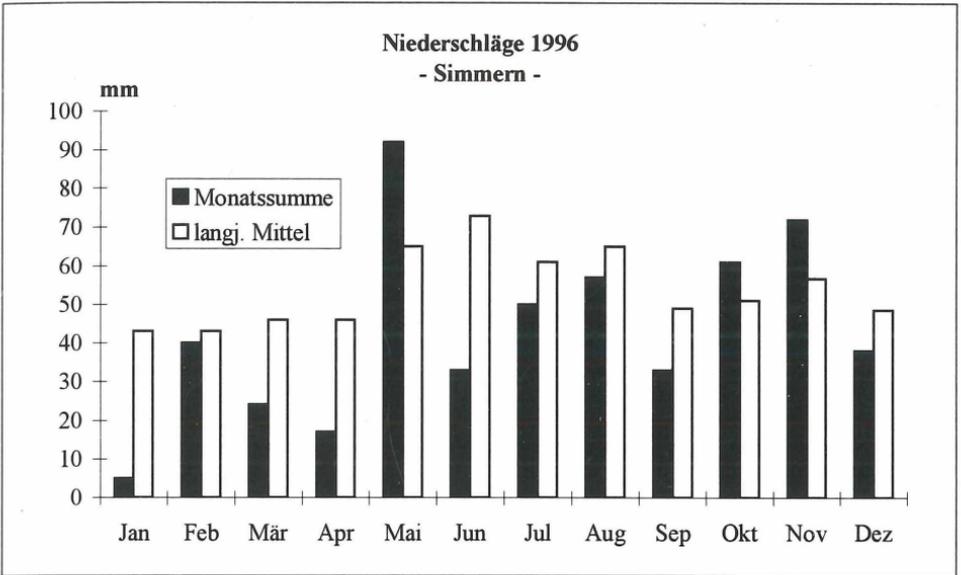
Monatssummen der Niederschläge 1996 der Station Bad Marienberg sowie langjährige Mittelwerte der Monatssummen.

Die abgebildeten Niederschlagsdiagramme verdeutlichen die Monatssummen der Niederschläge aller vier Stationen.

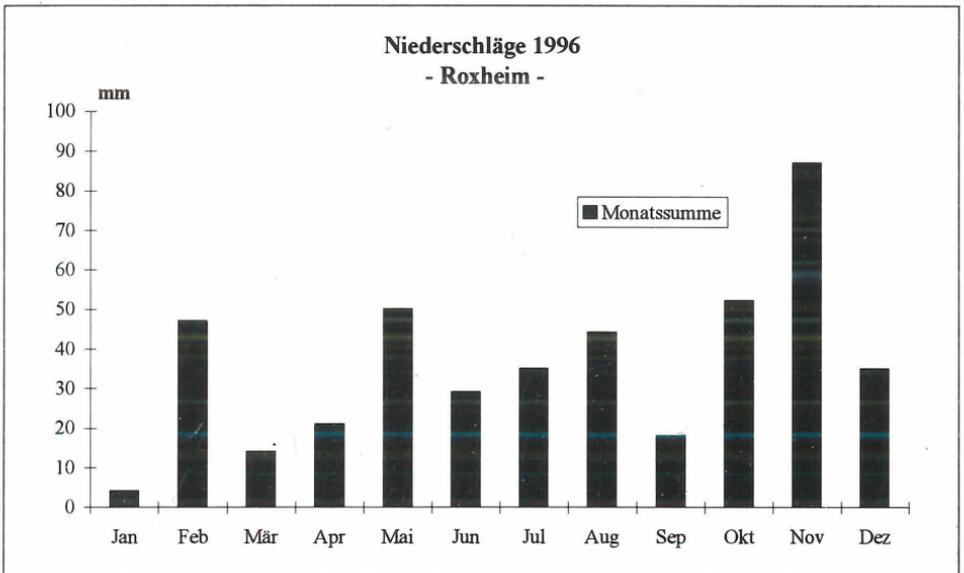


Monatssummen der Niederschläge 1996 der Station Koblenz sowie langjährige Mittelwerte der Monatssummen.

Die Niederschlagsmengen weichen im gesamten Jahresverlauf sehr stark von den Mittelwerten ab. In Bad Marienberg ist keine einzige Übereinstimmung mit dem Mittelwert vorhanden.



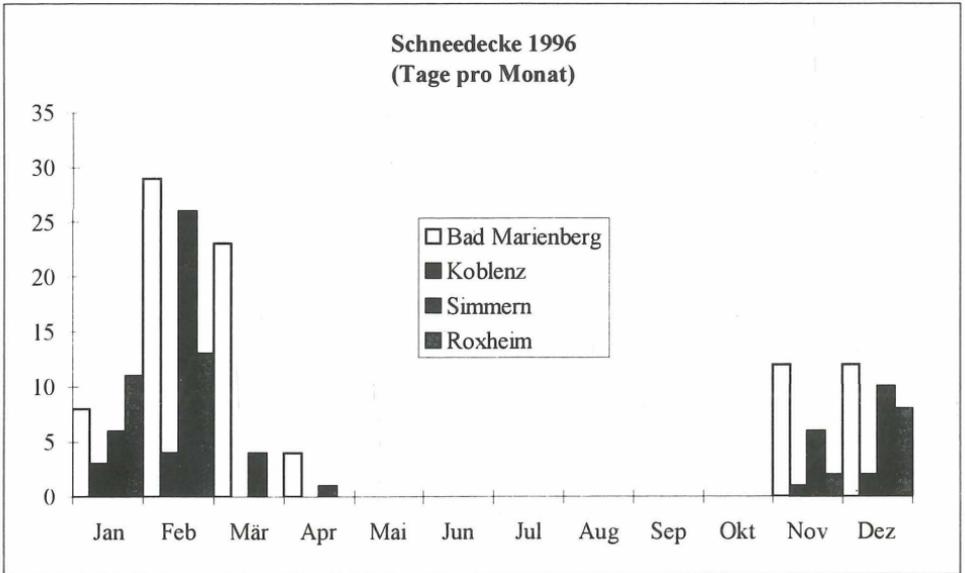
Monatssummen der Niederschläge 1996 der Station Simmern sowie langjährige Mittelwerte der Monatssummen.



Monatssummen der Niederschläge 1996 der Station Roxheim.

In Koblenz ist nur der Monat Februar und in Simmern die Monate Februar, August und November als durchschnittlich zu bezeichnen. Das erste, zweite und dritte Quartal kann als trocken bezeichnet werden, während das vierte Quartal durchgehend feucht war. Aufgrund fehlender Mittelwerte kann zu Roxheim keine Aussage getroffen werden.

In den Wintermonaten war eine ausgeprägte Schneedecke vorhanden, die ihr Maximum im Februar erreichte. Teilweise war auch im April noch eine Schneedecke zu verzeichnen. Im November und Dezember meldeten alle Stationen eine Schneedecke, deren Werte denen vom Januar ähneln.



Anzahl der Tage mit Schneedecke pro Monat 1996 an vier Stationen.

### 3. Spezieller Teil

#### Sterntaucher *Gavia stellata*

26.12.	1 Ex	Pionierhafen Neuwied/MB	VO
29.12.	1 Ex	Weißenthurmer Werth/MB	GÜ

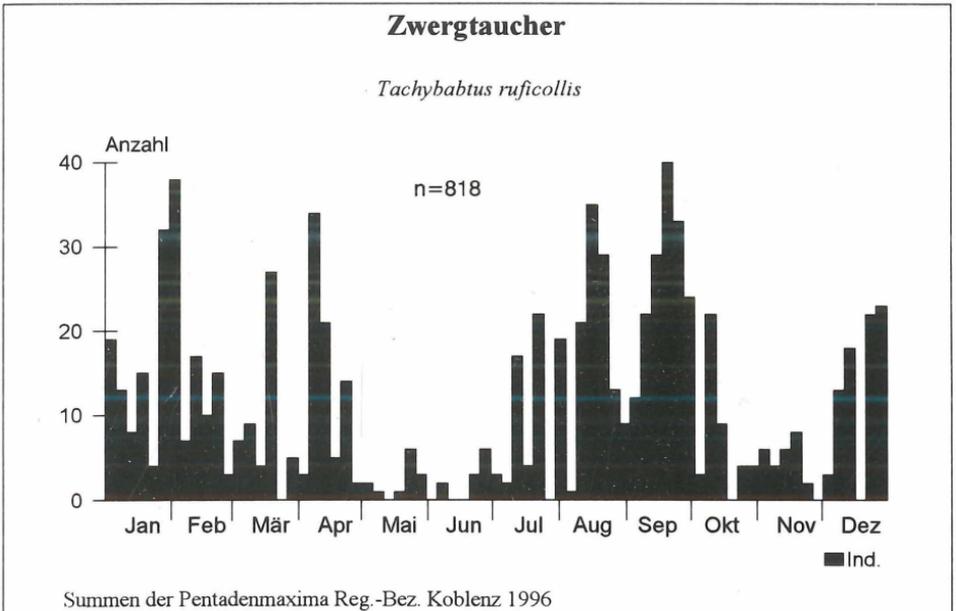
#### Prachtaucher *Gavia arctica*

03.01.-04.02.	1 Ex	Laacher See, vorjährig	BN, BR, JÖ, LI
09.02.	1 Ex	Hafen/Industriegebiet Bendorf/MB	VO
26.-30.10.	1 Ex	Steinsee	SO, VO
01.11.	1 Ex	Krombachtalsperre	RB
02./03.11.	1 dj Ex	Kiesgrube am Pionierhafen Neuwied/MB	JÖ, LI
10.11.	1 dj Ex	Steinsee	JÖ, LI

#### Zwergtaucher *Tachybaptus ruficollis*

##### Bruten:

1 Bp	Meudt NSG Beckershaid/WW	5513/03	FA
1 Bp	Tongrube Agrob/Girod/WW	5513/36	HF
1 Bp, 3 juv	Brinkenweiher	5412/20	PI



Zu einem Brutverlust kam es bei Meudt-Dahlen/WW durch Auspumpen des Gewässers (FA, HF). 3 Paare am Dreifelder Weiher konnten wegen des niedrigen Wasserstandes nicht brüten (BN, KU, BEL).

### Maximalzahlen:

04.01.	9 Ex	unterhalb Moselstaustufe Koblenz	BN
02.02.	10 Ex	Lahnstein-Wolfsmühle, Lahn stark vereist	IH
04.02.	20 Ex	Laacher See	JÖ
10.02.	7 Ex	Senheim/MO	HS
23.02.	9 Ex	Rheinlache Koblenz	BN
17.03.	10 Ex	Hafen Lahnstein	BN
20.03.	9 Ex	Urmitzer Werth	BR, RÖ
08.04.	8 Ex	Teiche bei Hof Roth/WW	JK
17.08.	35 Ex	Dreifelder Weiher	KU
25.08.	13 Ex	Wiesensee	RB
21.09.	35 Ex	Dreifelder Weiher	RB
11.10.	8 Ex	Kannsee	BR
14.12./23.12.	8 Ex	Kannsee	BR, JÖ
29.12.	9 Ex	Urmitzer Werth	GÜ

### Haubentaucher *Podiceps cristatus*

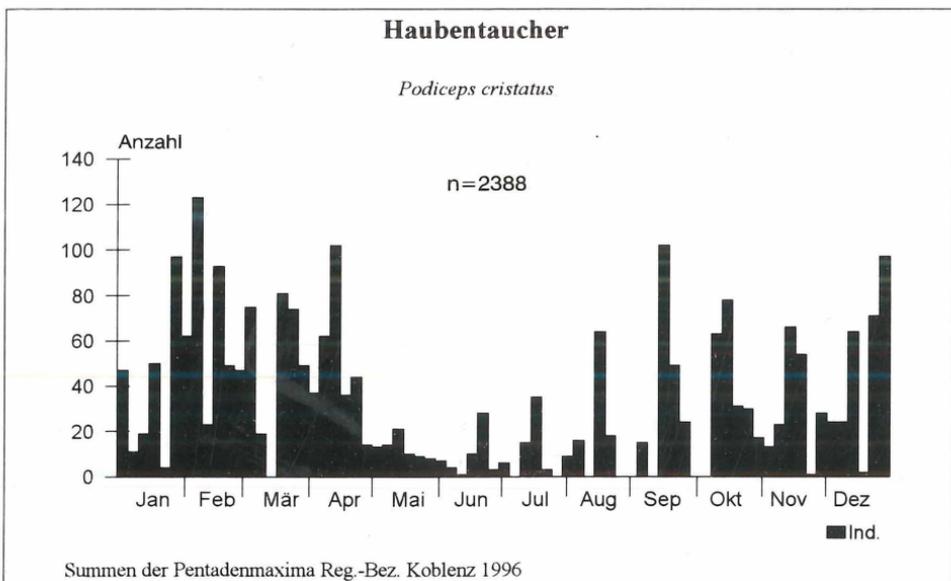
#### Bruten/Brutverdachte:

1 Bp, 3 juv

NW Silbersee bei Wirges/WW

5512/17

HA



1 Bv	bei Herschbach/WW, Nestbau	5412/24	JK
2 Bv	Wiesensee, balzend	5413,5414/10,01	BN
3 Bp	Ulmener Jungferweiher	5707/49	JB, STI
3 Bv	Krombachtalsperre, balzend	5314/48	BR, KF
9 Bp, 15 juv	Laacher See	5509/46,48,56,58	JÖ

Ohne Bruterfolg blieben 1 Paar am Hausweiher/WW und 2 Paare am Wölferlinger Weiher (KU). In der Tongrube Marx bei Ruppach-Goldhausen/WW wurde ein Brutversuch wegen Abpumpen des Gewässers abgebrochen (HF).

#### Maximalzahlen verschiedener Beobachtungsorte:

06.02.	16 Ex	Pionierhafen Neuwied/MB	KE
09.02.	42 Ex	Andernacher Hafen/MB	VO
10.02.	12 Ex	Hafen Koblenz-Ehrenbreitstein/MB	BN
17.02.	12 Ex	Rhein bei Oberlahnstein	BN
18.02.	33 Ex	Rheinhafen Brohl	JÖ
23.02.	20 Ex	Rheinliche Koblenz	BN
25.02.	14 Ex	Mosel in Koblenz-Lützel	JÖ
25.02.	13 Ex	Rheinhafen Wallersheim/MB	JÖ
06.03.	11 Ex	Rheinhafen Oberwinter	BN
19.03.	16 Ex	unterhalb Moselstaustufe Koblenz	BN
24.03.	22 Ex	Kannsee	VO
08.04.	23 Ex	Ulmener Jungferweiher	BR
15.07.	33 Ex	Krombachtalsperre	RB
14.09.	82 Ex	Laacher See	JÖ
25.09.	13 Ex	Dreifelder Weiher	RB
22.12.	46 Ex	Steinsee	JÖ
29.12.	12 Ex	Weißenthurmer Werth/MB	GÜ

#### **Rothalstaucher *Podiceps grisegena***

Auch 1996 gab es wieder übersommernde Rothalstaucher (2 ad, 1 vj.) am Dreifelder Weiher. Ab Mitte April mit Balz und Revierverteidigung, aber ohne Hinweis auf eine Brut (FA, KU, MB, RB, BEL, SM)

08.02.	1 Ex	Rheinliche Koblenz-Oberwerth	BR
11.02.	1 Ex	Rhein bei St. Sebastian/MB	LI
16.-25.02.	1 Ex	Rheinhafen Koblenz-Wallersheim	JÖ, VO
28.03.	1 Ex	Dreifelder Weiher	KU
02.04.	1 Ex	Brinkenweiher	KU
14.04.	1 Ex	Brinkenweiher	KU, BEL
03.03.-14.04.	1 Ex	Laacher See	JÖ
29.06.	2 Ex	Dreifelder Weiher	LI
14.07.	1 Ex	Dreifelder Weiher	KU

10.08.-25.09.	1 Ex	Dreifelder Weiher, juv	FA, ISS, KU, MB, RB, BEL
31.08.	1 Ex	Wiesensee, juv	EUL, KF, KU, RB
29.09.	2 Ex	Wiesensee	FA
29.10.-22.11	3 Ex	Krombachtalsperre, 2 ad, 1 juv	RB
30.11./ 05.12.	2 Ex	Krombachtalsperre	RB
22.-25.12.	1 Ex	Kannsee	GÜ, JÖ, U. HAUPTMANN
23.12.	1 Ex	Steinsee	BE, JÖ, LI, RE

### Ohrentaucher *Podiceps auritus*

03.03.	1 Ex	Laacher See	JÖ
04.03.-05.04.	1 Ex	Urmitzer Werth	BR, JÖ, LI, RÖ
28.04.-03.05.	1 Ex	Wiesensee	RB
21.12.	2 Ex	Steinsee	VO

### Schwarzhalstaucher *Podiceps nigricollis*

05.-06.04.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, HM
07.04.	2 Ex	Laacher See	JÖ
11.04.	1 Ex	Brinkenweiher	FA
12.04.	1 Ex	Kannsee/Steinsee	DA, VO
14.04.	1 Ex	Laacher See	JÖ
14.04.	2 Ex	Brinkenweiher	KU, BEL
17.04.-03.05	2 Ex	Wiesensee	FA
02.05.	2 Ex	Krombachtalsperre	RB
28.06.	1 Ex	Fischteich bei Oberelbert/WW, mit Balzrufen	BR
27.07.	1 ad	Dreifelder Weiher	KU
12.08.	8 Ex	Steinsee	VO
29.08.	9 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
04.10.	1 ad	Wiesensee	KU

### Kormoran *Phalacrocorax carbo*

#### Bruten:

18 besetzte Horste	Urmitzer Werth	5511/41	JÖ
--------------------	----------------	---------	----

#### Maximalzahlen verschiedener Beobachtungsorte:

14.01.	108 Ex	Ehrentaler Werth/RH	MD
14.01.	63 Ex	Graswerth	SO
14.01.	152 Ex	NSG Reiherschußinsel Lehmen/MO	LI
14.01.	473 Ex	Schottel	BR

14.01.	87 Ex	Taubengrün/MO	HS
14.01.	605 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
25.01.	220 Ex	Weißenthurmer Werth/MB	KE
27.01.	250 Ex	Rheinlache Koblenz	BN, BR
05.02.	224 Ex	Hammersteiner Werth/MB	KE
17.03.	441 Ex	Schottel	BN, BR
06.04.	52 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, STI
11.10.	72 Ex	Wirges/WW	FA
13.10.	65 Ex	Zell/MO	HS
17.11.	662 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
14.12.	138 Ex	Hollerich bei Nassau/LH	BR
15.12.	644 Ex	Urmitzer Werth	JÖ

Die monatlichen Schlafplatzzählungen brachten für den Regierungsbezirk Koblenz folgende Ergebnisse (siehe auch in diesem Heft: "Der Kormoran im Regierungsbezirk Koblenz"):

14.01. ....	1594 Ex	14.07. ....	121 Ex
18.02. ....	1443 Ex	18.08. ....	213 Ex
17.03. ....	1198 Ex	15.09. ....	306 Ex
14.04. ....	453 Ex	13.10. ....	1005 Ex
12.05. ....	102 Ex	17.11. ....	1309 Ex
16.06. ....	71 Ex	15.12. ....	1336 Ex

### Rohrdommel *Botaurus stellaris*

02.-03.01.	1 Ex	Rheinlache Koblenz	H. SCHÄFER-KUNZ
03.05.	1 Ex	Brinkenweiher, rufend	FA

### Seidenreiher *Egretta garzetta*

19.-20.05.	1 Ex	Dreifelder Weiher	PI, SM, BEL
------------	------	-------------------	-------------

Die Meldung ist der Seltenheitenkommission vorzulegen.

### Silberreiher *Egretta alba*

02.-03.12.	1 Ex	Griesenbachwiesen bei Griesenbach/WW	G. AVERDUNG
------------	------	--------------------------------------	-------------

Die Meldung ist der Seltenheitenkommission vorzulegen.

### Graureiher *Ardea cinerea*

#### Bruten:

18 Bp	Nonnenwerth/RH	BN
10 Bp	Wienau/WW an der Kläranlage	JK

134 Bp	Urmitzer Werth	5511/41	JÖ
51 Bp	Kolonie "Muhlaue" Wallmeroth/WW	5212/10	KU
6 Bp	bei Kalenborn/EIF		FU

Maximalzahlen abseits der Brutkolonien:

13.01.	20 Ex	Moselstaustufe Koblenz	BN
18.02.	12 Ex	Weißenthurmer Werth	JÖ
06.04.	18 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, STI
30.09.	52 Ex	Dreifelder Weiher	KU
03.10.	12 Ex	Naheue bei Laubenheim	EF
12.10.	26 Ex	Wiesensee	KF
27.12.	13 Ex	Schottel	EF
29.12.	12 Ex	Weißenthurmer Werth	GÜ

**Purpureiher** *Ardea purpurea*

13.06.	1 Ex	Herschbach/WW, fliegend	5412/14	K. LAUX
--------	------	-------------------------	---------	---------

Die Meldung ist der Seltenheitenkommission vorzulegen.

**Schwarzstorch** *Ciconia nigra*

Die Zahl der Meldungen hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen. Brutangaben liegen nicht vor. Die Daten deuten aber auf Bruten im Bereich der Westerwälder Seenplatte und in der Hocheifel hin.

Bei Büchel/EIF wurde ein Exemplar tot gefunden, dem offenbar eine Schlagfalle den Schnabel abgeschlagen hatte (HS).

30.08-01.09.	1 Ex	Haidenweiher, immat	FA, KU
20.03.	1 Ex	Dachsenhausen/TS	BR
06.04.	1 Ex	Sponheimer Wald bei Allenfeld/HU	EF
24.04.	1 Ex	O Oberrod/WW	KM
12.05.	1 Ex	Sessenbach/WW	FA
06./26.05.	1 Ex	Bilkheim/WW	FA
28.05.	1 Ex	Mogendorf/WW	MB
20./29.05.	2 Ex	Molsberg/WW	HF, J. Schm.
31.05.	3 Ex	Dreifelder Weiher	SM
04.06.	2 immat Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
15.06.	1 Ex	Kliding/EIF	HS
03.07.	1 Ex	Auderath/EIF	HS
13.07.	1 Ex	Müllenbach/EIF	HS
15.07.	1 Ex	Auderath/EIF	H.-D. RÖSNER
05./19.07.	2-3 Ex	an der Nister W Nister/WW	KR
11./20.07.	1 Ex	Haidenweiher	BA, ISS

21.07.	1 subad Ex	Gr. Nister oberhalb Marienstatt/WW Schlafplatz	KU
23.07.	8 Ex	Wagenhausen/EIF	A. KLINGER
03.-14.08.	2-6 Ex	Gr. Nister oberhalb Marienstatt/WW	KU
15.08.	1 Ex	bei Nister/WW	KU
18.08.	2 Ex	Rüscheid/WW	KE
10./22.08.	4 Ex	Bermel/EIF, 2 ad, 2 juv	HS
25.08.	1 Ex	bei Heimborn Ehrlich/WW	JK
27.08.	1 dj Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
29.08.	3 Ex	oberhalb Marienstatt/WW, 2 ad, 1 subad	KU
30.08.	1 Ex	Wiesensee	FA
01.09.	1 Ex	Dreifelder Weiher	BEL, SM
01.09.	2 Ex	Heidchen bei Nassau/LH	BR
01.09.	1 Ex	W Nister/WW	KU
02.09.	1 Ex	Gemeindewald Schenkelberg/WW	JK
03.09.	1 Ex	Wirges/WW	FA
15.09.	1 Ex	Haidenweiher	SM
16.09.	1 Ex	Feuchtbrache bei Langenhahn/WW	BR, KF

### Weißstorch *Ciconia ciconia*

03.04.	1 Ex	Nassau/LH, überfliegend	BR
19.04.	1 Ex	Boppard, überfliegend rheinabwärts	BR
24.04.	1 Ex	NW Löhe/WW	KM
28.04.	1 Ex	Dierdorf/WW Abfahrt Wienau, rastend	K. LAUX
30.04.	1 Ex	Dreifelder Weiher	SM
08.05.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher, rastend	STI
14.05.	1 Ex	Urmitzer Werth, rastend	DA
18.05.	1 Ex	Felder bei Dreckenach/EIF	VO
15.08.	3 Ex	Nievern/LH, rastend auf Häusern	BIRKELBACH
19.08.	2 Ex	Wiesensee, ziehend	RB
19.08.	2 Ex	Gewerbegebiet Hachenburg/WW, kreisend	BG
30.08.	2 Ex	Engerser Feld	VO
29.09.	1 Ex	zwischen Staffel und Aull/LH	PI
25.10.	1 dj Ex	Lahnwiesen bei Dausenau, unberingt	BR, FERDINAND
01.12.	1 Ex	Koblenz Oberwerth, kreisend	BN

### Löffler *Platalea leucorodia*

16.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher, Abflug nach Westen	BI, HM
--------	------	---	--------

Die Meldung ist der Seltenheitenkommission vorzulegen.

### Schwarzschan *Cygnus atratus*

15.05./12.07.	je 2 Ex	Aubachstausee Neuwied-Oberbieber/MB	BR
---------------	---------	-------------------------------------	----

**Höckerschwan** *Cygnus olor*Bruten:

Die folgende Auflistung gibt den Brutbestand dieser leicht zu erfassenden Art nur sehr unvollständig wieder:

6 Bp	Mosel von Alf bis Lehmen	HS
6 Bp	Rhein und Gewässer in Rheinnähe	BN, BR, EF, GEI, JÖ
7 Bp	an der Lahn	BN, BR, EF, IH, RE

Maximalzahlen:

18.02.	15 Ex	Weißenthurmer Werth/MB	JÖ
31.03.	18 Ex	Andernacher Hafen/MB	JÖ
08.12.	20 Ex	Rhein bei Andernach	JÖ
08.12.	22 Ex	Rhein bei Kaltenengers	LI
15.12.	9 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
25.12.	8 Ex	Kannsee	GÜ

**Singschwan** *Cygnus cygnus*

11.02.	2 Ex	Engerser Feld	JÖ
07.-24.03.	4 ad Ex	Dreifelder Weiher	BR, FA, JK, KU, MB, PI, BEL, SM
28.03.-04.04.	3 Ex	Dreifelder Weiher, 2 ad, 1 juv	FA, KU, SM
05.-08.04.	2 ad Ex	Dreifelder Weiher	KU
09.11.	1 ad Ex	Wiesensee	FA

**Saatgans** *Anser fabalis*

15.01.	34 Ex	Feldflur bei Kesselheim/MB	BR
19.01.	1 Ex	Kannsee	STI
27.-29.01.	45 Ex	Kannsee/Engerser Feld	JÖ, LI, SO
01.02.	61 Ex	Engerser Feld	KE
01.02.	46 Ex	Kannsee	KE
06.02.	140 Ex	Engerser Feld	KE
11.-17.02.	62 Ex	Engerser Feld	BR, JÖ
25.02.	45 Ex	Rhein bei Kaltenengers, rheinaufwärts fliegend	JÖ
10.03.	1 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
08.12.	5 Ex	Engerser Feld	JÖ, LI

**Bläßgans** *Anser albifrons*

28.01.-06.02.	2 Ex	Kannsee	JÖ, KE, LI
04.02.	2 Ex	Kundert/WW	PI

11.-17.02.	3 Ex	Urmitzer Werth / Engerser Feld, 2 ad, 1 vj	BR, JÖ
19.03.	3 Ex	Pionierhafen Neuwied, rheinaufwärts fliegend	BR
17.11.	8 Ex	Kannsee	JÖ
24.11.	8 Ex	Engerser Feld	LI
08.-15.12.	8 Ex	Engerser Feld	BR, JÖ, LI, MD
20.12.	5 Ex	Kannsee	BR
22.12.	7 Ex	Steinsee	JÖ

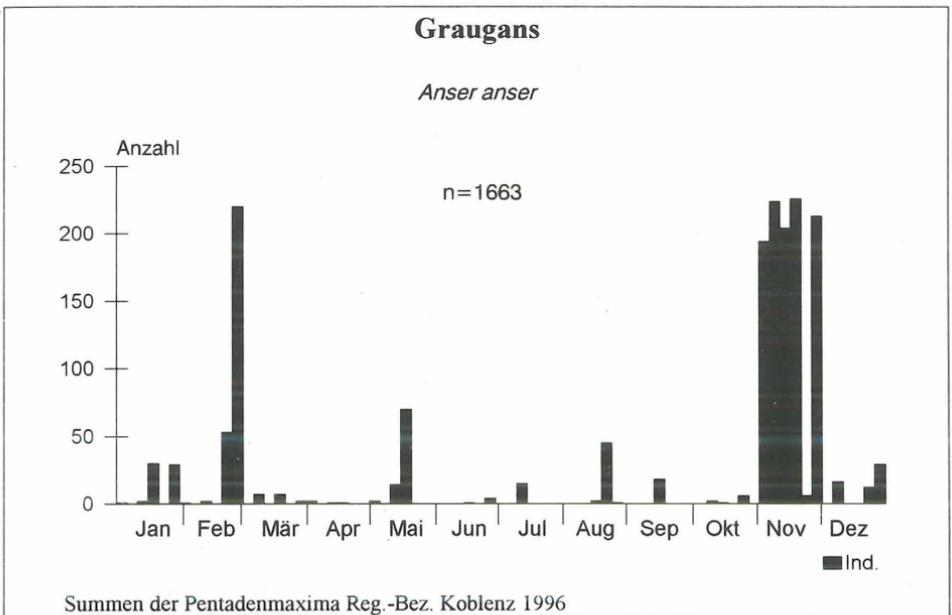
### Graugans *Anser anser*

#### Bruten:

28.06.	1 Bp, 3 juv	Rhein bei Ehrenthal, 5812/11	BN, EF, A. BITZ
--------	-------------	------------------------------	-----------------

#### Maximalzahlen:

Die Maximalzahl im Engerser Feld ist deutlich niedriger als in den Vorjahren. Zudem wurde der Höchstbestand nicht wie bisher im August sondern erst im November erreicht. Ursache dafür könnte sein, daß hier einige Graugänse zum Abschluß freigegeben waren.



26.02.	151 Ex	bei Grolsheim/NG	R. LECHNER
28.02.	27 Ex	Nassau/LH, ziehend	BR
15.09.	18 Ex	Lahnstein/RH, ziehend	BN
06.11.	72 Ex	Nahe bei Gensingen	EF
09.-17.11.	220 Ex	Kannsee	BR, JÖ, VO

30.11.	14 Ex	Kiesgrube Jungbluth/Urmitz/MB	VO
08.12.	16 Ex	Rhein bei Kaltenengers	JÖ

### Kanadagans *Branta canadensis*

ganzjährig	2-3 Ex	Laacher See	BN, BR, DIE, JÖ, LI, MD
14.01.	1 Ex	Schottel	BN, BR
17.03.	1 Ex	Schottel	BN, BR
19.05.	1 Ex	Schottel	BN, BR
12.07.	2 Ex	Schottel	BN
12.07.	2 Ex	Aubachstausee NR-Oberbieber/MB	BR
11.08.	1 Ex	Dreifelder Weiher	RB
21.08.	1 Ex	Wiesensee	RB
11.09.	1 Ex	Rheinufer Kamp-Bornhofen	BR
13.10.	1 Ex	Rhein bei Braubach	BN
27.10.	2 Ex	Gemmerich/TS	BR
14.09.	je 1 Ex	Schottel bei Osterspai	BN, EF
17.11.	je 1 Ex	Schottel bei Osterspai	BN, EF
27.12.	je 1 Ex	Schottel bei Osterspai	BN, EF

### Weißwangengans *Branta leucopsis*

30./31.12.	1 juv Ex	Alf/MO	HS
------------	----------	--------	----

### Nilgans *Alopochen aegyptiacus*

Im Gebiet Koblenz bis Lahnstein waren ganzjährig zwischen 1 und 8 Exemplare anwesend (BN, BR, JÖ, GEI, LI). An der Moselstaustufe gab es eine Brut - hier wurde am 19.02.(!) 1 Paar mit 2 pulli beobachtet (IH, SB, SP).

03.09.	8 Ex	Lahn in Nassau	BR
06.10.	2 Ex	Wiedufer Waldbreitbach/WW	PI

### Rostgans *Tadorna ferruginea*

17.-23.07.	1 Ex	Wiesensee	RB
08.-22.12.	1 Ex	Rhein bei Andernach	JÖ, LI, VO

### Höckergans (Schwanengans) *Anser cygnoides*

17.03.	1 Ex	Schottel	BR
--------	------	----------	----

08.12.	1 Ex	Urmitzer Werth	MD
08.12.	1 Ex	Rhein bei Kaltenengers	JÖ

**Schwanen- x Kanadagans** *Anser cygnoides x Branta canadensis*

14.01./13.04.	1 Ex	Schottel	BN
---------------	------	----------	----

**Schwanen- x Graugans** *Anser cygnoides x Anser anser*

14.01./13.02.			
19.05./17.11.	1 Ex	Schottel	BN
13.10.	1 Ex	Rhein bei Braubach	BN

**Graugans x Kanadagans** *Anser anser x Branta canadensis*

Dieser in unserer Region häufigste Gänsehybride wird nicht vollständig erfaßt. Einige Exemplare streifen ganzjährig im Gebiet zwischen Koblenz und Neuwied umher und sind dort auch an Fütterungsplätzen anzutreffen.

02.01./27.01.			
24.08./02.11.	1 Ex	unterhalb Moselstaustufe Koblenz	BN, BR
19.05.	1 Ex	Schottel	BN
18.08.	2 Ex	Schottel	BR
10./17.11.	2-3 Ex	Kannsee	JÖ
24.11./08.12.	2 Ex	Rhein bei Kaltenengers	BN, JÖ
14.12.	2 Ex	Weißenthurmer Werth/MB	BR
25./26.12.	2 Ex	Urmitzer Werth	GÜ

**Brandgans** *Tadorna tadorna*

03.02.	1 Ex	Rheinlache Koblenz	LI
03.02.	1 Ex	Andernacher Hafen/MB	VO
17.02.	1 Ex	Rhein bei Niederlahnstein	BN
24.03.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	G. AVERDUNG
06.04.	1 Ex	Kannsee	DA
12.-13.04.	1 Ex	Urmitzer Werth / Steinsee	DA, DIE, JÖ, LI
14.-24.04.	1 ♂, 1 ♀	Urmitzer Werth / Steinsee	BN, DA, JÖ, KE, LI, VO
29.06.	1 ♂	Ulmener Jungferweiher	STI
26.08.-05.09.	1 ♀	Krombachtalsperre	RB, SCHÜ, WR
21.-24.12.	6 Ex	Kannsee	U. HAUPTMANN, VO

**Brautente** *Aix sponsa*Bruten:

1 Bp, 6 juv	Freirachdorf/WW, am Fischteich	5412/14	JK
-------------	--------------------------------	---------	----

sonstige Beobachtungen:

06.01.-10.02.	1 ♂	Rheinlache in Koblenz	BN, BR, GEI, JÖ, LI
27.01.	1 ♂	Schloßpark Bendorf-Sayn/MB	BN, BR
25.03.-11.06.	1 ♂	Ententeich Remstecken bei Koblenz	GEI
13.-18.10.	1 ♂	Wiesensee	KU, RB
27.12.	1 ♀	Dierdorf-Wienau/WW, unterhalb Kläranlage	JK

**Mandarintente** *Aix galericulata*

Es wurden keine Bruten gemeldet. Die Art nimmt aber weiterhin noch zu, wie die Maximalzahl von 25 Ex im Bereich der Rheinlache in Koblenz zeigt. Siehe auch Bericht von H.-P. GEISSEN in diesem Heft.

1-2 ♂ ganzjährig	Moselstaustufe Koblenz	BN, BR, HS, JÖ, LI
06.01. 8 ♂, 9 ♀	Rheinlache Koblenz	BN
26.01. 6 ♂, 6 ♀	Rheinlache Koblenz	BR
27.01. 10 ♂, 12 ♀	Rheinlache Koblenz	BN, BR, JÖ, LI
10.02. 9 ♂, 8 ♀	Rheinlache Koblenz	LI
23.02. 12 ♂, 13 ♀	Rheinlache Koblenz	BN
03.05. 2 ♂, 1 ♀	Briedel/MO	HS
15.05. 1 ♂	Aubachstausee NR-Oberbieber/MB	BR
26.12. 11 ♂, 9 ♀	Rheinlache Koblenz	LI

**Pfeifente** *Anas penelope*Heimzug:

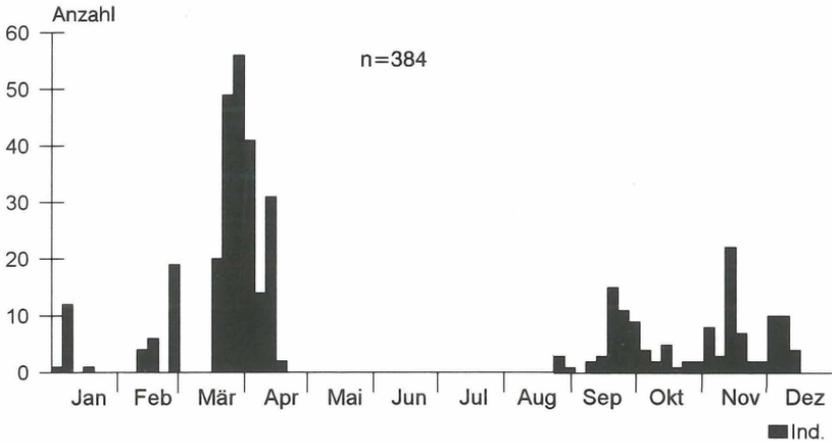
06.01.	2 ♂, 3 ♀	Urmitzer Werth	JÖ, LI
19.01.	1 ♂	Kannsee	STI
18.02.	2 ♂, 4 ♀	Lahn bei Campingplatz Diez, überwintert	ISS
28.02.	19 Ex	Nahe bei Gensingen	EF
24.03.	7 Ex	Dreifelder Weiher	BEL
24.03.	2 ♂	Ulmener Jungferweiher	G. AVERDUNG
17.-25.03.	11-20 Ex	Kannsee	JÖ, LI, SO, VO
26.03.	10 ♂, 12 ♀	NSG Pommerheld	HS
27.03.	3 ♂, 1 ♀	Wiesensee	RB
28.03.	7 Ex	Dreifelder Weiher	KU
29.03.-05.04.	39 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM

06.04.	2 ♀	Ulmener Jungferweiher	DIE, MB
08.04.	11 Ex	Dreifelder Weiher	BEL
12.04.	12 Ex	Steinsee/Kannsee	SO, VO
12.04.	7 Ex	Laacher See	JÖ

### Pfeifente

*Anas penelope*

n=384



Summen der Pentadenmaxima Reg.-Bez. Koblenz 1996

### Wegzug:

25.08.	3 Ex	Dreifelder Weiher	BEL
29.08.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
16.09.	2 ♀	Dreifelder Weiher	MB
18.-29.09.	4-10 Ex	Dreifelder Weiher	FA, ISS, KU, RB, BEL
19.09.	7 Ex	Wiesensee	RB
11.10.	4 Ex	Kiesseen im Engenser Feld	BR
14.10.	4 Ex	Laacher See	JÖ
12.11.	15 Ex	Krombachtalsperre	RB
15.11.	5 Ex	Steinsee	BR
06.12.	10 Ex	Dreifelder Weiher	KU
14.12.	4 Ex	Urmitzer Werth	BR

### Schnatterente *Anas strepera*

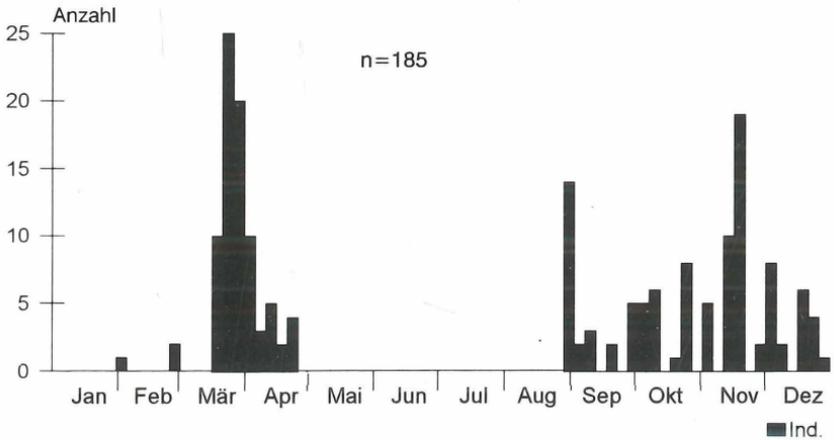
#### Heimzug:

01.02.	1 ♂	Pionierhafen Neuwied/MB	KE
26.02.	1 ♂, 1 ♀	Urmitzer Werth	KE

20.03.	7 ♂, 3 ♀	Kannsee	BR, KE, RÖ, VO
22.03.	1 ♂, 1 ♀	Dreifelder Weiher	SM
23.03.	3 ♂, 3 ♀	Dreifelder Weiher	SM
24.03.	8 ♂, 4 ♀	Kiesseen im Engenser Feld	LI, VO
24.03.	2 ♂, 1 ♀	Rhein bei Oberlahnstein	BN
27.03.	3 ♂, 3 ♀	Wiesensee	RB
27.03.	1 ♂, 1 ♀	Teiche bei Hof Roth Giershofen/WW	KE
28./29.03.	7 Ex	Dreifelder Weiher	KU
30.03.	2 ♂, 2 ♀	Engenser Feld	JÖ
28.03.-08.04.	2 Ex	Ulmener Jungferweiher	BE, JB, DIE, HM, STI
02.-05.04.	6-8 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM
08.04.	1 Ex	Kannsee	JÖ
13.04.	5 Ex	Urmitzer Werth	DIE
17.04.	2 Ex	Haidenweiher	FA
24.04.	2 ♂, 2 ♀	Urmitzer Werth	LI

### Schnatterente

*Anas strepera*



Summen der Pentadenmaxima Reg.-Bez. Koblenz 1996

### Wegzug:

31.08.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	LI, STI
31.08.	4 Ex	Wiesensee	KU
01.-02.09.	7-10 Ex	Ulmener Jungferweiher	MB, H. JEGEN
11.09.	3 Ex	Dreifelder Weiher	KU
02.-19.09.	1 ♂, 1 ♀	Wiesensee	RB
29.09.	2 Ex	Dreifelder Weiher	FA, BEL
29.09.-02.10.	3 Ex	Wiesensee	FA, KF, KU

06.10.	2 ♂	Brinkenweiher	KU
11.10.	2 ♂, 3 ♀	Kannsee	BR
10.-18.10.	1 ♂	Wiesensee	KF, KU, RB
26.10.	2 ♂, 2 ♀	Steinsee	VO
03.11.	2 Ex	Kannsee	JÖ
03.11.	2 Ex	Laacher See	JÖ
06.11.	1 ♂	Nahe in Bad Kreuznach	EF
15.11.	2 ♂	Steinsee	BR
16.-17.11.	6-8 Ex	Dreifelder Weiher	KU
17.11.	11 Ex	Laacher See	JÖ
05.12.	3 ♂, 5 ♀	Krombachtalsperre	RB
30.11.-08.12.	2 Ex	Dreifelder Weiher, 1 ♂, 1 ♀	KU
21.12.	3 ♂, 3 ♀	Steinsee	VO
22.-25.12.	1 ♂, 3 ♀	Kannsee	BE, GÜ, JÖ, LI, RE
29.12.	1 Ex	Urmitzer Werth	GÜ

### Krickente *Anas crecca*

Es liegen keine Meldungen über Bruten vor, allerdings gibt es vom Ulmener Jungferweiher durchgehend Beobachtungen von mehreren Exemplaren.

#### Maximalzahlen:

25.02.	12 Ex	Kläranlage Wallersheim/MB	JÖ
26.02.	40 Ex	Nahe zwischen Gensingen und Laubenheim	R. LECHNER
10.03.	23 Ex	Stausee Altwied/MB	DA
17.03.	33 Ex	Laacher See	JÖ
20.03.	15 ♂, 12 ♀	Unterlauf der Wied/MB	KE
20.03.	20 Ex	Sandbank im Rhein bei Braubach	BN
20.03.	5 ♂, 7 ♀	Kannsee	KE, VO
24.03.	32 Ex	Steinsee	VO
02.04.	51 Ex	Hofmannsweiher	KU
15.09.	127 Ex	Haidenweiher	RB
29.09.	262 Ex	Dreifelder Weiher	FA, KU
15.10.	96 Ex	Wiesensee	RB
17.10.	123 Ex	Brinkenweiher	KU
08.11.	113 Ex	Krombachtalsperre	RB
22.11.	64 Ex	Ulmener Jungferweiher	HM, STE

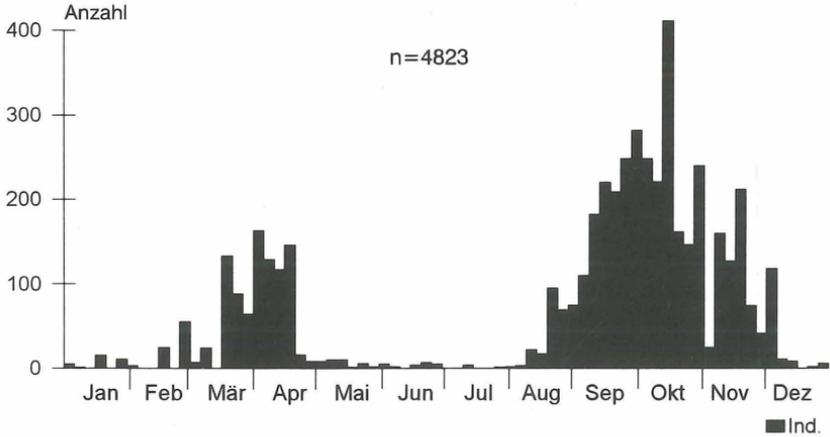
### Stockente *Anas platyrhynchos*

#### Maximalzahlen:

04.10.	1247 Ex	Dreifelder Weiher	KU
30.08.	1085 Ex	Haidenweiher	KU

**Krickente***Anas crecca*

n=4823



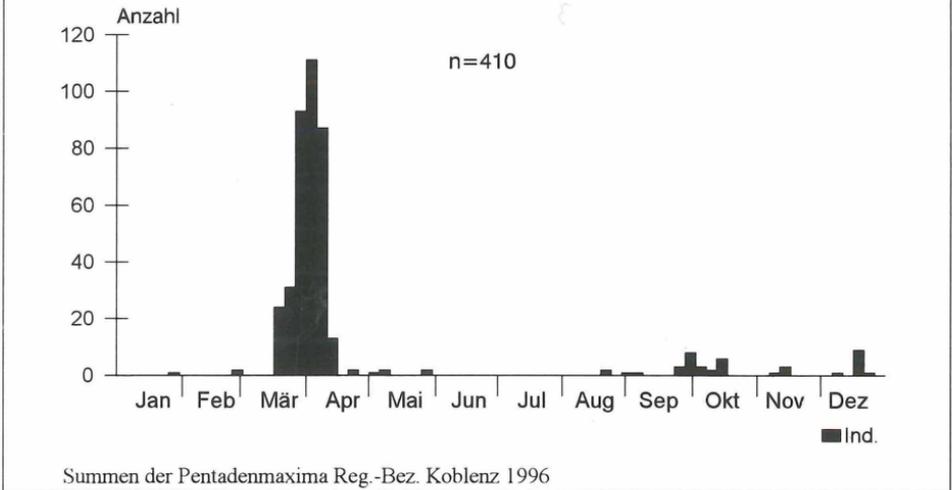
Summen der Pentadenmaxima Reg.-Bez. Koblenz 1996

26.12.	440 Ex	Urmitzer Werth	GÜ
06.11.	320 Ex	Nahe in Bad Kreuznach	EF
07.11.	230 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
25.02.	200 Ex	Rhein bei Wallersheim	JÖ
18.02.	180 Ex	Lahn in Diez	ISS
18.02.	172 Ex	Laacher See	JÖ
15.12.	150 Ex	Rhein bei Andernach	JÖ

**Spießente *Anas acuta***

Auffallend hoch sind die Zahlen vom Monatswechsel März/April am Dreifelder Weiher.

17.03.	6 ♂, 6 ♀	Steinsee/Engerser Feld	JÖ
28.03.	82 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM
01.04.	3 ♂, 3 ♀	Wiesensee	KF
02.04.	97 Ex	Dreifelder Weiher	KU
04.-05.04.	90 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM
05.04.	4 ♂, 4 ♀	Ulmener Jungferweiher	HM
06.04.	70 Ex	Dreifelder Weiher	KU
07.04.	6 Ex	Laacher See	JÖ
13.10.	6 Ex	Haidenweiher	KU

**Spießente***Anas acuta***Knäkente *Anas querquedula***

Bemerkenswert ist der Winteraufenthalt (mindestens 17.11.-31.12.) eines weibchenfarbigen Tieres auf dem Rhein bei Andernach. Der Vogel hielt sich mit anderen Enten im Bereich einer Fütterungsstelle in den Rheinanlagen auf und hatte eine geringe Fluchtdistanz (JÖ, LI, VO).

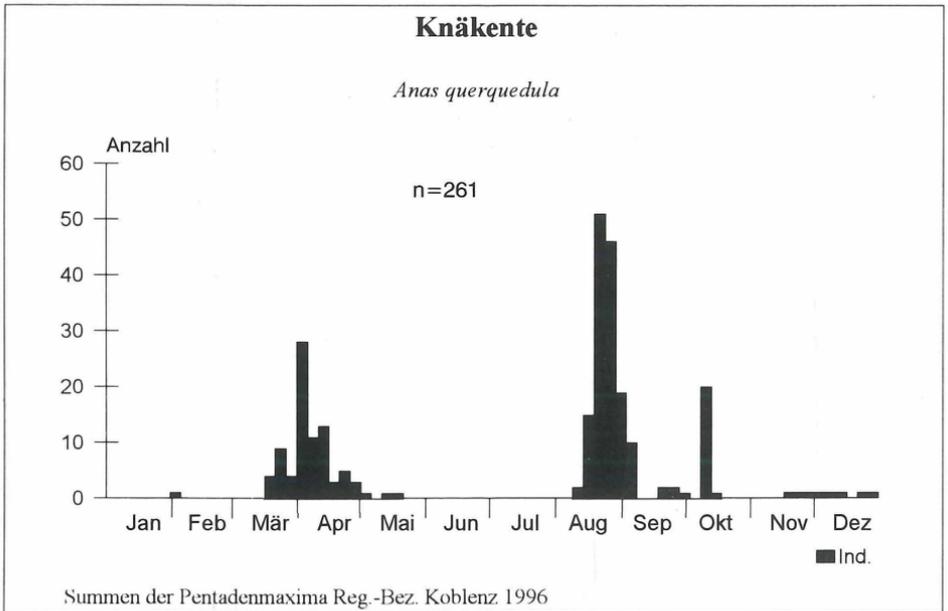
**Maximalzahlen Heimzug:**

21.03.	4 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
24.03.	3 ♂, 1 ♀	Kannsee	VO
26.03.	2 ♂, 2 ♀	NSG Pommerheld	HS
03.04.	8 ♂, 5 ♀	Hofmannsweiher	KU
04.04.	3 ♂, 3 ♀	Dreifelder Weiher	SM
09.04.	6 ♂, 1 ♀	Steinsee	VO
14.04.	4 ♂, 3 ♀	Dreifelder Weiher	KU, BEL

**Wegzug:**

Ungewöhnlich hohe Zahlen gab es am Wiesensee.

15.-19.08.	9 Ex	Haidenweiher	KU
20.08.	32 Ex	Wiesensee	KU
22.-25.08.	42-46 Ex	Wiesensee	KF, KU
31.08.	22 Ex	Wiesensee	EUL

**Knäkente***Anas querquedula*

26.-31.08.	19 Ex	Wiesensee	FA, KU, RB
11.10.	20 Ex	Ulmener Jungferweiher	KS

**Löffelente *Anas clypeata***

Eine erfolgreiche Brut der Löffelente fand am Ulmener Jungferweiher statt. Vom 24.05.-03.07. wurde ein weibliches Tier mit 8 Jungen beobachtet (HM, JB, LI, STI).

**Heimzug:**

Die Höchstzahlen des Heimzuges lagen deutlich niedriger als in den Vorjahren.

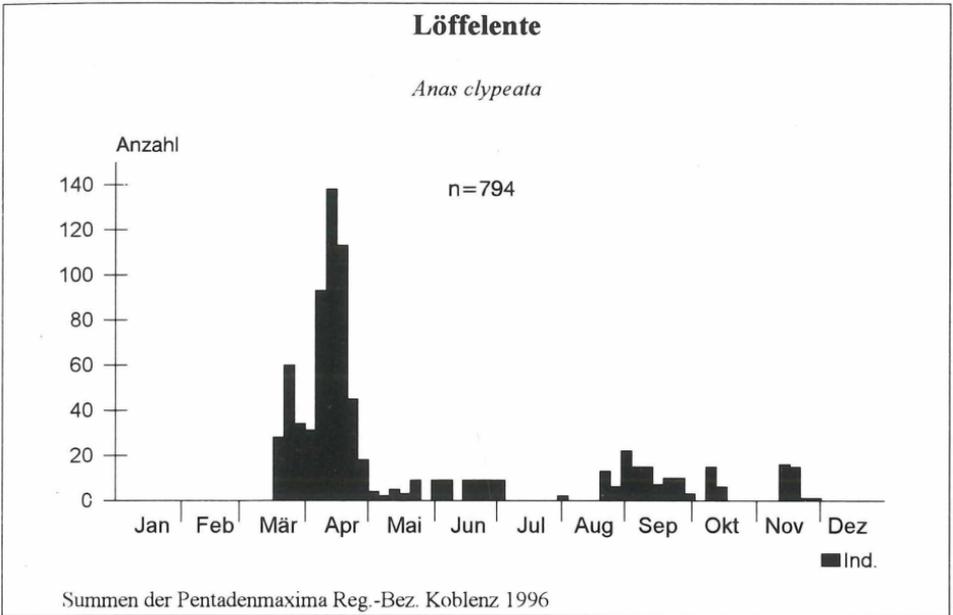
20.03.	21 Ex	Kannsee	BR, KE, RÖ, VO
24.03.	34 Ex	Kannsee	SO
26.03.	8♂, 8♀	NSG Pommerheld/MO	HS
06.04.	20 Ex	Kannsee	SO
06.04.	16 Ex	Laacher See	DIE
09.04.	23 Ex	Dreifelder Weiher	PI
12.04.	35 Ex	Kannsee	SO, VO
12.04.	8♂, 8♀	Ulmener Jungferweiher	DIE, RÖ
14.04.	17 Ex	Laacher See	JÖ
15.04.	21 Ex	Wiesensee	PI
17.04.	25 Ex	Dreifelder Weiher	FA
17.04.	24 Ex	Kannsee	SO
17.04.	12♂, 10♀	NSG Pommerheld	HS

Wegzug:

31.08.-			
11.09.	11-14 Ex	Wiesensee	FA, KU, RB
19.-22.09.	6-8 Ex	Wiesensee	RB
25.09.	10 Ex	Dreifelder Weiher	RB
11.10.	15 Ex	Kannsee	BR
15.10.	6 Ex	Krombachtalsperre	JUSCH
16./17.11.	2 ♂, 13 ♀	Dreifelder Weiher	KU

**Löffelente**

*Anas clypeata*



**Kolbenente *Netta rufina***

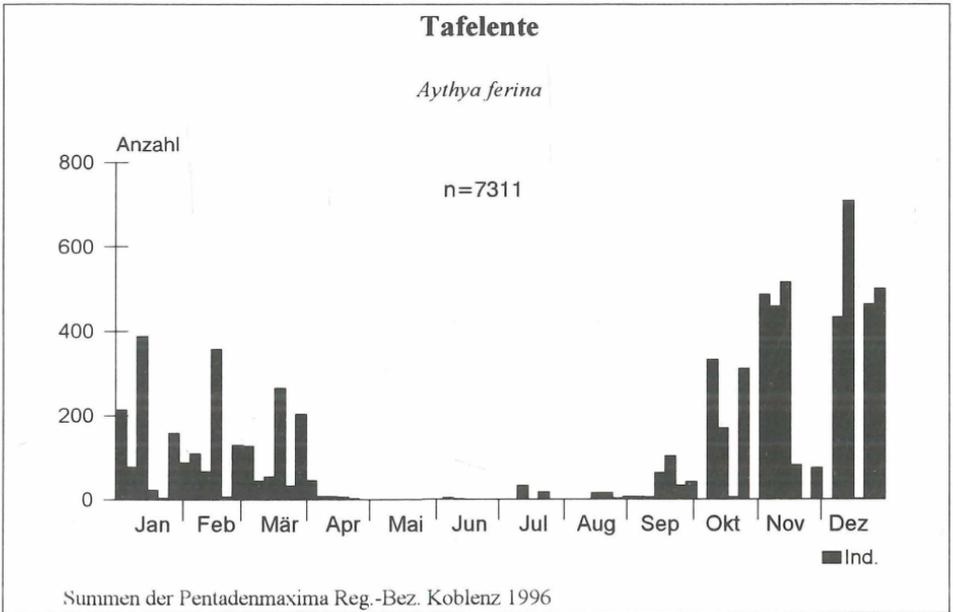
14.-20.01.	1 ♂, 1 ♀	Kannsee	DA, STI, VO
21.01.	2 ♂, 2 ♀	Kannsee	DA
07.06.	1 Ex	Alf/MO	HS
11.09.	2 Ex	Dreifelder Weiher	KU
19.-25.09.	1 ♀	Wiesensee	RB
17.11.	1 ♂, 1 ♀	Steinsee	LI

**Hybride Stockente x Kolbenente *Anas platyrhynchos* x *Netta rufina***

06.01.	1 ♂	Dreifelder Weiher	KU
--------	-----	-------------------	----

## Tafelente *Aythya ferina*

Beobachtungsorte: Deutsches Eck Koblenz/RH (2), Andernacher Hafen/MB (3), Breitenbachtalsperre/WW (1), Brinkenweiher (3), Dreifelder Weiher (7), Engerser Feld (1), Hafen Oberwesel/RH (7), Hafen Koblenz-Ehrenbreitstein/RH (2), Hafen Lahnstein/RH (3), Hammersteiner Werth/MB (2), Kannsee (21), Kiesgrube am Pionierhafen/MB (13), Krombachtalsperre (15), Laacher See (14), Lahn von Lahnstein-Diez (13), Mosel in Koblenz-Lützel (1), Moselstaustufe Koblenz (6), Nahe bei Laubenheim (1), Nahe bei Gensingen (1), Pionierhafen Neuwied/MB (5), Rhein bei Lahnstein (2), Bacharacher Werth/RH (2), Rhein bei Andernach (2), Rhein bei Kaltenengers (2), Rheinhafen Wallersheim (11), Rheinhafen Brohl (8), Rheinlache Koblenz (9), Schottel (2), Stausee Niederhausen/NG (2), Steinsee (19), Tongrube Marx/WW (1), Ulmener Jungferweiher (6), Urmitzer Werth (13), Weißenthurmer Werth/MB (1), Wiesensee (22), Wölferlinger Weiher (1).



### Maximalzahlen Winter/Heimzug:

14.01.	309 Ex	Hammersteiner Werth/MB	KE
18.02.	104 Ex	Lahn zwischen Aull und Diez	ISS
17.03.	105 Ex	Kannsee	JÖ
28.03.	146 Ex	Dreifelder Weiher	RB

### Maximalzahlen Wegzug/Winter:

11.10.	283 Ex	Engerser Feld	BR
03.11.	487 Ex	Steinsee	JÖ

15.11.	472 Ex	Steinsee	BR
15.12.	372 Ex	Rhein bei Andernach	JÖ
29.12.	128 Ex	Rheinhafen Wallersheim	JÖ
29.12.	106 Ex	Urmitzer Werth	GÜ

### Hybride Tafelente x Reiherente *Aythya ferina* x *A. fuligula*

27.01.-18.02.	1 ♂	Rheinhafen Brohl	BN, BR, JÖ
03.11.	1 Ex	Steinsee	JÖ

### Moorente *Aythya nyroca*

24.08.-19.09.	1 ♂	Wiesensee	EUL, FA, KF, KU, RB
26.09.	1 ♀	Krombachtalsperre	D. KOHLHAAS, ME
29.09.	1 ♂	Dreifelder Weiher	SM

### Reiherente *Aythya fuligula*

Beobachtungsorte: Deutsches Eck Koblenz/RH (2), Hafen Andernach/MB (3), Breitenbachtalsperre (5), Brinkenweiher (5), Dreifelder Weiher (9), Ehrentaler Werth/RH (1), Engenser Feld (1), Hafen Oberwesel/RH (4), Haidenweiher (3), Hafen Koblenz-Ehrenbreitstein/RH (2), Hafen Lahnstein/RH (3), Hammersteiner Werth/MB (4), Jachthafen St. Goar/RH (2), Kannsee (26), Kiesgrube am Pionierhafen/MB (19), Kiesgrube Jungbluth bei Sinzig/MB (1), Kiesseen am Busdepot Neuwied/MB (1), Kläranlage Großseifen/WW (2), Krombachtalsperre (25), Laacher See (15), Lahn bei Aull (3), Mosel in Koblenz-Lützel (2), Moselstaustufe Koblenz (16), Nahe bei Gensingen (1), Pionierhafen Neuwied/MB (11), Rhein bei Lahnstein (5), Schottel (8), Rhein bei Andernach (2), Rhein bei Kaltenengers (3), Rhein bei der Königsbach Koblenz (4), Rheinhafen Brohl (9), Rheinhafen Wallersheim (10), Rheinhafen St. Goar (1), Rheinhafen Weißenthurm (1), Rheinlache Koblenz (10), Seck/WW (2), Stausee Niederhausen/NG (1), Steinsee (24), Teiche bei Hof Roth-Giershofen/WW (2), Ulmener Weiher (5), Urmitzer Werth (11), Weißenthurmer Werth/MB (5), Wiesensee (17), Wölferlinger Weiher (5).

### Bruten:

1 Bp mit 3 juv	Homburg/WW	5314/37	KM
1 Bp mit 8 juv	Kläranlage Großseifen/WW	5313/48	SG
2 Bp mit 7 und 3 juv	Herschbach/WW	5412/14	LAUX
1 Bp mit 1 pull	Dreifelder Weiher		KU
3 Bp mit 21 pull	Wiesensee	5413/10	KU, PI

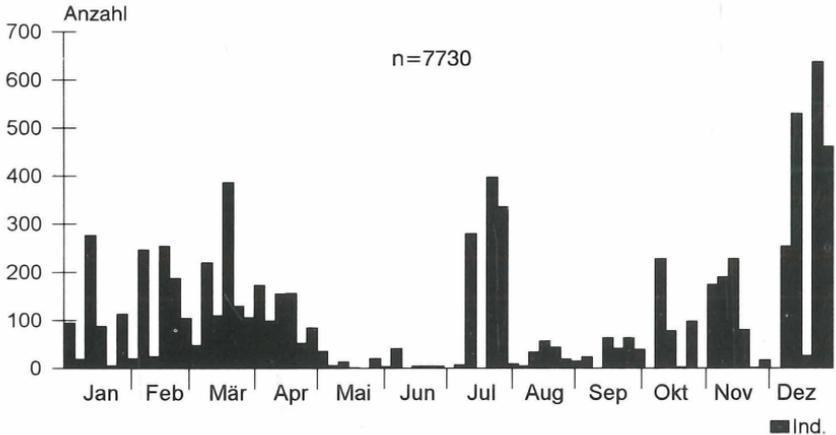
### Maximalzahlen Winter/Heimzug:

14.01.	134 Ex	Hammersteiner Werth/MB	KE
--------	--------	------------------------	----

07.02.	85 Ex	Moselstaustufe Koblenz	BN
17.02.	79 Ex	Rhein bei Niederlahnstein	BN
21.02.	168 Ex	Hammersteiner Werth/MB	KE
10.03.	55 Ex	Kannsee	JÖ

### Reiherente

*Aythya fuligula*



Summen der Pentadenmaxima Reg.-Bez. Koblenz 1996

17.03.	176 Ex	Engerser Feld	JÖ
17.03.	58 Ex	Lahn bei Aull	ISS
01.04.	82 Ex	Wiesensee	KF
19.04.	816 Ex	Krombachtalsperre	F. u. I.RUTH
20.04.	60 Ex	Dreifelder Weiher	BN
28.04.	75 Ex	Brinkenweiher	KU

### Sommerbeobachtungen/Mauserplätze:

07.06.	31 ♂, 2 ♀	Brinkenweiher	KU
09.07.	79 Ex	Wiesensee	RB
11.07.	67 Ex	Haidenweiher	ISS
23.07.	376 Ex	Dreifelder Weiher	RB
27.07.	268 Ex	Dreifelder Weiher	KU
12.08.	32 Ex	Steinsee	VO

### Maximalzahlen Wegzug/Winter:

10.10.	84 Ex	Wiesensee	RB
15.11.	168 Ex	Steinsee	BR
14.12.	96 Ex	Laacher See	JÖ

14.12.	186 Ex	Steinsee	BR
15.12.	213 Ex	Engerser Feld	JÖ
15.12.	198 Ex	Rhein bei Andernach	JÖ
25.12.	304 Ex	Engerser Feld	JÖ
29.12.	91 Ex	Urmitzer Werth	GÜ
29.12.	89 Ex	Hafen Koblenz-Ehrenbreitstein/RH	BN

**Bergente** *Aythya marila*

02.01.	2♂, 1♀	Urmitzer Werth	RE
28.01.-31.03.	1♂	Rheinhafen Brohl	JÖ
27.03.-21.04.	1♂	Wiesensee	RB
06.04.	6♀	Kannsee	VO
23.11.	1♂	Andernach/MB	VO
30.11.	1♂, 1♀	Kiesgrube am Pionierhafen/MB	VO
08.-25.12.	1♂	Kiesgrube am Pionierhafen/MB	LI, JÖ, BR
31.12.	1♂	Urmitzer Werth	VO

**Eiderente** *Somateria mollissima*

31.01.	1♀	Lahn bei Obernhof	KLE
16.09.	1♂	Rhein bei Unkel, fliegend Richtung S	BN, RE

**Trauerente** *Melanitta nigra*

13.10.	1♀	Rhein bei Oberlahnstein	BN
03.11.	1 Ex	Laacher See	JÖ
23.11.	1♀	Rhein bei Kaltenengers	VO
14.12.	1 Ex	Laacher See	JÖ
22.-26.12.	2♀	Kannsee	BE, GÜ, JÖ, LI, RE

**Samtente** *Melanitta fusca*

05./06.01.	3♀	Kiesgrube am Pionierhafen/MB	JÖ, LI
08.01.	2♀	Kiesgrube am Pionierhafen/MB	KE
27.-29.01.	2♀	Kannsee	JÖ, LI
09.02.-15.03.	3♀	Urmitzer Werth	JÖ, KE, LI, MD, SO
06.04.	5♀	Kannsee	DA
22.12.	1 Ex	Steinsee	JÖ
31.12.	1♂	Mosel bei Zell	HS

**Schellente *Bucephala clangula***Beobachtungsorte:

Kannsee (25), Urmitzer Werth (29), Steinsee (27), Hammersteiner Werth/MB (2), Rhein bei Neuwied (2), Laacher See (13), Rhein bei Kaltenengers (5), Namedyer Werth/RH (1), Lahnmündung (1), Rhein bei St. Sebastian (3), Rhein bei Niederlahnstein (3), Rhein bei Wallersheim (1), Bendorfer Aue/MB (1), Mosel bei Senheim (1), Graswerth (2), Weißenthurmer Werth/MB (1), Kiesgrube am Pionierhafen/MB (10), Dreifelder Weiher (3), Wölferlinger Weiher (1), Wiesensee (2), Krombachtalsperre (4), Breitenbachtalsperre (1).

Maximalzahlen Winter:

11.02.	27 Ex	Rhein bei St. Sebastian	LI
15.02.	36 Ex	Bendorfer Aue/MB, 19♂, 17♀	KE
17.02.	70 Ex	Urmitzer Werth, Schlafplatzzählung	JÖ
17.03.	46 Ex	Laacher See	JÖ
27.03.	32 Ex	Kannsee	LI
05.04.	33 Ex.	Kannsee	LI
08.12.	10 Ex	Steinsee	LI

**Zwergsäger *Mergus albellus***

02.01.	1 ♀	Kannsee	RE
06.01.	6 ♀	Kiesgrube am Pionierhafen/MB	JÖ, LI
06.01.	2 ♀	Pionierhafen Neuwied/MB	JÖ, LI
06.01.	1 ♂, 6 ♀	Kiessee am Busdepot Neuwied/MB	JÖ, LI
06.01./03.02.	1 ♀	Nahe bei Gensingen	EF, LECHNER
07.-27.01.	1 ♀	Rheinliche Koblenz	GEI, BN, BR
14.01.	6 Ex	Kiessee am Busdepot Neuwied/MB	JÖ
14.01.	1 ♀	Rhein bei Lahnstein	BN
19.01.	1 ♀	Kannsee	STI
20.01.-10.02.	1 ♀	Moselstaustufe Koblenz	JÖ, BN, BR, LI
21.01.	2 ♀	Rhein bei Kaltenengers	LI
21.01.	1 ♂, 4 ♀	Kiesgrube Jungbluth bei Sinzig/RH	LI
27.01.	6 Ex	Kannsee	JÖ, LI
27./28.01.	1 ♂	Rheinhafen Brohl	BN, BR, JÖ
27.01.	1 ♀	Deutsches Eck Koblenz/RH	BR
28.01./01.02.	2 Ex	Urmitzer Werth	JÖ, KE
29.01.	3 ♀	Urmitzer Werth	LI
01.02.	je 2 ♀	Pionierhafen Neuwied/Urmitzer Werth	KE
03./04.02.	1 ♂, 2 ♀	Pionierhafen Neuwied/Urmitzer Werth	DA, LI
05.02.	3 ♀	Hammersteiner Werth/MB	KE
09.02.	4 ♂, 2 ♀	oberhalb Pionierhafen Neuwied/MB	KE

13.02.	1 ♂, 3 ♀	Urmitzer Werth	BR
15.02.	2 ♀	Pionierhafen Neuwied/MB	KE
17.02.	3 ♀	Rhein bei Oberlahnstein	BN
18.02.	je 1 Ex	Rheinhafen Brohl und Laacher See	JÖ
18.02.	3 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
18.02.	1 ♂, 2 ♀	Lahn bei Schleuse Diez	ISS
20.02.	3 ♂, 11 ♀	Kannsee und Urmitzer Werth	KE
21.02.	1 ♀	Rhein bei Lahnstein	BN
23.02.	1 ♀	Rheinliche Koblenz	BN
23.02.	je 2 ♂, 5 ♀	Urmitzer Werth/Kiessee am Busdepot Neuwied	KE
24.02.	1 ♀	Rheinhafen Brohl	VO
24.02.	3 ♀	Stausee Niederhausen/NG	EF
25.02.	7 Ex	Mosel in Koblenz-Lützel	JÖ
26.02.	1 ♂, 1 ♀	Nahe bei Gensingen	LECHNER
28.02.	2 ♀	Stausee Niederhausen/NG	EF
03.03.	4 ♀	Rheinliche Koblenz	BN
17.03.	2 Ex	Laacher See	JÖ
20.03.	1 ♂, 3 ♀	Kannsee	VO
19.11.	1 ♀	Kiesgrube bei Reiher Pütz/MB	VO
24.11./08.12.	1 ♀	Kannsee	LI, KE, MD
30.11.	12 ♀	Krombachtalsperre	RB
30.11.-01.12.	1 ♀	Dreifelder Weiher	KU, SM, FA
01.12.	1 ♀	Krombachtalsperre	RB
15.12.	3 ♀	Engerser Feld	JÖ, LI
20.12.	5 ♀	Kannsee	BR
20.12.	2 ♂, 6 ♀	Kiesgrube am Pionierhafen Neuwied/MB	VO
22.12.	1 Ex	Kannsee	JÖ
22.12.	2 Ex	Kiesgrube am Pionierhafen Neuwied/MB	JÖ
23.12.	2 ♂, 2 ♀	Engerser Feld	LI, BE, RE
24.12.	1 ♂, 5 ♀	Steinsee	DA
25.12.	9 Ex	Engerser Feld	GÜ, JÖ
26.12.	6 Ex	Pionierhafen Neuwied/MB	GÜ, VO
28.12.	2 ♀	Rheinliche Koblenz	BN, BR, HS
28.12.	je 1 ♀	Deutsches Eck und Moselstaustufe Koblenz	BN, BR, HS
29.12.	je 1 Ex	Moselstaustufe Koblenz, Kiesgrube am Pionierhafen Neuwied/MB, Pionierhafen Neuwied/MB, Rheinhafen Brohl, Andernacher Hafen/MB	JÖ, GÜ, LI
29.12.	4 ♀	Urmitzer Werth	LI
29.12.	2 ♂, 1 ♀	Mosel bei Zell	HS
30.12.	1 ♀	Hatzenport/MO	HS

**Mittelsäger *Mergus serrator***

28.01.	je 1 Ex	Urmitzer Werth/Rheinhafen Brohl	JÖ,
01.02.	2 Ex	Urmitzer Werth	KE

02.02.	1 ♀	Rhein bei Koblenz-Neuendorf	VO
11.02.	1 ♂	Rhein bei Wallersheim	LI
11.02.	1 ♀	Rhein bei St. Sebastian	LI
17.02.	1 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
24.02.	2 ♀	Rheinhafen Brohl	VO
24.02.	1 ♀	Stausee Niederhausen/NG	EF
06.03.	1 ♀	Rheinhafen Brohl	BN
20.03.	1 Ex	Urmitzer Werth	KE
16.05.	1 ♂	Kannsee	DA, VO
21.11.	1 Ex	Kiesgrube am Pionierhafen Neuwied/MB	KE

### Gänsesäger *Mergus merganser*

#### Beobachtungsorte:

Andernacher Hafen/RH (1), Bendorfer Aue/MB (1), Deutsches Eck Koblenz/RH (2), Dreifelder Weiher (3), Engerser Feld (25), Ehrentaler Werth/RH (1), Graswerth (3), Hafen Koblenz-Ehrenbreitstein/RH (2), Hafen Lahnstein/RH (6), Haidenweiher (1), Hammersteiner Werth/MB (1), Krombachtalsperre (2), Laacher See (1), Lahn von Lahnstein-Diez (31), Mosel in Koblenz-Lützel (1), Moselstaustufe Koblenz (8), Mosel von Winnigen-Zell (23), Nahe bei Bad Kreuznach (2), Nahe bei Boos (1), Nahe bei Bretzenheim (1), Nahe bei Gensingen (4), Nahe bei Laubenheim (1), Nahe bei Monzingen (1), Nahe bei Oberhausen (3), Nahemündung (1), Namedyer Werth/RH (2), NSG Ahrmündung (1), Rhein von Andernach-Bacharach (19), Rheinhafen Brohl (5), Rheinhafen Wallersheim (1), Rheinlache Koblenz (5), Stausee Altwied (2), Stausee Niederhausen (3), Ulmener Weiher (1), Unterlauf der Wied/WW (1), Urmitzer Werth (24), Wehr (1), Weißenthurmer Werth (2), Wiedmündung (3), Wölferlinger Weiher (2).

#### Maximalzahlen Mittelrheinbecken:

14.01.	98 Ex	Kannsee, Schlafplatzzählung	JÖ
27.01.	23 Ex	Kannsee/Urmitzer Werth	JÖ, LI
27.01.	9 ♂, 15 ♀	Moselstaustufe Koblenz	BN, BR
27.01.	9 ♂, 13 ♀	Deutsches Eck Koblenz	BR
27.01.	6 ♂, 10 ♀	Graswerth	VO
30.01.	21 ♂, 13 ♀	Stausee Altwied/MB	KE
10.02.	12 ♂, 13 ♀	Graswerth	VO
15.02.	8 ♂, 10 ♀	Bendorfer Aue/MB	KE
17.02.	30 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
25.02.	35 Ex	Engerser Feld, Schlafplatzzählung	JÖ
26.02.	9 ♂, 31 ♀	Urmitzer Werth	VO
04.03.	63 Ex	Kannsee, Schlafplatzzählung	JÖ
23.12.	35 Ex	Kannsee	LI

#### Maximalzahlen außerhalb Mittelrheinbecken:

10.01.	11 ♂, 11 ♀	Lahn bei Dausenau	BR
--------	------------	-------------------	----

29.01.	13 ♂, 8 ♀	Lahn bei Lahnstein	BN
17.02.	12 ♂, 14 ♀	Rhein bei Lahnstein	BN
18.02.	4 ♂, 13 ♀	Lahn bei Diez	ISS
26.02.	6 ♂, 4 ♀	Nahe bei Gensingen	LECHNER
28.02.	10 ♂, 21 ♀	Nahe bei Gensingen und Stausee Niederhausen	EF
03.04.	2 ♂, 2 ♀	Wölferlinger Weiher	FA
17.11.	3 ♂, 1 ♀	Wölferlinger Weiher	KU
04.12.	8 ♂, 5 ♀	Unterlauf der Wied/WW	KE
29.12.	1 ♂, 4 ♀	Mosel am Kondertal	VO

### Wespenbussard *Pernis apivorus*

#### Zur Brutverbreitung:

Wie die beistehende Karte der Brutverbreitung in den Jahren 1993 - 1996 erkennen läßt, bevorzugt der Wespenbussard im Regierungsbezirk Koblenz die Flußtäler und die angrenzenden Mittelgebirgslagen. Die höheren Bereiche der Mittelgebirge scheint er nur in Ausnahmefällen zu besiedeln.

Im Vergleich zur Karte bei BAMMERLIN et al. (1993) läßt sich eine leicht positive Entwicklungstendenz des Gesamtbestandes erkennen, die aber möglicherweise auch nur auf verstärkte Beobachtertätigkeit zurückzuführen ist.

Schließlich ist auf die zweifellos nach wie vor bestehenden Erfassungslücken hinzuweisen, die das Gesamtverbreitungsbild verfälschen. Auf die Art sollte weiterhin vermehrt geachtet werden.

#### Erst-, Letztbeobachtung:

07.05.	1 Ex	Feuchtgebiet SW Rüber/MB	LI
11.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI

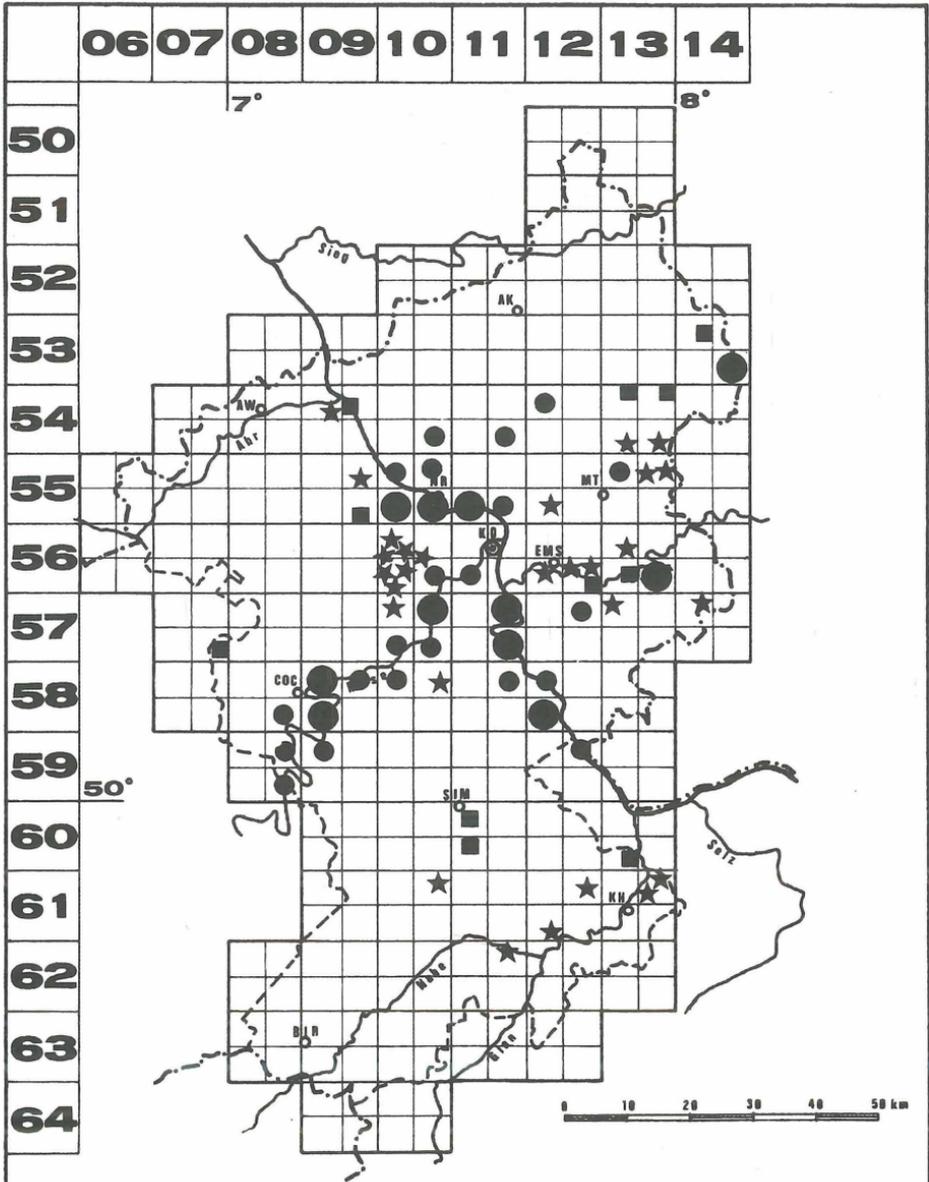
#### Maximalzahlen Zug:

01.09.	15 Ex	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
04.09.	6 Ex	Krombachtalsperre	SCHÜ, WR

### Schwarzmilan *Milvus migrans*

#### Zur Brutverbreitung:

Die Bestandsentwicklung des Schwarzmilans im Regierungsbezirk Koblenz in den vergangenen vier Jahren (1993 bis 1996) weist eine positive Tendenz auf: So wurden insgesamt 45 Brutpaare bzw. Brutverdachte gemeldet; im Zeitraum von 1989 bis 1992 waren es lediglich 23 Paare (vgl. dazu Karte bei BAMMERLIN et al., 1993). Der Verbreitungsschwerpunkt der Art liegt bekanntermaßen in den großen Flußtälern. Dort finden sich die Horststandorte vorwiegend in den Hangwälder, aber auch auf Flußinseln.



GNOR

**REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ**Art: Schwarzmilan *Milvus migrans*

Darstellung/Stand: Brutverbreitung 1993-1996

● = 2-3 Bp/Bv   ● = 1 Bp/Bv   ★ = 1 Bz   ■ = mehrere Bz

Die einzelnen Standorte variierten dabei in aufeinanderfolgenden Jahren teilweise um wenige km, die Gesamtzahl blieb jedoch nahezu konstant.

Während sich der Bestand im Moseltal bei etwa 16 Brutpaare eingependelt zu haben scheint, konnte im Mittelrheintal und besonders am Rhein im Mittelrheinischen Becken eine deutliche Zunahme verzeichnet werden. Am Urmitzer Werth, wo 3-4 Paare brüteten (JÖ), erreicht die Art ihre höchste Siedlungsdichte im Gebiet. Weiterhin wurde im Westerwald, der trotz Mittelgebirgslage auf Grund seines Gewässerreichtums für den Schwarzmilan eine besondere Anziehungskraft hat, die Ansiedlung von mehreren Paaren festgestellt. Auch im Lahnggebiet scheint sich die Art endgültig etabliert zu haben. Aus dem gewässerarmen Hunsrück und aus dem Nahegebiet liegen nur einige Brutzeitbeobachtungen vor. Die sonstigen Brutzeitbeobachtungen (z.B. im Mittelrheinischen Becken) weisen den Schwarzmilan als eine Art aus, die auf der Nahrungssuche nicht selten recht weit umherstreift.

Insgesamt ergibt sich somit für den Regierungsbezirk Koblenz ein Gesamtbestand von ca. 50 Brutpaaren. Größere Erfassungslücken sind dabei nicht zu erwarten.

#### Erst-, Letztbeobachtung:

15.03.	1 Ex	Urmitzer Werth	MD
17.09.	1 Ex	Giesenhausen/WW	KU

#### Ansammlung:

14.07.	27 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
--------	-------	----------------	----

### **Rotmilan *Milvus milvus***

#### Brutbestand:

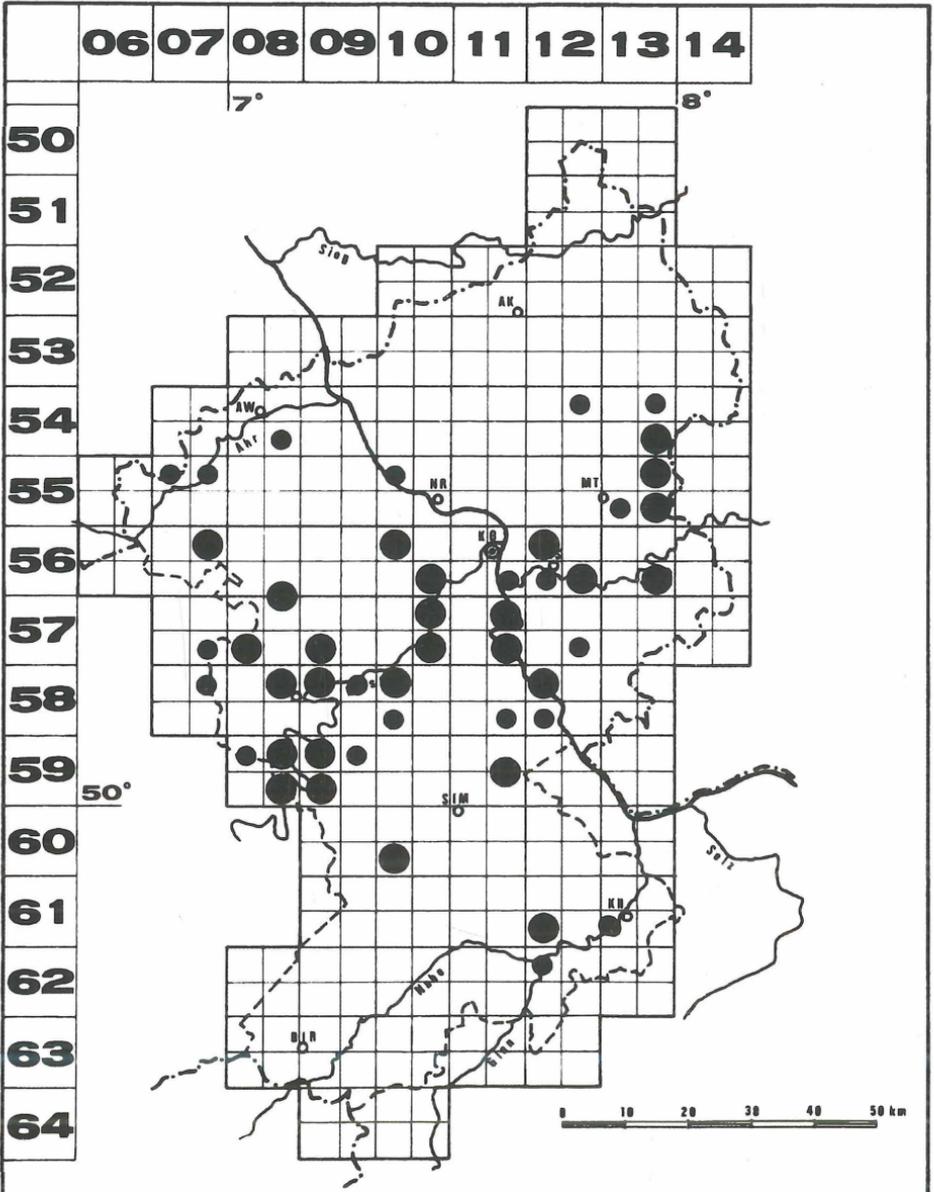
Insgesamt wurden 1996 im Regierungsbezirk Koblenz 36 Brutpaare festgestellt, an 18 Stellen bestand Brutverdacht. Wie unvollständig diese Angaben im Hinblick auf die Gesamtverbreitung der Art im Regierungsbezirk sind zeigt die Kartierung von HS, der 1996 alleine in den MTB 5708, 5709, 5808, 5809, 5908, 5909 24 Bp und 12 Bv nachweisen konnte. Eine zusammenfassende Darstellung des umfangreichen Datenmaterials soll im nächsten Jahr erfolgen.

#### Brutbiologie:

Als Horststandorte wurden je zweimal Fichte und Buche sowie viermal Eiche gemeldet (FA, BR).

#### Winterbeobachtungen:

09.01.	1 Ex	Damscheid/HU	BR
20.01.	1 Ex	NSG Eisenbachwiesen/WW	BR
27.01.	1 Ex	Laacher See	BR, BN
16.12.	1 Ex	Pütschbach/WW	HF



<b>GNOR</b>	<b>REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ</b>
	Art: Wespenbussard <i>Pernis apivorus</i>
	Darstellung/Stand: Brutverbreitung 1993-1996
Entwurf: H. Strunk	<span style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: black; border-radius: 50%; margin-right: 5px;"></span> = 1-2 Bp/Bv/ mehrere Bz <span style="display: inline-block; width: 10px; height: 10px; background-color: black; border-radius: 50%; margin-right: 5px; margin-left: 20px;"></span> = Bz

Durchzug:

Der Heimzug des Rotmilans durch den Regierungsbezirk fand ab dem 10.02. statt, wobei einige der Durchzugsbeobachtungen im Februar auch auf überwinternde Ex zurückgehen könnten. Der Trend zu einer zunehmenden Überwinterung in unseren Breiten scheint jedenfalls weiter anzuhalten. Rotmilane auf dem Wegzug in die Winterquartiere konnten bis zum 27.10. registriert werden; bei der Beobachtung am 29.11. dürfte es sich um einen Nachzügler gehandelt haben.

Maximalzahlen auf dem Zug:

20.02.	13 Ex	S Dreifelden/WW	BEL
26.02.	50 Ex	Herschbach/WW	HF
03.10.	74 Ex	bei Gemmerich/TS, Ganztageszugvogelzählung	BR, u. a.
04.10.	18 Ex	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR, u. a.
06.10.	38 Ex	bei Gemmerich/TS	BR, u. a.
07.10.	18 Ex	bei Gemmerich/TS	BR, u. a.
07.10.	35 Ex	Freiendiez/LH	ISS
08.10.	14 Ex	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
13.10.	18 Ex	bei St. Goar/RH	TMÜ
24.10.	29 Ex	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
27.10.	15 Ex	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

Schlafplatz:

07.09.	17 Ex	zwischen Gemmerich und Ehr/TS	BR
--------	-------	-------------------------------	----

**Rohrweihe** *Circus aeruginosus*

Das nachstehende Diagramm zeigt die Verteilung der Rohrweihenbeobachtungen auf das Jahr. Bei den Sommerbeobachtungen im Juli dürften es sich um noch nicht geschlechtsreife, umherstreifende Tiere oder Übersommerer gehandelt haben. Hinweise auf Bruten im Regierungsbezirk liegen jedenfalls nicht vor.

Zu erwähnen ist schließlich noch, daß sich die Nachweise der Art von wenigen Ausnahmen abgesehen auf die Gebiete Ulmener Jungferweiher, Mittelrheinisches Becken und Westerwälder Seenplatte beschränken.

Erst-, Letztbeobachtungen:

24.03.	1,0 Ex	zwischen Rüber und Küttig/MB	LI
24.03.	1 Ex	Dreifelder Weiher	KF
03.10.	0,2 Ex	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	LI, BR

Winterbeobachtung:

31.12.	1,0 Ex	NSG Eisenbachwiesen/WW	FA
--------	--------	------------------------	----

Maximalzahlen auf dem Zug:

07.08.	1,3 Ex	Felder und Bachlauf N Gappenach/MB	LI
27.08.	3 Ex	Felder und Bachlauf N Gappenach/MB	LI
31.08.	1,2 Ex	Dreieck Polch-Gappenach-Mertloch/MB	LI
03.09.	3 Ex	Felder und Bachlauf N Gappenach/MB	LI
15.09.	3 Ex	bei Gemmerich/TS, 2 ♀, 1 dj	BR

Beobachter: BE, BN, BR, DA, DIE, FA, HF, HM, HS, ISS, JB, JÖ, KF, KM, KU, LI, MB, RB, BEL, RÖ, SM, SO, B. STEINER, STI, VO.

**Kornweihe** *Circus cyaneus*

Das jahreszeitliche Auftreten der Kornweihe im Regierungsbezirk Koblenz ist dem nachstehenden Diagramm zu entnehmen. Für das Jahr 1996 wurden insgesamt 132 Beobachtungen gemeldet; dies ist wieder eine signifikante Zunahme gegenüber den letzten Jahren. Dabei handelt es sich größtenteils um Einzelbeobachtungen, wobei die Zahl der als weibchenfarben gemeldeten Individuen mit 110 Ex. wiederum deutlich höher liegt als die der Männchen (18 Ex). Bei den weibchenfarbenen Ex sind Verwechslungen mit der Wiesenweihe nicht auszuschließen.

Weiterhin ist im Vergleich zum letzten Jahr auffällig, daß 1996 der Heimzug durch unser Gebiet länger andauerte und außerdem zahlenmäßig sogar den Wegzug übertraf. Bei den beiden im Mai beobachteten Individuen dürfte es sich um Nachzügler gehandelt haben. Einzelne Ex scheinen auch mehr oder weniger lange zu überwintern. So meldet HA einen juv, der sich im Zeitraum vom 25.12 bis zum 29.12. bei Montabaur-Eschelbach aufhielt.

Der Durchzug erfolgt auf breiter Front; es gingen aus praktisch allen Teilen des Regierungsbezirks Meldungen ein. Hinweise auf Bruten liegen dagegen nicht vor.

Winterbeobachtungen/Heimzug:

Bis zum 10.05.	Berenborn/EIF	DIE
----------------	---------------	-----

Wegzug/Winterbeobachtungen:

Ab dem 03.10.	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
---------------	-----------------------------------	----

Beobachter: BM, BR, CM, DIE, EF, FA, G. AVERDUNG, HA, HF, HS, ISS, JÖ, JK, JUSCH, LI, KE, KF, KM, KU, MB, PI, RB, BEL, SM, STI, VO, WA, WG, WM.

**Wiesenweihe** *Circus pygargus*

03.03.	1,0 Ex	Endlichhofener Höhe/TS, frühes Datum!	BR
27.03.	0,2 Ex	Krombachtalsperre	SCHÜ, WR
06.04.	0,1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
10.04.	0,1 Ex	Forst Adenau/EIF	FU

11.05.	0,1 Ex	Feldgebiet N Küttig/MB	LI
11.05.	1 Ex	Feldgebiete am Kleeburger Hof/Küttig/MB	LI
25.08.	1,0 Ex	Wirfuß/EIF	HS
03.09.	1 immat	Felder und Bachlauf NW Gappenhach/MB	LI
10.09.	1,0 Ex	Büchel/EIF	HS

Es liegen keine Hinweise auf Bruten vor. Die beiden recht späten Beobachtungen aus dem Mai sind dem Frühjahrszug zuzurechnen.

### **Habicht** *Accipiter gentilis*

#### Zur Brutverbreitung:

Insgesamt gingen für das zurückliegende Jahr 13 Meldungen über Bp/Bv sowie einige Brutzeitbeobachtungen ein. Als Ergänzung zur Karte bei DIETRICH et al. (1996) sind folgende Bp/Bz zu nennen, die darin nicht aufgeführt sind:

1 Bp	MTB 5709	HS
1 Bp, 2 Bz	MTB 5711	HS, LI
2 Bz	MTB 5310/b	KM
1 Bz	MTB 5414/b	KM
1 Bz	MTB 5712/a	BR
1 Bz	MTB 5912/a	BR
1 Bz	MTB 6012/a	EF
1 Bz	MTB 6210/c	EF
1 Bz	MTB 6211/b	EF

#### Nahrungsbiologie:

Es wurden für 1996 Rupfungen von insgesamt 15 Ringeltauben (MB, HA), einer Haustaube (HA), 2 Eichelhähern und jeweils einer Wasserralle, Wacholderdrossel, Buchfink und Sperber (MB), sowie ein Jagdversuch auf eine Reiherente gemeldet (JÖ).

### **Sperber** *Accipiter nisus*

#### Zur Brutverbreitung:

Für das zurückliegende Jahr liegen lediglich 9 gemeldete Bruten bzw. Brutverdachte und einige Brutzeitbeobachtungen vor. Eine erneute Darstellung der Brutverbreitung des Sperbers im Regierungsbezirk Koblenz ist für übernächstes Jahr geplant. Die Datenlage entspricht allerdings zum jetzigen Zeitpunkt auch nicht annähernd der tatsächlichen Verbreitung. Es sollten daher wieder verstärkt Brutnachweise und ,-vermutungen gemeldet werden.

Zur Nahrungsbiologie:

Die Nahrungsgrundlage des Sperbers stellen hauptsächlich Singvögel. Es wurden Rupfungen von je einmal Amsel, Singdrossel, Mönchsgrasmücke, Hänfling, Grünling (MB) und darüber hinaus 1 Buntspecht-Weibchen (SG) und 1 Meise (BR) als Beutetiere gemeldet.

**Mäusebussard** *Buteo buteo*Maximalzahlen auf dem Zug:

03.10.	201 Ex	bei Gemmerich/TS, Ganztageszugvogelzählung	BR
23.10.	13 Ex	Oberbachheim/TS, ziehend	BR
23.12.	23 Ex	bei Urbar/HU, nach S abziehend (Kälteeinbruch)	MD

**Schreiadler** *Aquila pomarina*

30.09.	1 ad	Dreifelder Weiher, rastend	KU
--------	------	----------------------------	----

Die Meldung liegt der Bundesdeutschen Seltenheitenkommission vor.

**Fischadler** *Pandion haliaetus*Sommerbeobachtungen/ Früher Durchzug:

26.05.	1 Ex	Dreifelder Weiher	BEL
11.07.	1 Ex	Dreifelden/WW	KM
16.07.	1 Ex	Hausweiher/WW	KE
18.07.	1 Ex	Dreifelder Weiher	ISS
27.07.	1 Ex	Haidenweiher	KU

Heimzug:

Beobachtungsdaten, die dem Heimzug zuzurechnen sind, liegen für den Zeitraum vom 24.03. bis zum 01.05. vor.

Wegzug:

Der Wegzug des Fischadlers durch den Regierungsbezirk ist vom 05.08. bis zum 26.10. zu datieren. Bemerkenswert sind die Beobachtungen von BM, der im Zeitraum vom 06.10. bis zum 26.10. an der Nahe bei Bretzenheim täglich 1 Ex feststellen konnte.

Im einzelnen ist die Verteilung der Nachweise auf das Jahr der obigen Graphik zu entnehmen. Im Vergleich zum letzten Jahr, als 76 Meldungen eingingen, ist die Zahl der gemeldeten Fischadlerbeobachtungen auf 123 gestiegen; auch die Individuenzahl liegt mit insgesamt 147 Ex deutlich höher als noch 1995 (86 Ex).

Maximalzahl:

06.04.	5 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
07.04.	4 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
07.09.	4 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE

Beobachtungsorte: Krombachtalsperre (15), Westerwälder Seenplatte (34), Wiesensee (4), Westerwald abseits der Seenplatte (9), Ulmener Jungferweiher (21), Mittelrheinisches Becken (6), Taunus (2), Moseltal (7), Rheintal (1), Hunsrück (1), Nahegebiet (23).

Beobachter: BE, BI, BK, BM, BN, B. PELZEL, BP, BR, DIE, FA, HF, HM, HS, ISS, JB, JUSCH, KE, KF, KM, K. LAUX, D. KOHLHAAS, KU, LI, MB, ME, MM, BEL, RB, RÖ, SCHÜ, SM, SO, STI, B. STEINER, VO, WR.

**Turmfalke** *Falco tinnunculus*Zur Brutverbreitung:

1996 wurden insgesamt 207 Brutpaare im Regierungsbezirk Koblenz festgestellt, an 3 Stellen bestand Brutverdacht. Darüber hinaus gingen 20 Meldungen ein, die als Brutzeitbeobachtungen der Art zu werten sind.

Besonders hervorzuheben ist dabei die systematische Nachsuche von HS, der im Landkreis Cochem-Zell (MTBs 5707, 5708, 5709, 5807) 185 Bp (!) nachweisen konnte.

Eine neuerliche Zusammenstellung der Brutverbreitung des Turmfalken im Regierungsbezirk Koblenz soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Zur Brutbiologie:

Bruterfolg: Nur für 6 Bp wurden Angaben über den Bruterfolg gemacht. So wurden 1x 6 juv, 1x 5 juv, 1x 4 juv, 2x 3 juv und 1x 2 juv gemeldet, was einem Durchschnitt von knapp 4 ausgeflogenen juv pro erfolgreicher Brut entspricht.

Neststandorte: Als Neststandorte wurden gemeldet: 108 Gebäudebruten (84 Bp in Kirchen/Wohnhäusern, 11 Bp in Scheunen und 13 Bp in Burgen/Ruinen), 58 Bruten in Steinbrüchen, 14 Bp in Krähenestern, 6 Bp in Nistkästen und 1 Bp auf einem Hochspannungsgittermast.

Maximalzahl:

22.07.	15 Ex	Breitenbachtalsperre/WW	RB
--------	-------	-------------------------	----

**Rotfußfalke** *Falco vespertinus*

08.09.	1 juv	Feldflur zwischen Kerben und Rüber/MB	LI
08.09.	1,0 Ex	Feldflur SW Holzheim/TS, ziehend	ISS
03.10.	1 juv	Feldflur bei Gemmerich/TS, Ganztageszählung	BR
05.10.	1 juv	Haidenweiher/WW, rastend	SM, FA, GF, KF, KUNZ

**Merlin *Falco columbarius***

02.10.	2,0 Ex	Feldflur NW Gappenach/MB	LI
06.10.	1 Ex	Feldflur bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
08.10.	1 Ex	Feldflur bei Gemmerich/TS, ziehend	ISS
09.10.	0,1 Ex	Feldflur bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
10.10.	0,1 Ex	Feldflur bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR, ISS
12.10.	1 Ex	Feldflur NW Gappenach/MB	LI
27.10.	0,1 Ex	Feldflur zwischen Kerben und Rüber/MB	LI
27.10.	1,0 Ex	Feldflur bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

**Baumfalke *Falco subbuteo***Bruten/Brutzeitbeobachtungen:

1 Bp, 3 juv	NSG Eisenbachwiesen/WW	5513	FA, HF
1 Bp	Sessenbach (Fahlberg)/WW	5511	FA
1 Bp, 2 juv	bei Holzheim/LH	5614	ISS
1 Bp	Wald SO Kastellaun/HU	5910	BR
1 Bv	zw. Guckheim und Härtlingen/WW	5513	HF
1 Bz	bei Horhausen/WW	5613	ISS
1 Bz	Kiesgrube Cramberg/TS	5613	ISS
1 Bv	NSG Gabelstein/LH	5613	ISS
1 Bv	Bachtäler SO Polch/MB	5709	LI
1 Bz	Haidenweiher	5412	KU
1 Bz	Hachenburg/WW	5312	MB
mehrere Bz	Fischteich bei Oberelbert/WW	5612	BR
1 Bz	Ulmener Jungferweiher	5707	STI

Erst-, Letztbeobachtung:

27.04.	1 Ex	Urmitzer Werth	LI
08.10.	1 dj Ex	bei Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

Winterbeobachtung:

06.01.	1 Ex	NO Minkelfeld/MB	JÖ
--------	------	------------------	----

Maximalzahlen auf dem Zug:

02.05.	4 Ex	Urmitzer Werth	VO
23.05.	3 Ex	Graswerth	BR
30.08.	3 Ex	Andernacher Hafen/RH	VO

Nahrungsbiologie:

Als Beutetiere des Baumfalken wurden viermal Schwalben (BR, ISS, KU, STI), eine Bachstelze (KU) und Insekten (VO) gemeldet.

**Wanderfalke *Falco peregrinus***Zur Brutverbreitung:

Für die Bestandsentwicklung des Wanderfalken im Regierungsbezirk Koblenz zeichnet sich erfreulicher Weise weiterhin ein positiver Trend ab. So wurden auch 1996 wieder die Brutplätze aus dem letzten Jahr besetzt. Darüber hinaus konnten an zwei weiteren Stellen zur Brutzeit regelmäßig adulte Tiere festgestellt werden, allerdings ohne daß dort eine Brut stattfand. Dies läßt auf eine weitere Ausbreitung der Art hoffen. 1996 wurden insgesamt 7 Stellen im Regierungsbezirk regelmäßig befliegen (6 Felswände bzw. Steinbrüche und 1 Gebäude), davon schritten 5 Paare zur Brut (3 davon erfolgreich). Im einzelnen verteilen sich die Brutpaare wie folgt:

Im Mittelrheinischen Becken wurde 1 Bp mit 3 juv (stark verlaust) festgestellt (ISS), ein weiterer Ort regelmäßig befliegen (ISS, JA). Die Situation im Mittelrheintal stellte sich wie im letzten Jahr dar: Ein Paar blieb ohne Bruterfolg, die anderen beiden zogen dafür 2 bzw. 3 juv auf (ISS). Das Paar im Nahetal erbrütete zwar 3 juv, diese wurden aber vom Uhu gegriffen (ISS, EF, BM). Außerdem war an einer Stelle im Lahntal seit Januar regelmäßig ein Paar anzutreffen, das auch balzte, aber nicht brütete (ISS, BR, K.-H. RAPP).

Beobachtungen außerhalb der Brutgebiete:

27.01.	1 Ex	Banner und Thürer Wiesen/MB	LI, JÖ
09.02.	2 Ex	Feldgebiet N Küttig/MB	LI
20.02.	1 Ex	zwischen Rüber und Küttig/MB	LI
06.03.	1 Ex	W Moselsürsch/MOS	LI
23.03.	1 Ex	Feldgebiet N Küttig/MB	LI
01.04.	1 Ex	zwischen Rüber und Küttig/MB	LI
05.04.	1 Ex	Hof Gieshübel bei Oberwies/TS	BR
18.04.	1 ad Ex	Kesseling/EIF	FU
11.05.	1 Ex	S Polch/MB	LI
15.06.	1 immat	Kesseling/EIF	FU
27.06.	1 ad Ex	Kesseling/EIF	FU
30.07.	1 immat	Kesseling/EIF	FU
02.08.	1 ad Ex	Kesseling/EIF	FU
25.08.	1 dj Ex	bei Gemmerich/TS	BR
05.09.	1 ad Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
08.09.	1 Ex	bei Gemmerich/TS	BR
18.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
22.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	MB
29.09.	1 Ex	Haidenweiher	FA
03.10.	1 Ex	bei Gemmerich/TS	BR, LI
04.10.	1 Ex	bei Gemmerich/TS	BR
06.10.	1 Ex	bei Gemmerich/TS	ISS, BR
08.10.	1 Ex	bei Gemmerich/TS	BR
24.10.	1 Ex	bei Gemmerich/TS	BR
26.10.	1 Ex	S Münstermaifeld/MB	LI

Zur Nahrungsbiologie:

Als Beutetiere wurden zweimal Amsel (JÖ, BR) und je einmal Kiebitz (LI), Taube, Bachstelze (BR), Elster (MB), Goldammer (EF) sowie erfolglose Jagdversuche auf Haustaube und Feldlerchen (MD) gemeldet.

Beobachter: BM, BN, BR, EF, FA, FU, ISS, JA, KE, JÖ, LI, MB, MD, RÖ, STI.

**Haselhuhn** *Bonasia bonasia*

## Moseltal:

19.04.	1 Ex	Ellerbachtal bei Eller, auffliegend	HS
25.04.	1 ♂, 1 ♀ Ex	bei St. Aldegund	HS
29.11.	1 Ex	Endertal bei Cochem	HS

## Westerwald:

08.03.	1 Ex	Raum Bad Marienberg	NOCKELMANN
11.05.	1 Ex	Raum Betzdorf	KÜNKLER

R. SCHMIDT gelangen im Juni Beobachtungen von mehreren Jungvögeln im Raum Betzdorf (MTB 5213). Außerdem fanden er und J. SCHMIDT am 28.07. im Raum Bad Marienberg (MTB 5313) Brust- und Flankenfedern eines Haselshuhns. Ein weiterer indirekter Haselshuhnnachweis (Trittsiegel) stammt von SF vom 12.10. entlang des Nordsee-Bodensee-Wanderweges bei Burbach (MTB 5214).

## Taunus:

10.09.	1 ♀ Ex	Morschbachtal bei Diethardt	ISS
--------	--------	-----------------------------	-----

**Rebhuhn** *Perdix perdix*

Dank der gemeldeten Vorkommen konnten einige der bestehenden Verbreitungs- und Erfassungslücken des Rebhuhns im Regierungsbezirk Koblenz geschlossen werden. Es wäre deshalb wichtig alle Beobachtungen weiterzugeben, insbesondere die von revieranzeigenden Vögeln oder während der Brutzeit. Folgende Angaben zur Sommerverbreitung beziehen sich auf bislang unbesetzte MTB-Quadranten (siehe RÖSNER et al. 1995, DIETRICH et al. 1996):

04.03.	3 Ex	Wolfsheck bei Prath/TS	5812/2	BR
19.03.	3 Ex	SE Hüblingen/WW	5414/26	KM
20.03.	1 Ex	NE Hüblingen/WW	5414/16	KM
25.03.	1,1 Ex	Jakobskapelle bei Spay/RH	5611/?	EF
19.04.	2 Ex	zw. Boppard und Bad Salzig/RH	5711/47	BR
18.05.	1 Bp	SW Mündersbach/WW	5312/54	KM
15.08.	1 Ex	bei Gemmerich/TS, rufend	5712/46	BR

**Wachtel *Coturnix coturnix***Bruten, Brutzeitbeobachtungen:

## Mittelrheinisches Becken:

1 Bz	Rapsfeld bei Bürgerhaus	5510/53	SU
1 Bz	Feldgebiet N Küttig	5710/12	LI

## Westerwald:

1 Bz	Griessenbachwiesen bei Griessenbach	5310/7	BR
1 Bz	NW Hachenburg	5312/18	KR
1 Bz	N Nister-Möhrendorf	5314/25	KM
1 Bz	SW Bellingen	5413/3	KM
1 Bp	zw. Steinefrenz u. Zehnhausen	5513/16	HF

Sonstige Beobachtungen:

26.10.	2 Ex	bei Waldböckelheim/NG	6112/45	BM
--------	------	-----------------------	---------	----

1996 wurden nur sieben Wachtelreviere im Regierungsbezirk Koblenz gemeldet. Damit hat der Bestand nach einem starken Jahr 1995 (65 Bp, Bv oder Bz) ein Zwischentief erreicht. Um die weitere Entwicklung verfolgen zu können, sollten alle Sommerbeobachtungen der Wachtel festgehalten werden.

**Wasserralle *Rallus aquaticus***Bruten, Brutverdachte:

1996 konnten keine konkreten Beobachtungen gemacht werden, die auf Bruten der Art hinweisen. Allerdings wurden zur Brutzeit Einzeltiere an verschiedenen Orten festgestellt.

Regelmäßige Wasserrallenbeobachtungen liegen von den drei folgenden Gebieten vor:

je 1 Ex, 19 Beob	Ulmener Jungferweiher	DIE, RÖ, JB, STI, LI
je 1 Ex, 2 Beob	Feuchtgebiet SW Rüber/MB	LI
je 1 Ex, 2 Beob	Feldgebiete am Kleeburgerhof bei Küttig/MB	LI

Sonstige Beobachtungen:

01.04.	1 Ex	Thürer Wiesen/MB	LI
21.04.	1 Ex	Nothbachtal SW Rüber/MB	LI
21.04.	1 Ex	zw. Rüber und Küttig/MB	JÖ
21.04.	1 Ex	Dreifelder Weiher	RB
11.05.	1 Ex	NSG Hellersberger Weiher bei Odernheim/NG	BR
1996	1 Ex	Tongrube Agrob bei Girod/WW	HF

Darüber hinaus fand M. Becker am 23.04. am Dreifelder Weiher/WW eine vom Habicht geschlagene und gerupfte Wasserralle.

#### Winterbeobachtungen:

06.01.	1 Ex	Nahe bei der Rumpfmühle bei Gensingen/NG	EF
13.01.	1 Ex	Feuchtgebiet SW Rüber/MB	LI
31.01.	1 Ex	NSG Eisenbachwiesen/WW	FA
30.11.	1 Ex	zw. Rüber und Küttig/MB	LI
08.12.	1 Ex	Feuchtgebiet SW Rüber/MB	BR
30.12.	1 Ex	NSG Eisenbachwiesen/WW	FA

#### **Tüpfelsumpfhuhn** *Porzana porzana*

12.05.	1 Ex balzend	Graswerth/MB	JÖ
12.05.	1 Ex rufend	Rheinufer bei Bendorf/MB	JA
18.09.	1 Ex	Dreifelder Weiher	ISS

#### **Wachtelkönig** *Crex crex*

Das einzige gemeldete Vorkommen dieser anspruchsvollen und bei uns nur unregelmäßig auftretenden Art stammt aus dem NSG Ahrmündung bei Sinzig/RH (5409/27). BRÖ stellte dort 1-2 Reviere in einer Feuchtwiesenbrache und Viehweide fest.

#### **Teichhuhn** *Gallinula chloropus*

##### Brutverbreitung:

Eifel:			
1 Bp	Düngenheim	5709/11	HS
2 Bp, 1 Bv	Ulmener Weiher		LI, RÖ
Moseltal:			
1 Bv	Moselstaustufe Koblenz	5611	LI
1 Bp	bei Eller	5808/59	HS
1 Bp	Pommerner Werth	5809/18	HS
1 Bp	bei Cochem	5809/21	HS
1 Bp	bei Valwig	5809/33	HS
2 Bp	NSG Eckiger Laach	5909/1	HS
Hunsrück:			
1 Bp	Fischteiche bei Liesenich	5909/6	HS
1 Bp	Grendich	5909/24	HS

Mittelrheinisches Becken:

4 Bp	Teiche bei Heimbach	5511/23	KE
1 Bv	Nothbachtal SW Rüber	5710/2	LI
1 Bv	Feuchtgebiet SW Rüber	5710/3	LI

Westerwald:

1 Bv	Teichanlage bei Giershofen	5411/49	PE
1 Bp mit 2 juv	Waagweiher	5412/15	LAUX
1 Bp mit 6 juv	Tongrube Marx bei Großholbach	5513/24	HF
1 Bp mit 3 juv	Tongrube bei Ruppach-Goldhausen	5513/24	HF
1 Bp	Tongrube bei Ruppach-Goldhausen	5513/36	HF

Lahntal:

1 Bp mit 1 juv	Lahninsel Silberau bei Bad Ems	5612/33	BR
1 Bv	NSG Hollerich bei Nassau	5612/60	IH

Beobachter: BN, BR, DIE, EF, GEI, HA, HF HS, IH, ISS, JB, JÖ, KE, KF, KM, KU, K. LAUX, LI, MB, PE, RB, RÖ, STI.

**Bläßhuhn *Fulica atra***Bruten/Brutverdachte:

<u>Eifel:</u>			
2 Bp mit 1 und 3 juv	Ulmener Jungferweiher		HM

Hunsrück:

1 Bp mit 1 juv	Stockwiesen bei Allenbach	6208/40	EF
----------------	---------------------------	---------	----

Mittelrheinisches Becken:

2 Bp mit je 2 juv	Kiesgrube Jungbluth bei Urmitz	5511/52	BN
-------------------	--------------------------------	---------	----

Westerwald:

3 Bp mit 1 x 3 juv	Teichanlage bei Giershofen	5411/49	PE
3 Bp mit 2, 3 u. 4 juv	Wiesensee	5413/10	BA, EUL
1 Bp mit 2 juv	Tongrube bei Berod nahe Sportplatz	5513/17	HF
1 Bp	Tongrube Luise bei Großholbach	5513/34	HF
1 Bp	Ehemalige Tongrube bei Kleinholbach	5513/35	HF
1 Bp	Tongrube Schmidt (Klärteich) bei Girod	5513/36	HF
2 Bp	Tongrube Agrob bei Girod	5513/36	HF
1 Bp mit 1 juv	Kläranlage Holler	5513/41	BR

Maximalzahlen einzelner Beobachtungsorte:

23.12.	932 Ex	Kannsee	JÖ
--------	--------	---------	----

23.12.	527 Ex	Steinsee	JÖ
20.01.	396 Ex	Laacher See	JÖ
23.08.	268 Ex	Wiesensee	KF
30.08.	259 Ex	Dreifelder Weiher/WW	KU
29.12.	105 Ex	Urmitzer Werth/MB	GÜ
27.01.	60 Ex	Rheinlache in Koblenz/RH	JÖ
18.02.	59 Ex	Lahn bei Aull/LH	ISS
06.01.	38 Ex	Nahe in Bad Kreuznach/NG	EF
17.11.	31 Ex	Krombachtalsperre/WW	RB

Beobachter: BA, BE, BN, BR, DIE, EF, EUL, GÜ, HA, HF, HM, ISS, JB, JÖ, KE, KF, KU, LI, MD, PE, B. PELZEL, RB, RE, RÖ, ROS, H.U. SANDERS, K. SIEGSFELD, STI.

### **Kranich *Grus grus***

#### Heimzug:

Den ersten Trupp heimwärts ziehender Kraniche beobachtete BM am 23.02. bei Sommerloch/HU. Der Frühjahrsdurchzug hielt bis 19.04. an, hier wurden zuletzt 3 Ex über der Krombachtalsperre/WW notiert.

Während der Zugphase wurden insgesamt 45.248 Individuen gezählt und 222 Beobachtungen gemeldet. Höhepunkt des Heimzugs war der Zeitraum zwischen dem 23.02. und 04.03. mit 40.058 beobachteten Individuen. Als zugreichster Tag erwies sich der 26.02. an dem 21.172 Ex gezählt wurden.

#### Maximale Truppstärken während des Heimzugs:

26.02.	600 Ex	über Industriegebiet Koblenz-Wallersheim/MB	LI
26.02.	620 Ex	NW Weißenthurm/MB	JÖ
26.02.	2700 Ex	über Weißenthurm-Andernach/MB	JÖ
04.03.	2700 Ex	über Weißenthurm-Andernach/MB	JÖ
04.03.	600 Ex	Atzelgift/WW	MB

#### Sommerbeobachtungen:

02.06.	1 Trupp	bei Holler/WW, verhört	VG
25.06.	70 Ex	bei Holler/WW	VG

#### Wegzug:

Der Wegzug setzte bereits am 07.09. ein und dauerte 1996 bis zum 24.12. an. In diesem Zeitraum wurden im Bearbeitungsgebiet 35.788 Ex gezählt und 226 Beobachtungen gemeldet.

Es sind zwei Maxima erkennbar. Der erste massive Durchzug fand vom 23. bis 27.10. mit 13.243 gezählten Individuen statt. Am 26.10. wurden dabei 11.333 Ex ermittelt.

Zweiter Zughöhepunkt war die Zeit zwischen dem 07. und 18.11. mit 20.025 ziehenden Kranichen. Die Tagesmaximalzahl wurde hier am 14.11. mit 16.529 ziehenden Individuen erreicht.

Maximale Truppstärken während des Wegzugs:

26.10.	900 Ex	Koblenz-Metternich/MB	LI
14.11.	600 Ex	Hachenburg/WW	MB
05.12.	1000 Ex	Senheim/MO, um 17.15 Uhr kreisend	HS

Winterbeobachtungen:

13.01.	50 Ex	bei Emmelshausen/HU	VG
--------	-------	---------------------	----

Aus dem Zeitraum zwischen dem 05. und 24.12. liegen weitere 23 Winterbeobachtungen vor. Dies bedeutet wiederum ein Zunahme der jährlichen Winterbeobachtungen gegenüber 1994, wo es 7, und 1995, wo es 13 Feststellungen gewesen sind.

Rastende Exemplare:

18.03.	200 Ex	zw. Langenhahn und Wölferlingen/WW	VG
20.03.	11 ad, 3 vj	Dreifelder Weiher	SM, BEL
24.03.	100 Ex	Ulmener Weiher/EIF	AVERDUNG
31.03.	1 Ex	Feldgebiete am Kleeburgerhof bei Küttig/EIF, verletzt	LI
07.04.	18 Ex	Dreifelder Weiher	SM
07.04.	4 vj Ex	NE Wölferlingen/WW	KF
12.04.	7 Ex	bei Eller/MO ca. 16.30 Uhr	HS
08.10	8 ad, 2 juv	Dreifelder Weiher/WW ca. 18.45 Uhr	KU
26.10.	58 Ex	W Kalt/Eifel	LI
26.10	106 Ex	Dreifelder Weiher	ISS, SM, BEL
27.10.	2 ad, 1 juv	SW Kerben/MB	LI
13.11.	120 Ex	bei Meudt-Dahlen/WW	FA
16.11.	70 Ex	bei Meudt-Dahlen/WW	FA
18.11.	1 juv	Klottener Berg bei Klotten/MO	HS

**Austernfischer** *Haematopus ostralegus*

Für 1996 liegt nur eine Beobachtung des Austernfischers vor. Anders als in den Vorjahren betrifft die Meldung allerdings einen kleinen Trupp heimziehender Tiere.

23.03.	3 Ex	unterhalb Moselstaustufe Koblenz	BN
--------	------	----------------------------------	----

**Säbelschnäbler** *Recurvirostra avosetta*

Im Berichtsgebiet gelangen 1996 zwei Feststellungen von Säbelschnäblern. Am 23.03. beobachtete DA am Steinsee einen außergewöhnlichen großen Trupp mit 19 Exemplaren.

Diese waren in Gesellschaft von Alpenstrandläufern *Calidris alpina*. Zusammen mit einer Beobachtung von DIE, der am 11.05.1992 19 rastende Säbelschnäbler am Ulmener Jungferweiher meldete, ist dies die zahlenstärkste Feststellung von durchziehenden Säbelschnäblern in den letzten Jahren. Außerdem wurde am 06.04. ein Exemplar am Urmitzer Werth gesehen (DA).

### Flußregenpfeifer *Charadrius dubius*

#### Bruten, Brutverdachte:

Der Brutbestand des Flußregenpfeifers hat sich im Vergleich zu 1995 nur unwesentlich verändert. 1996 wurden von insgesamt 12 Plätzen 14 Brutpaare oder Brutverdachte gemeldet (1995 14 Bp, Bv an 10 Orten DIETRICH, M. et al. 1996). Zwei Brutversuche, die sich am Haidenweiher abzeichneten, wurden wegen steigenden Wasserstandes Mitte Mai aufgegeben (FA, KU, MB).

1 Bp	Kiesinseln NSG Ahrmündung/RH	5409/26	BRÖ
1 Bp	Kiesgrube Firma Klee, Bad Breisig/RH	5409/37	BRÖ
1 Bp	Kiesgrube Bad Breisig/RH	5409/37	BRÖ
2 Bp	bei Guckheim/WW	5413/47	FA
1 Bv	Kiessee am Busdepot Neuwied/MB	5510/49	JÖ
1 Bv	Steinsee	5510/50	JÖ
1 Bp	Steinbruch Dreikirchen-Oberhausen/WW	5513/24	HF
2 Bp	Steinbruch Nentershausen/WW	5513/36	FA, HF
1 Bp	Tongrube Berod/WW	5513/36	HF
1 Bv	Kiesgrube Cramberg/TS	5613/49	ISS
1 Bp, 1 juv	Ulmener Jungferweiher	5707/49	STI
1 Bv	bei Ippesheim/NG	6113/15	BM

#### Erst-, Letztbeobachtungen:

17.03.	2 Ex	Urmitzer Werth	LI
14.09.	2 Ex	Schottel	BR
16.09.	2 Ex	Ulmener Jungferweiher	BI, HM

### Sandregenpfeifer *Charadrius hiaticula*

Insgesamt liegen 62 Beobachtungen für die Art aus dem Berichtsjahr vor. Der Heimzug durch das Bearbeitungsgebiet datierte vom 08.05. bis 15.06., während wegziehende Sandregenpfeifer ab dem 10.07. bis einschließlich 01.11. zu sehen waren. Alle Meldungen stammen aus den bekannten, traditionellen Gebieten: Ulmener Jungferweiher (39), Dreifelder Weiher (14), Wiesensee (4), Urmitzer Werth mit Steinsee (3), Krombachtalsperre und Haidenweiher (beide 1).

Erst-, Letztbeobachtungen:

08.05.	2 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
12.10.	1 Ex	Krombachtalsperre, verletzt (nur ein Bein)	RB
01.11.	1 Ex	Wiesensee	FA

Maximalzahlen während des Durchzuges:

17.05.	5 Ex	Ulmener Jungferweiher	RÖ
14.09.	9 Ex	Ulmener Jungferweiher	LI
26.09.	6 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM

Beobachter: BEL, BI, DIE, FA, HIS, HM, JÖ, KF, KU, JB, ISS, LI, MB, RB, RÖ, SO, SM, STI, VO und SCHN.

**Mornellregenpfeifer** *Charadrius morinellus*

Auch 1996 gelang im Regierungsbezirk Koblenz der Nachweis von rastenden Mornellregenpfeifern. Am 25.08. wurde wiederum bei Gemmerich/TS ein Trupp von 3 adulten Tieren im Schlichtkleid entdeckt (BR, V. SCHÖNFELD). Auf diese Art sollte in allen hügeligen Feldflächen ab der zweiten Augustwoche gezielt geachtet werden (1995er Nachweis bei Gemmerich/TS 23.08. auf gleichem Acker). Diese Beobachtung liegt dem Seltenheitenausschuß vor.

**Goldregenpfeifer** *Phuvalis apricaria*

Insgesamt 25 Goldregenpfeiferbeobachtungen liegen aus 1996 vor. Davon entfallen auf den Frühjahrsdurchzug 15 Feststellungen und auf den Herbstzug 10 Meldungen. Wie in den Jahren zuvor stellt das Maifeld im Mittelrheinischen Becken einen besonderen Anziehungspunkt für rastende Goldregenpfeifer dar. Nur wenige Meldungen betreffen Hunsrück, Eifel, Westerwald und Taunus.

Heimzug:

10.03.	7 Ex	N Polch/MB	JÖ
10.03.	2 Ex	NW Lonnicg/MB	JÖ
10.03.	3 Ex	bei Driesch/EIF, unter Kiebitzen	HS
10.03.	12 Ex	bei Ruppertshofen/TS, unter Kiebitzen	BR
15.03.	2 Ex	bei Liesenich/HU, unter Kiebitzen	HS
16.03.	9 Ex	NW Gappenach/MB	VO
17.03.	12 Ex	W Lonnicg/MB	LI
20.03.	12 Ex	zw. Rüber und Küttig/MB	LI
20.03.	1 Ex	zw. Polch, Gappenach und Mertloch/MB	LI
20.03.	32 Ex	NW Lonnicg/MB	LI
20.03.	4 Ex	N Küttig/MB	LI

22.03.	2 Ex	bei Gappenach/MB	HS
24.03.	30 Ex	zw. Niederroßbach u. Emmerichenhain/WW	RB
30./31.03.	10 Ex	bei Griessenbach/WW, unter Kiebitzen	G. AVERDUNG

Wegzug:

07.09.	4 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
08.09.	1 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
16.11.	17 Ex	Dreifelder Weiher, unter Kiebitzen	KU
30.11.	3 Ex	zw. Gappenach und Küttig/MB	LI
01.12.	12 Ex	W Bassenheim/MB	LI
01.12.	13 Ex	N Gappenach/MB	LI
01.12.	1 Ex	S Polch/MB	JÖ
01.12.	16 Ex	W Bassenheim/MB	JÖ
01.12.	max 23 Ex	NW Gappenach/MB	JÖ, VO

**Kiebitzregenpfeifer *Phuivalis squatarola***Heimzug:

12.05.	1 Ex	Urmitzer Werth	DA, JÖ, SO, VO
14.05.	3 Ex	Urmitzer Werth	DA, SO
15.05.	4 Ex	Urmitzer Werth	VO
16.05.	1 Ex	Urmitzer Werth	SO

Wegzug:

29.09.	1 Ex	Dreifelder Weiher	SM
09.11.	1 Ex	Wiesensee	FA

**Kiebitz *Vanellus vanellus***Bruten, Brutverdacht:

Insgesamt wurden für das Berichtsjahr 28 Bruten oder Brutverdachte gemeldet, die von 19 Örtlichkeiten stammen. Im Gegensatz zur Bestandskarte in RÖSNER, S. et al. 1995 ist ein deutlicher Verbreitungsschwerpunkt im Westerwald zu erkennen. Ein Ergebnis intensiver Beobachtungen von Mitarbeitern des GNOR-Arbeitskreises Westerwald.

Wenige Bruthinweise liegen aus dem Mittelrheinischen Becken und der Eifel vor. Aus Hunsrück, Taunus und Nahegebiet erreichten uns keine entsprechenden Beobachtungen. Ob es sich um Verbreitungs- oder Beobachtungslücken handelt, sollte in den kommenden Jahren untersucht werden.

## Westerwald

1 Bv	bei Bad Marienberg, Nähe Fernsehturm	5313/18	SG
1 Bp, 4 juv	bei Bad Marienberg-Pfuhl	5313/29	SG

1 Bv	bei Stockhausen, Nähe Friedhof	5313/40	SG
1 Bv	bei Emmerichenhain	5314/44	RB, SG
1 Bp	M & P bei Herschbach, ohne Erfolg	5412/14	JK
3 Bp	„Kaiserseiche“ bei Dierdorf	5412/21	JK
1 Bp	bei Selters-Krümmel	5412/35	JK
1 Bp	Eisenbachwiesen bei Meudt	5513/06	FA
1 Bp	bei Meudt-Dahlen	5513/14	FA
2 Bv	bei alter Tongrube Girod	5513/35	ISS
1 Bp	bei Guckheim	5513/48	FA
1 Bp	bei Moschheim	5513/11	FA
3 Bp	bei Obererbach	5513/39	HF
1 Bv	bei Eppenrod, nasse Feldflur	5613/06	ISS

Mittelrheinisches Becken

2 Bv	Feldgebiete, Kleeburgerhof bei Küttig	5710/13	LI
2 Bv	zw. Rüber und Küttig	5710/03	JÖ

Eifel

1 Bp, 4 juv	Ulmener Jungferweiher	5707/49	HM, JB
2 Bp	Feldflur bei Auderath	5808/02	RÖ

Frühjahrszug:

Aufgrund einer außergewöhnlichen Wetterlage (kalte Ostwinde) stockte ab dem 10.03. der Kiebitzzug im Bearbeitungsgebiet. In der Miehleener Senke im Vorderen Hintertaunus rasteten am 10.03. 2.153 Kiebitze (BR). Während bei Dierdorf im Westerwald 1.470 Exemplare verweilten (JK). Am gleichen Tag wurden im Maifeld im Mittelrheinisches Becken 2.700 Kiebitze gezählt, die dort noch am 20.03. präsent waren (JÖ, LI u. a.)

Maximalzahlen Frühjahrszug:

10.03.	840 Ex	N Polch/MB	JÖ
10.03.	646 Ex	NW Lonig/MB	JÖ
10.03.	1470 Ex	bei Dierdorf/WW	JK
10.03.	2153 Ex	Miehleener Senke/TS	BR
20.03.	1200 Ex	zw. Polch, Gappenach und Mertloch/MB	LI
20.03.	800 Ex	NW Lonig/MB	LI

Maximalzahlen Herbstzug:

03.11.	822 Ex	Dreifelder Weiher	KU
01.12.	600 Ex	N Gappenach/MB	JÖ
01.12.	700 Ex	W Bassenheim/MB	JÖ, LI
01.12.	600 Ex	zw. Mertloch und Gappenach/MB	JÖ

Winterbeobachtungen:

Aus dem Januar stammen vier Beobachtungen. Sie beziehen sich auf den Dreifelder Weiher und das Urmitzer Werth. Die höchste Tagessumme lag bei neun Tieren.

Insgesamt liegen 12 Beobachtungen aus dem Dezember vor, allerdings müssen einige dem verspäteten Herbstzug zugerechnet werden. Nach dem 01.12. wurden nur noch kleine Trupps mit maximal 20 Tieren festgestellt.

**Sanderling** *Calidris alba*

11.05.	1 Ex	Wiesensee, überfliegend	KU
17.05.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	RÖ
26.05.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher, im Prachtkleid	MB
18.09.	1 juv Ex	Dreifelder Weiher, rastend	KU
29.09.	1 Ex	Dreifelder Weiher	SM

**Zwergstrandläufer** *Calidris minuta*

1996 wurden 73 Beobachtungen des Zwergstrandläufers von 8 Stellen mitgeteilt. Sie verteilen sich auf 11 Heimzugs- und 62 Wegzugsbeobachtungen.

Maximalzahl Heimzug:

09.05.	4 Ex	Haidenweiher	FA
--------	------	--------------	----

Wegzug:

Außergewöhnlich stark machte sich der Wegzug dieser Art durch unser Gebiet bemerkbar. Er setzte am 29.08. mit zwei Exemplaren am Rhein bei Kaltenengers (VO) ein. In der zweiten Septemberhälfte kam es an verschiedenen Beobachtungsorten zu beachtlichen Ansammlungen von rastenden, meist juvenilen Tieren.

Maximalzahlen Wegzug:

15.09.	6 Ex	Krombachtalsperre	RB
20.09.	22 Ex	Urmitzer Werth	SO
21.09.	71 Ex	Ulmener Jungferweiher	RÖ
26.09.	52 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM

Den letzten Zwergstrandläufer des Jahres beobachtete DIE am 07.11. am Ulmener Jungferweiher.

Beobachtungsorte, aufgeschlüsselt nach Heimzugs-/Wegzugsbeobachtungen: Ulmener Jungferweiher (7/29), Dreifelder Weiher (0/21), Haidenweiher (4/0), Krombachtalsperre (0/4), Urmitzer Werth (0/4), Wiesensee (0/2), Rhein bei Kaltenengers/MB (0/1), Moselstaustufe Koblenz (0/1).

**Temminckstrandläufer** *Calidris temminckii*

13.05.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
07.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	LI

**Sichelstrandläufer** *Calidris ferruginea*

29 Meldungen liegen für 1996 vor. Neben den Beobachtungsorten Ulmener Jungferweiher (19) und Dreifelder Weiher (8), wurden rastende Sichelstrandläufer auch am Rhein bei Kaltenengers (1) und am Urmitzer Werth (1) beobachtet.

Lediglich eine Meldung betrifft den Heimzug: DA sah am 14.05. ein Exemplar im Brutkleid am Urmitzer Werth.

Wegziehende Sichelstrandläufer wurden 1996 zwischen dem 29.08. (2 Ex am Rhein bei Kaltenengers VO) und dem 30.09. (4 Ex am Ulmener Jungferweiher SO) notiert.

Maximalzahlen Wegzug:

11.09.	5 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
19.09.	8 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, HM, STE
21.09.	5 Ex	Dreifelder Weiher	RB

**Alpenstrandläufer** *Calidris alpina*

Von den 73 Meldungen die zum Alpenstrandläufer eingegangen sind, betreffen acht den Frühjahrszug und 65 den Wegzug. Den frühesten Alpenstrandläufer des Jahres teilt BR vom 13.02. am Urmitzer Werth mit.

Die Hauptphase des Heimzugs lag zwischen dem 23.03. (11 Ex Dreifelder Weiher SM) und dem 28.05. (1 Ex Haidenweiher, RB). Er erreichte Maximalzahlen am:

23.03.	11 Ex	Dreifelder Weiher	SM
23.03.	6 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
24.03.	9 Ex	Steinsee	LI

Das Zuggeschehen im Herbst 1996 fand vom 06.08., als JB 2 Tiere am Ulmener Jungferweiher beobachtete, bis zum 10.11. (1 Ex Steinsee, JÖ) statt. Die größten Ansammlungen rastender Alpenstrandläufer wurden zu folgenden Terminen gezählt.

15.09.	11 Ex	Dreifelder Weiher	BEL
21./22.09.	8 Ex	Ulmener Jungferweiher	MB, RÖ, SO
22.-29.09. max	14 Ex	Dreifelder Weiher	ISS, KU, RB
24.09.	12 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI

Beobachtungsorte: Ulmener Jungferweiher (32), Dreifelder Weiher (23), Wiesensee (6), Krombachtalsperre, Steinsee (beide 4), Urmitzer Werth (3) und Haidenweiher (1).

**Kampfläufer** *Philomachus pugnax*Erst-, Letztbeobachtungen:

27.03.	1 Ex	Wiesensee	RB
28.03.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	JB
06.10.	2 Ex	Dreifelder Weiher	KU
10.11.	1 Ex	Engerser Feld	JÖ

Maximalzahlen:

07.04.	7 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
21.04.	10 Ex	Ulmener Jungferweiher	SO
08./11.05.	5 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, STI, LI
26.07.	4,3 Ex	Ulmener Jungferweiher	RÖ
20.08.	6 Ex	Ulmener Jungferweiher	SO
25.09.	5 Ex	Dreifelder Weiher	RB, SM
29.09.	5 Ex	Dreifelder Weiher	KU, BEL

Beobachtungsorte: Breitenbachtalssperre, Dreifelder Weiher, Driedorfalsperre, Engerser Feld, Felder und Bachlauf NW Gappenach/MB, Gemmerich/TS, Haidenweiher, Krombachtalssperre, zw. Rüber und Küttig/MB, Ulmener Jungferweiher, Urmitzer Werth und Wiesensee

Beobachter: BEL, BI, BR, DIE, FA, HM, ISS, JB, JÖ, KU, KF, LI, MB, RB, RÖ, SM, SO, STE, STI, SU, VO und SCHN.

**Zwergschnepfe** *Lymnocyptes minimus*

16.04.	3 Ex	Eisenbachwiesen bei Herschbach/WW	FA
07./10.05.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
09.11.	1 Ex	Viehweiden am Rothenbach SW Hachenburg/WW	KU
08.12.	1 Ex	Viehweiden am Rothenbach SW Hachenburg/WW	KU

**Bekassine** *Gallinago gallinago*Bruten/Brutverdachte:

Meldungen brütender, brutverdächtiger oder balzender Tiere liegen von folgenden Orten vor:

1 Bp	Naßwiesen Hof/WW	5314/21	KF
1 Bv	Feuchtweiden Niederroßbach/WW	5314/33	KF
1 Bv	Schenkelberger Bruch/WW	5412/08	KU
2 Bv	Bellinger Naßwiesen/WW	5413/04	KF
2 Bp	Arnshöfer Viehweide/WW	5413/22	KF
3 Bp	Eisenbachwiesen bei Meudt/WW	5513/06	FA

1 Bv	Ulmener Jungferweiher	5707/49	STI, JB
1 Bv	Feuchtgebiet SW Rüber/MB	5710/03	LI

Winterbeobachtungen:

02.01./20.02.	1 Ex	Feldgebiete am Kleeburgerhof bei Küttig/MB	LI
19.01.	1 Ex	Eisenbachwiesen bei Meudt/WW	HF
09.02.	1 Ex	NSG Holzbachtal bei Herschbach/WW	JK
01.12.	max 4 Ex	Wiesensee	FA, RB
05.12.	1 Ex	Krombachtalsperre	RB
15.12.	1 Ex	Urmitzer Werth	LI
27.12.	2 Ex	Eisenbachwiesen bei Meudt/WW	FA, HF, WM
28.12.	1 Ex	Feuchtwiesen W Merkelbach/WW	PI
29.12.	3 Ex	Rothenbachtal bei Hachenburg/WW, Vogelrallye	KF, KM

Maximalzahlen:

30.03.	13 Ex	Wiese zw. Hellenhahn und Pottum/WW	KU, RB
04.04.	18 Ex	Wiese bei Mudersbach/WW	RB
07.09.	17 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, RÖ
23.09.	19 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
26.09.	35 Ex	Dreifelder Weiher	KU
10.10.	57 Ex	Krombachtalsperre	RB
17.10.	40 Ex	Dreifelder Weiher	MB
17.11.	76 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM
17.11.	58 Ex	Wiesensee	FA

**Waldschnepfe *Scolopax rusticola***Bruten/Brutverdachte/Brutzeitbeobachtungen:

1 Bv	Nähe Krombachtalsperre	K. SIGSFELD, P.S., R.K.
1 Bv	Ackerbrache Ziemert Sinzig/RH	5409/36 BRÖ
1 Bv	Gemeindewald Hartenfels/WW	5412/08 KU
1 Bz	Thielshütte, Montabaurer Höhe/WW	5512/43 BR
1 Bv	Nähe Ulmener Jungferweiher	5707/49 HS
1 Bz	W Grünfelds Wiese bei Boppard/RH	5711/56 BR
1 Bz	Faider Wald/MO	5808/32 HS
1 Bz	Greimersburg/EIF	5808/32 HS
4 Bv	Senheimer Wald/MO	5909/13 HS
1 Bz	Grenderich/HU	5909/25 HS
1 Bv, 1 Bz	Staatsforst Kirchberg/HU	6010/32 HS

Winterbeobachtungen:

17.01.	1 Ex	Gemeindewald Herschbach/WW	JK
--------	------	----------------------------	----

29.12.	1 Ex	Stelzenbachwiesen bei Oberelbert/WW	ISS
29.12.	1 Ex	Rothenbachtal bei Hachenburg/WW	KF, KM

Letztere Beobachtungen gelangen während der Vogelrallye im Westerwald.  
Beobachter: BR, BRÖ, DIE, HS, ISS, JK, KF, KM, KU, RB, RÖ, SM, SO, STI, WM, P. S. und R. K.

### **Uferschnepfe** *Limosa limosa*

Für das Beobachtungsjahr liegen lediglich Beobachtungen aus der Phase des Heimzuges vor.

20.03.	5 Ex	Altstrimmig/EIF, auf frisch gepflügten Acker	HS
08.04.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	HS
12./13.04.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, RÖ
08.05.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI

### **Pfuhschnepfe** *Limosa lapponica*

03.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, ganztägige Zugvogelzählung	BR
--------	------	--	----

### **Regenbrachvogel** *Numenius phaeopus*

25.04.	1 Ex	zw. Niederroßbach und Emmerichenhain/WW	RB
10.05.	1 Ex	Urmitzer Werth	SO

### **Großer Brachvogel** *Numenius arquata*

Alle eingegangen Beobachtungen beziehen sich auf den Wegzug.

23./25.08.	1 Ex	Wiesensee	KF
06.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
03.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, ganztägige Zugvogelzählung	BR
11.10.	2 Ex	Urmitzer Werth, überfliegend	BR
17.11.	2 Ex	Dreifelder Weiher	KU, SM

### **Dunkler Wasserläufer** *Tringa erythropus*

Erst-, Letztbeobachtung:

23.03.	3 Ex	Dreifelder Weiher	SM
05.10.	2 Ex	Dreifelder Weiher	KU

Maximalzahlen:

04.05.	8 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
03.09.	4 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI

Beobachtungsorte: Ulmener Jungferweiher (18), Dreifelder Weiher (10), Krombachtalsperre (2), Haidenweiher, Urmitzer Werth und Wiesensee (alle 1 Ex).

Beobachter: DIE, FA, JB, KS, KU, LI, RB, RÖ, SM, SO, STI, H. JEGEN, PELZEL, F. & I. RUTH, und M. SCH.

**Rotschenkel** *Tringa totanus*

Der Heimzug durch das Bearbeitungsgebiet vollzog sich in der Zeit vom 17.03. (1 Ex Urmitzer Werth JÖ) bis 01.06. (1 Ex Ulmener Jungferweiher STI).

Der erste wegziehende Rotschenkel erreichte uns am 03.07., wo er am Ulmener Jungferweiher zur Rast niederging (JB). An gleicher Stelle beobachteten LI und STI am 31.08. den letzten Rotschenkel des Jahres in unseren Gebiet.

Maximalzahlen:

11.05.	7 Ex	Wiesensee	KU
10.07.	5 Ex	Ulmener Jungferweiher	JB

Beobachtungsorte: Ulmener Jungferweiher (27), Krombachtalsperre (8), Steinsee, Urmitzer Werth (beide 5), Wiesensee (3), Dreifelder Weiher, Driesch/EIF, Haidenweiher, Rhein bei Kaltenengers und Kannsee (alle 1)

Beobachter: BR, BE, BN, DIE, FA, HM, HS, JB, JÖ, KE, KU, LI, RÖ, RB, SM, SO, STI, SU, VO, G. AVERDUNG, F. M., H. H., W. W., B. D., P. S. und R. K.

**Grünschenkel** *Tringa nebularia*Heimzug:

Das Zugeschehen setzte am 14.04. mit einem Exemplar in der Kiesgrube Jungbluth bei Urmitz/MB ein (JÖ). Der erste Grünschenkel am Ulmener Jungferweiher wurde von STI am 15.04. gesehen.

Den letzten heimziehenden Grünschenkel beobachtete STI im Gebiet des Ulmener Jungferweiher am 04.06.

Maximalzahlen Heimzug:

30.04.	11 Ex	Ulmener Jungferweiher	RB
02.05.	11 Ex	Krombachtalsperre	RB
04.05.	14 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
09.05.	15 Ex	Dreifelder Weiher	FA

11.05.	17 Ex	Wiesensee	KU
12.05.	21 Ex	Dreifelder Weiher	SM
15.05.	10 Ex	Urmitzer Werth	VO

Wegzug:

Den Beginn des Wegzugs der Grünschenkel durch das Bearbeitungsgebiet kündete ein rufendes Tier am 28.06. bei Mülheim-Kärlich/MB an (JÖ). Am 29.09. beobachteten FA und BEL den letzten Grünschenkel des Jahres, der sich am Dreifelder Weiher aufhielt.

Maximalzahlen Wegzug:

14.08.	6 Ex	Haidenweiher	MB
26.08.	8 Ex	Wiesensee	RB

Beobachtungsorte: Ulmener Jungferweiher (43), Wiesensee (29), Krombachtalsperre (19), Urmitzer Werth (15), Dreifelder Weiher (12), Haidenweiher (9), Mülheim-Kärlich/MB, Weißenthurmer Werth/MB (beide 2), Gemmerich/TS, Graswerth, Kiesgrube Kobern/MO, Teich bei Mudersbach/WW, Schottel, Steinsee (alle 1), Breitenbachtalsperre/WW und Driedorfalsperre/WW

Beobachter: BI, BN, BR, DA, DIE, EUL, FA, HM, ISS, KF, KU, JB, JÖ, LI, MB, PI, RB, RÖ, SM, SO, STE, STI, SU, VO, KE, SCHÜ, WR, BEL, F. & I. RUTH, B. D., F. M., H. H. und W. W.

**Waldwasserläufer *Tringa ochropus***Winterbeobachtungen:

23./25.01.	1 Ex	Nette W Weißenthurm/MB	JÖ
11.02.	1 Ex	Urmitzer Werth	JÖ

Erstbeobachtung Heimzug:

23.03.	2 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
--------	------	-----------------------	-----

Letztbeobachtung:

01.11.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	HM
--------	------	-----------------------	----

Maximalzahlen:

30.03.	16 Ex	Wiesensee	RB
05.04.	12 Ex	Haidenweiher	KU, SM
03.07.	7 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI

Beobachtungsorte: Ulmener Jungferweiher (36), Wiesensee (18), Haidenweiher (13), Dreifelder Weiher (9), Krombachtalsperre, Steinsee, Urmitzer Werth (alle 3), Dreifelden/WW, Netze W Weißenthurm/MB (beide 2), Teich bei Altenkirchen/WW,

Teich bei Breitenheim/WW, Teiche bei Hof Roth, Tongrube Lonnig/MB, Hollerich bei Nassau/LH, Neustadt/WW, Kiessee am Busdepot Neuwied/MB, bei Kieswerk Kannsee, Fischteich bei Oberelbert/WW, Dörsbachmündung bei Obernhof/LH, Nothbachtal SW Rüber/MB, Postweiher bei Steinen/WW, Sayntal/WW, Simmerbachtal/WW und Thürer Wiesen/MB (alle 1)

Beobachter: BN, BR, DIE, EF, FA, HM, IH, JB, JÖ, KE, KF, KU, LI, MB, PE, RB, RÖ, SM, SO, STI, VO und WG

### **Bruchwasserläufer** *Tringa glareola*

#### Erst-, Letztbeobachtung:

20.04.	2 Ex	Krombachtalsperre	B. PELZL
06.10.	1 Ex	Dreifelder Weiher	KU

#### Maximalzahlen:

15.06.	4 Ex	Haidenweiher	KU
20./24.08.	11 Ex	Ulmener Jungferweiher	LI, RÖ
30.08.	4 Ex	Wiesensee	FA
22.09.	6 Ex	Dreifelder Weiher	FA

Beobachtungsorte: Ulmener Jungferweiher (43), Dreifelder Weiher, Wiesensee (beide 10), Krombachtalsperre (2), Haidenweiher, Hellersberger Weiher/NG, Rhein bei Kaltenengers und Urmitzer Werth (alle 1)

Beobachter: BEL, BI, BR, DIE, FA, HIS, HM, ISS, JB, JÖ, KU, LI, MB, RB, RÖ, STE, STI, SU, B. PELZL, und SCHN.

### **Flußuferläufer** *Actitis hypoleucos*

#### Brutverdacht:

BRÖ meldet einen Brutverdacht an der Ahr zwischen Bad Bodendorf und Lohrdorf (5409/23,32). Bereits 1995 (DIETRICH, M. et al 1996) bestand dort in unmittelbarer Nähe Brutverdacht. Ein sicherer Brutnachweis konnte leider nicht erbracht werden. In den kommenden Jahren sollte man dort gesondert auf die Art achten, um Bruten sicher nachzuweisen.

#### Winterbeobachtungen:

30.01.	1 Ex	Rhein bei Lahnstein	BN
17.02.	1 Ex	Rheinufer bei Neuwied	KE

#### Erstbeobachtung Heimzug:

12.03.	1 Ex	Lahn bei Aull	ISS
--------	------	---------------	-----

Letztbeobachtung:

06.11.	1 Ex	Nahe in Bad Kreuznach	EF
--------	------	-----------------------	----

Maximalzahlen:

11.05.	8 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
17.07.	11 Ex	Dreifelder Weiher	RB
16.08.	38 Ex	Ulmener Jungferweiher	RÖ

Beobachtungsorte: Ulmener Jungferweiher (77), Wiesensee (27), Krombachtalsperre (23), Urmitzer Werth (11), Haidenweiher (5), Steinsee, Dreifelder Weiher (beide 6), Nahe bei Bretzenheim (5), Rheinhafen Andernach, Moselstaustufe Koblenz, Rhein bei Lahnstein (alle 4), Graswerth, Weiher M & P Herschbach/WW, Rhein bei Kaltenengers (alle 3), Lahn bei Lahnstein, Schottel (beide 2), Lahn bei Aull, Ahr zwischen Bad Bodendorf und Lohrdorf, Nahe in Bad Kreuznach, Breitenbachtalsperre/WW, Mosel bei Cochem, Lahn bei Friedrichsseggen, Tongrube Girod/WW, Hammersteiner Werth/MB, Kiesgrube Kobern/MO, NSG Reiherschußinsel bei Lehmen/MO, Rhein bei Leutesdorf, Tongrube Lonnig/WW, Pionierhafen Neuwied/MB, Rhein bei Neuwied, Fischteiche bei Oberelbert/WW, Ahrmündung bei Sinzig/RH und Weißenthurmer Werth/MB (alle 1).

**Steinwalzer** *Arenaria interpres*

Vom 03. bis 07.05. hielt sich ein weibchenfarbendes Tier am Ulmener Jungferweiher auf (RÖ, SO, STI).

**Odinshuhnchen** *Phalaropus lobatus*

Am Ulmener Jungferweiher gelang JÖ und STI am 04.06. die Beobachtung eines weiblichen Odinshuhnchens (Prachtkleid).

**Schwarzkopfmöwe** *Larus melanocephalus*

17.03.	1 Ex (2.WK)	Urmitzer Werth	JÖ
13.04.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE

**Zwergmöwe** *Larus minutus*

12.04.	1 vj Ex	Ulmener Jungferweiher	RÖ
21.04.	4 Ex	Urmitzer Werth, 2 ad, 2 vj	JÖ
24.04.	48 Ex	Urmitzer Werth	LI
24.04.	2 ad Ex	Dreifelder Weiher	MB
27.04.	1 ad Ex	Urmitzer Werth	LI, BN

10.08.	1 juv	Dreifelder Weiher	KU
24.09.	1 dj Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
25.09.	1 dj Ex	Ulmener Jungferweiher	STI

### **Lachmöwe *Larus ridibundus***

#### Bruten:

4 Bp	Ulmener Jungferweiher	STI
------	-----------------------	-----

Die Lachmöwe ist ganzjährig im Regierungsbezirk Koblenz zu beobachten. Das Auftreten ist jahreszeitabhängig und wird durch die Wasserstände des Rheins und deren Nebenflüsse beeinflusst. Zu den größten Ansammlungen kommt es im Winterhalbjahr am Schlafplatz im Industriegebiet in Koblenz-Wallersheim, bzw. an den wechselnden „Vorschlafplätzen“, im Rheinhafen Wallersheim, auf der Mosel von der Staufstufe bis zur Moselmündung, auf dem Rhein bei Kaltenengers und am Urmitzer Werth. Tagsüber ist dort nur ein Bruchteil der Möwen zu beobachten. Ein Teil der Lachmöwen fliegt in der Dämmerung aus Nordrhein-Westfalen kommend durch das Rheintal nach Koblenz. Die Flughöhe über dem Wasser sinkt dabei mit der Helligkeit.

Ab Ende März nehmen die Bestände stark ab. Bis in den April werden jedoch ständig durchziehende und rastende Trupps adulter Tiere beobachtet. Ab Ende April sind fast nur noch vorjährige Möwen festzustellen. Das Verweilen dieser nicht geschlechtsreifen Lachmöwen hängt dann vom Vorhandensein geeigneter Ruheplätze ab. Ist der Rheinwasserstand während der Sommermonate relativ hoch - wie 1996 - übersommern nur wenige Lachmöwen im Reg. Bez. Koblenz.

#### Maximalzahlen am Schlafplatz/Sammelplätzen:

03.01.	700 Ex	Moselstaufstufe Koblenz, 16:30 Uhr	JÖ
07.01.	3200 Ex	Rheinhafen Wallersheim, Schlafplatzzählung	JÖ
13.01.	240 Ex	Lahn bei Nassau	EF
17.01.	560 Ex	Rhein bei Weißenthurm, rastend	KE
03.02.	4000 Ex	Rheinhafen Wallersheim, Schlafplatzzählung	JÖ
13.03.	800 Ex	Hammersteiner Werth/RH, stromabwärts fliegend	KE
17.03.	2200 Ex	Urmitzer Werth, 17:45-18:45 Uhr	JÖ
17.03.	747 Ex	Rhein zw. Osterspai u. Oberlahnstein	BN
17.03.	300 Ex	Rhein bei Osterspai	BR
06.11.	240 Ex	Nahe bei Bad Kreuznach	EF
28.12.	4500 Ex	Rheinhafen Wallersheim, Schlafplatzzählung	JÖ

### **Sturmmöwe *Larus canus***

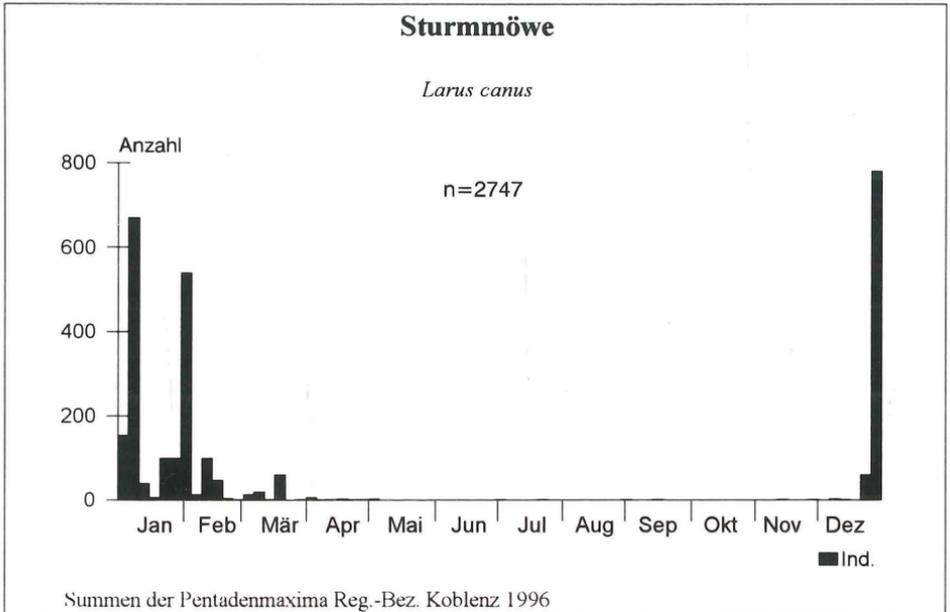
Die Art tritt bei uns vornehmlich als Wintergast und Durchzügler auf und ist dabei an die großen Flußläufe gebunden. Im Winterhalbjahr wird sie aber regelmäßig in geringer Anzahl auch am Laacher See beobachtet.

Das zahlenmäßige Auftreten im Koblenzer Raum hängt wohl aber stark von der Großwetterlage in Mitteleuropa ab. Waren Anfang Dezember nur einzelne Sturmmöwen im Mittelrheinischen Becken zu finden, stiegen die Zahlen nach Absinken der Temperaturen um Weihnachten deutlich an.

Zum letzten Brutversuch kam es noch 1995 auf dem Steinsee. Im Frühjahr 1996 wurden nur wenige adulte Tiere an den Kiesseen im Engerser Feld beobachtet. Seit der Demontage der Kiesförderanlage auf dem Steinsee gibt es dort keinen ungestörten Neststandort für die Sturmmöwe. Möglicherweise könnten Brutflöße Ersatz dafür bieten.

## Sturmmöwe

*Larus canus*



### Maximalzahlen:

06.01.	320 Ex	Weißenthurmer Werth, 12:45 Uhr	JÖ
07.01.	670 Ex	Rheinhafen Wallersheim, Schlafplatzzählung	JÖ
27.01.	53 Ex	Rheinhafen Brohl	BN, BR
04.02.	540 Ex	Urmitzer Werth, Schlafplatzzählung	VO
28.12.	780 Ex	Rheinhafen Wallersheim, Schlafplatzzählung	JÖ

### Heringsmöwe *Larus fuscus*

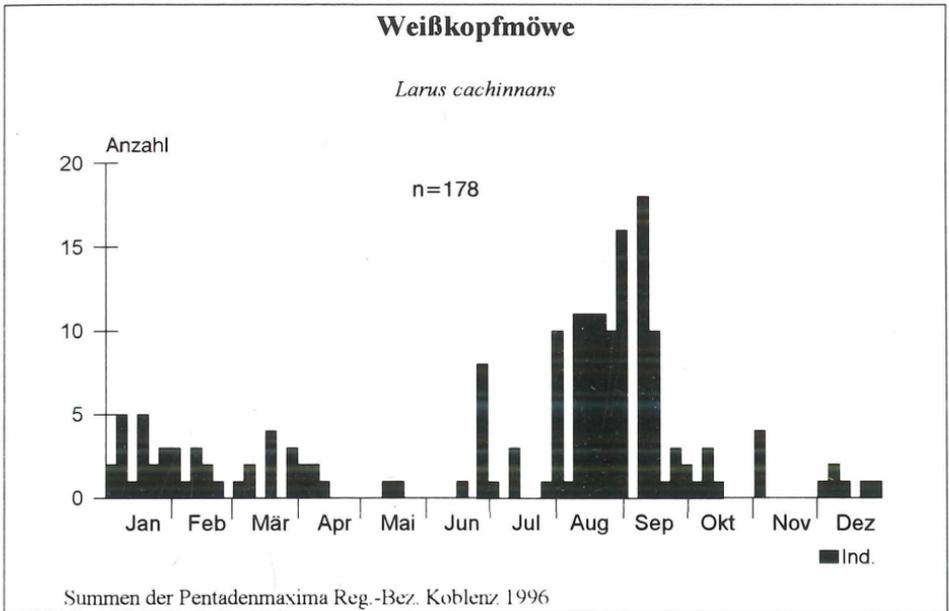
20.01.	1(1.WK)	Moselstaustufe Koblenz	JÖ
03.02.	1(1.WK)	Rheinhafen Wallersheim, Schlafplatzzählung	JÖ
10.02.	2 immat Ex	Moselstaustufe Koblenz	LI
11.02.	1(1.WK)	Urmitzer Werth	JÖ
17.02.	1(1.WK)	Urmitzer Werth	JÖ

03.03.	1 immat Ex	Moselstaustufe Koblenz	LI
17.03.	1(1.SK) Ex	Urmitzer Werth	JÖ
14.07.	1(1.SK) Ex	Urmitzer Werth	JÖ
30.07.	2 immat Ex	Moselstaustufe Koblenz	LI
14.08.	2 immat Ex	Moselstaustufe Koblenz	LI
18.08.	2 dj Ex	Moselstaustufe Koblenz	JÖ
20.08.	2 dj Ex	Urmitzer Werth	JÖ
30.08.	4 immat Ex	Moselstaustufe Koblenz	LI
08.10.	1 ad Ex	Rhein bei Osterspai ( <i>L.f. fuscus</i> )	BR
28.12.	1 dj Ex	Rheinhafen Wallersheim überfliegend	JÖ

### Weißkopfmöwe *Larus cachinnans*

Von der Weißkopfmöwe liegen aus allen Monaten Beobachtungen vor. Größere Ansammlungen konnten ab Ende Juli längs des Rheins und unterhalb der Moselstaustufe Koblenz beobachtet werden.

Es sollte auch hier im Reg. Bez. Koblenz versucht werden die beiden (Unter-)Arten „Mittelmeermöwe“- *L.(c.) michahellis* und „Steppenmöwe“ *L.(c.) cachinnans* zu unterscheiden.



Die von JÖ bereits im Oktober 1995 festgestellte geringe „Steppenmöwe“ konnte wieder auf dem Heimzug (?) an der Moselstaustufe in Koblenz am 10./11.03.96 beobachtet werden.

Vgl.: KLEIN, R. & D. GRUBER(1997): Die Bestimmung und taxonomische Stellung der in Mitteleuropa auftretenden Weißkopfmöwen *Larus cachinnans*; Limicola 11: S 49-75.

Wahrscheinlich gehörte am 25.02. eine vj Weißkopfmöwe am Rhein bei Wallersheim auch zur Nominatform *L. c. cachinnans* (JÖ)

Beobachtungen abseits des Rheintals bzw. der Moselstaustufe Koblenz:

18.02.	1 ad Ex	Laacher See	JÖ
03.03.	1 ad Ex	Laacher See	JÖ
31.03.	1 (2.SK) Ex	Laacher See	JÖ
20.09.	1 juv Ex	Dreifelder Weiher, rastend	KU
07.12.	2 ad Ex	Laacher See, Schlafplatzzählung	JÖ
14.12.	1 ad Ex	Laacher See	JÖ

Maximalzahlen:

08.01.	4 Ex	Steinsee, Schlafplatz, 1 vj, 1(2.WK), 2 ad	JÖ
28.06.	8 Ex	Kiesinsel im Rhein bei Oberwesel	EF
20.01.	5 Ex	Moselstaustufe Koblenz, 1(1.WK), 1(3.WK), 3ad	JÖ
17.03.	4 (2.WK)	Urmitzer Werth	JÖ
30.07.	10 Ex	Moselstaustufe Koblenz, 9 ad, 1 imm	LI
11.08.	10 Ex	Moselstaustufe Koblenz, 8 ad, 1(3.KJ), 1 vj	JÖ
14.08.	8 ad + 2 imm	Moselstaustufe Koblenz	LI
18.08.	4 ad, 6 dj	Moselstaustufe Koblenz	JÖ
20.08.	11 Ex	Urmitzer Werth, 1 ad, 2 vj, 8 dj	JÖ
24.08.	10 Ex	Moselstaustufe Koblenz	BN
30.08.	16 Ex	Moselstaustufe Koblenz	LI
11.09.	18 Ex	Rhein bei Kamp-Bornhofen, 12 ad, 6 dj	BR
15.09.	10 Ex	Rhein zw. Lahnstein und Osterspai	BN

**Silbermöwe *Larus argentatus***

Die Silbermöwe ist im Winter die häufigste Großmöwenart. Wegen der nicht ganz einfachen Unterscheidung der immaturren Großmöwen, besonders bei ungünstigen Lichtverhältnissen bei Schlafplatzzählungen, dürften auch einige Exemplare anderer Arten als Silbermöwe gezählt worden sein.

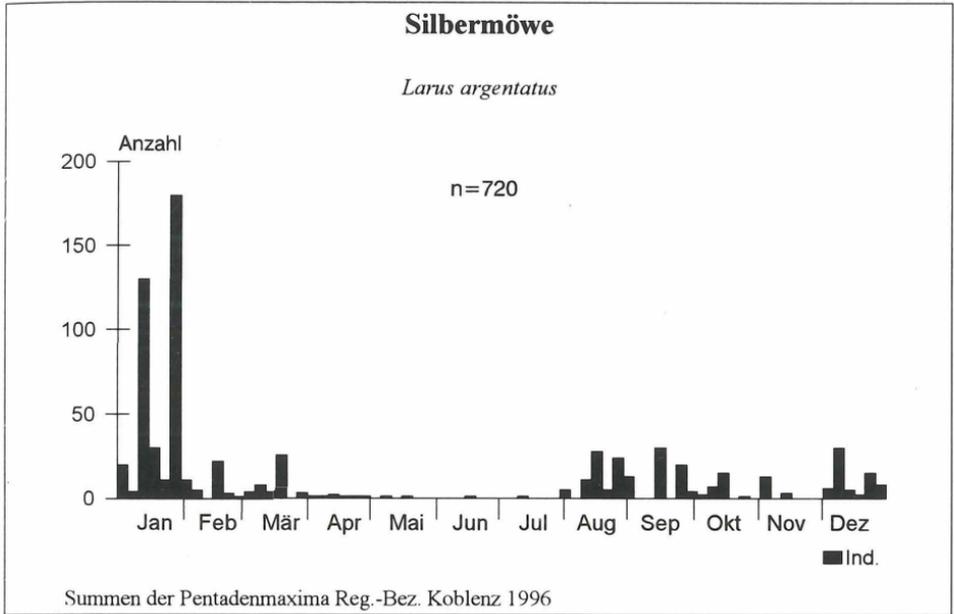
Die meisten Beobachtungen stammen - wie auch von den anderen Großmöwenarten - aus dem Rheintal, von der Mosel und vom Laacher See.

Der einzige, wenn auch nur von wenigen Ex regelmäßig genutzte Großmöwenschlafplatz befindet sich am Laacher See. Wo die übrigen Großmöwen aus dem Mittelrheinischen Becken schlafen ist nicht bekannt.

Beobachtungen abseits von den Flußtalern und vom Laacher See:

02.05.	2 Ex	Breitenbachtalsperre	RB
03.05.	1 Ex	Krombachtalsperre	RB

06.05.	7 Ex	Dreifelder Weiher	SM
15.06.	1 ad Ex	Wiesensee Pottum	PI
27.10.	1 dj Ex	Gemmerich/Ts, Zugvogelzählung	BR
20.12.	2 ad Ex	Dreifelder Weiher, auf Eisfläche	KU

**Silbermöwe***Larus argentatus*Maximalzahlen:

17.03.	26 Ex	Rhein zw. Osterspai und Lahnstein	BN
14.01.	130 Ex	Hammersteiner Werth/RH	KE
20.01.	30 Ex	Moselstaustufe Koblenz	JÖ
14.01.	130 Ex	Hammersteiner Werth/RH	KE
28.01.	180 Ex	Weißenthurmer Werth/RH	KE
18.08.	28 Ex	Moselstaustufe Koblenz	JÖ
15.09.	30 Ex	Rhein zw. Lahnstein und Osterspai	BN
08./11.12.	je 30 Ex	Rheinhafen Brohl	BR, BN
08./11.12.	je 6 Ex	Laacher See	BR, BN
25.12.	15 Ex	Steinsee	GÜ

**Mantelmöwe *Larus marinus***

24.08.	1 immat Ex	Rhein bei Lahnstein	GEI
03.09.	2 (1. KJ) Ex	Moselstaustufe Koblenz	BN
29.10.	1 Ex	Rhein bei Stolzenfeld	GEI
25.12.	1 (1. WK) Ex	Moselstaustufe Koblenz	BN

**Dreizehenmöwe** *Rissa tridactyla*

08.01. 1 vj Ex Lahn bei Nievern BR  
 Die Beobachtungsmeldung liegt dem Bundesseltenheitausschuß vor.

**Flußseeschwalbe** *Sterna hirundo*

22.09. 1 ad Ex Laacher See JÖ  
 29.09. 1 Ex Dreifelder Weiher FA

**Küstenseeschwalbe** *Sterna paradisaea*

28.08. 1 juv Ex Wiesensee Pottum MB, KU  
 17.09. 1 ad (SK) Ex Dreifelder Weiher, rastend KU

**Zwergseeschwalbe** *Sterna albifrons*

10.05. 1 Ex Steinsee LI  
 02.09. 1 Ex Rhein bei Osterspai BR

**Weißbartseeschwalbe** *Chlidonias hybridus*

24.04. 1 ad Ex Wiesensee Pottum, rastend RB

**Trauerseeschwalbe** *Chlidonias niger*

In diesem Jahr war besonders der Heimzug schwach ausgeprägt. Ansammlungen mit mehr als 18 Ex konnten nicht beobachtet werden. Der Heimzug verlief zwischen dem 21.04. und 07.06., der Wegzug zwischen dem 24.06. und 30.09. Die meisten Beobachtungen von 1996 stammen aus dem Westerwald.

Maximalzahlen:

24.04. 7 Ex Urmitzer Werth LI  
 24.04. 6 Ex Wiesensee RB  
 24.04. 10 Ex Dreifelder Weiher MB  
 12.05. 6 Ex Krombachtalsperre K. SIEGSFELD  
 13.05. 7 Ex Wiesensee FA  
 30.08. 18 Ex Dreifelder Weiher KU

**Haustaube** *Columba livia f. domestica*

Auch für das Beobachtungsjahr 1996 werden kaum Angaben über die Brutvorkommen von Haustauben gemacht. Kommt diese Art wirklich nur in größeren Städten vor, oder sind auch in kleineren Ortschaften Vorkommen bekannt?

KE meldet für den Rhein bei Neuwied/MB eine Maximalzahl von 300 Ex am 19.01. an einer Fütterungsstelle zusammen mit Enten. 310 Ex beobachtete DIE am 07.09. am Ulmener Jungferweiher.

Brutvorkommen:

1 Bp mit juv	Koblenz, unterhalb Moselstaustufe	5611/16	BN
--------------	-----------------------------------	---------	----

**Hohltaube** *Columba oenas*

HS gibt für die Meßtischblätter 5808, 5809, 5908 und 5909 im mittleren Moseltal insgesamt nur 38 BP in Nisthilfen und 35 in Schwarzspechthöhlen an. Vergleiche hierzu RÖSNER, S., DIETZEN, C. & E. LIPPOK (1995): 61 Bp in Nistkästen.

Winterbeobachtungen:

22.01.	3 Ex	Neuwied/MB, überfliegend	KE
--------	------	--------------------------	----

Letztbeobachtung:

13.10.	2 Ex	SO Kollig/MB, Sammetzkopf	JÖ
24.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

**Ringeltaube** *Columba palumbus*Brutvorkommen in Ortschaften:

1 Bp	Eschelbach/WW, auf Balkongeländer	5512/39	HA
------	-----------------------------------	---------	----

Weitere Angaben, die eine zunehmende Tendenz zur Brut in Ortschaften bestätigen würden, sind leider nicht eingegangen.

Maximalzahlen:

12.10.	120 Ex	Montabaur-Eschelbach/WW, Feldflur	HA
24.10.	300 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
17.11.	350 Ex	Hammersteiner Werth/MB, rastend in Bäumen	KE

**Türkentaube** *Streptopelia decaocto*

EF meldet einen fast ganz weißen Vogel vom 08.08. in Gebroth/NG.

**Turteltaube** *Streptopelia turtur*

Zu den Brutangaben bei DIETRICH, M., EISLÖFFEL, F. & A. KUNZ (1996) sind keine ergänzenden Angaben eingegangen.

Erst-, Letztbeobachtung:

03.04.	1 Ex	Forst Adenau/EIF	STI, FU
04.09.	4 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

**Kuckuck** *Cuculus canorus*Erstbeobachtung:

14.04.	1 Ex	Laacher See, Südteil	JÖ
--------	------	----------------------	----

**Schleiereule** *Tyto alba*

Für das Beobachtungsjahr 1996 wurden 46 Bp oder Bv der Schleiereule gemeldet. Für den Bereich Montabaur/WW meldet HA zwei von fünf Jungvögeln einer Zweitbrut als verhungert. Die Meldungen mit Bruterfolg verteilen sich wie folgt auf die Anzahlen der Nestlingsvögel.

Anzahl juv	1	2	3	4	5	6	7
Nachweise	2	-	8	9	12	2	2

Somit ergibt sich eine mittlere Nestlingsanzahl von 4,2 pro Brutpaar. Sechs Zweitbruten konnten nachgewiesen werden. Beobachter: BM, BR, BRÖ, EF, HA, HF, HS, JÖ, MD, SM, TMÜ, WM, H.-P- KLEIN, W. RITTER.

**Uhu** *Bubo bubo*

Die Angaben über Brutvorkommen unserer größten Eule können lediglich durch das unten stehende Brutpaar zu RÖSNER, S. DIETZEN C. & E. LIPPOK (1995), sowie DIETRICH, M., EISLÖFFEL, F. & A. KUNZ (1996) ergänzt werden. Es werden für die Brutsaison 1996 mindestens 10 Jungvögel gemeldet.

1 Bp	MTB 5313	KR
------	----------	----

**Sperlingskauz** *Glaucidium passerinum*

FU, STI und SONS gelangen Dank intensiver Nachsuche erste Hinweise zur Ansiedlung dieser Eulenart im Regierungsbezirk Koblenz. Der Sperlingskauz konnte zwischen dem 03.03. und 10.08. in einem Seitental der Ahr nachgewiesen werden.

**Steinkauz *Athene noctua***Bruten/Brutzeitbeobachtungen:

## Westerwald:

1 Bp, 5 juv	bei Weroth	5513/28	HF, WM
-------------	------------	---------	--------

## Ahrgebiet:

6 Rev	Bad Bodendorf-Lohrdorf	5409/23	BRÖ, BRK
3-4 Rev	NSG Ahrmündung	5409/27	BRÖ, BRK
1-2 Rev	Ziemert bei Sinzig	5409/36	BRÖ
2 Rev	Oberbreisig, Talweg	5409/57	BRÖ

## Mittelrheinisches Becken:

Lockversuche entlang der Rheindörfer von Koblenz-Wallersheim bis Urmitz am 11.04. ohne Erfolg (BR, IH, RÖ).

## Nahegebiet:

1 Bp, 4 juv	Spabrücken	6112/03	BM
1 Bp, 5 juv	Sommerloch	6112/16	BM
2 Bp, 4 juv	Braunweiler	6112/25	BM
1 Bp, 3 juv	Weinsheim	6112/36	BM
1 Bp	Hüffelsheim	6112/49	BM
1 Bp	Eckelsheim	6213/10	BM

**Waldkauz *Strix aluco***

Vom Waldkauz liegen nur sehr wenige Daten vor. Am 27.01. beobachtete LI ein Exemplar in einem Turmfalkenkasten am Laacher See. TMÜ meldet von der Montabaurer Höhe/WW junge Tiere, die dort am 19.04. aus einer Schwarzspechthöhle riefen.

**Waldohreule *Asio otus***Bruten:

## Westerwald:

1 Bp, juv	Nister, Nauberg	5313/21	PI
1 Bp, juv	Hachenburg, Krankenhaus	5312/30	KU
1 Bp, 4 juv	Herschbach	5412/14	JK
1 Bp, 4-5 juv	Bellingen	5413/04	KF
1 Bp	Eisen	5413/55	FA
1 Bp	Meudt, beim Sportplatz	5513/04	FA
1 Bp	Eisenbachwiesen	5513/06	FA

1 Bp, juv	Untershausen	5612/10	BR
1 Bv	Holzappel, Wald am Herthasee	5613/25	ISS

Hunsrück:

1 Bp, 4 juv	Liesenich	5909/06	HS
-------------	-----------	---------	----

Im Gegensatz zu den Vorjahren sind leider keine Beobachtungen aus den übrigen Regionen (z.B. Taunus, Nahegebiet) des Regierungsbezirkes eingegangen.

### **Sumpfohreule *Asio flammeus***

JÖ meldet am 12.04. gegen 16:00 Uhr ein durchziehendes Exemplar am Mülheimer Berg/MB (5611/11).

### **Rauhfußkauz *Aegolius funereus***

BR melden mehrere Beobachtungen aus dem Bereich der Montabaurer Höhe/WW. Am 27.04. ein Ex in Bruthilfekasten und 3 tote Mäuse als Nahrungsvorrat. Wenig später wurden dort zwei Brutnachweise mit 1 x 8 juv und 1 x ein juv erbracht (Beringung). Der Rauhfußkauz scheint dort auf das Vorhandensein von entsprechenden Bruthilfekästen angewiesen zu sein.

Ein weiterer Nachweis stammt ebenfalls von BR. Am Thranenweiher/NG rief am 22.10. ein Tier mit Balzrufeihe.

### **Ziegenmelker *Caprimulgus europaeus***

K. SIGSFELD meldet die Beobachtung von einem Exemplar (Durchzügler) am 11.05. an der Krombachtalsperre.

### **Mauersegler *Apus apus***

#### Bestandsangaben:

2 Bp	Eschelbach/WW, in Nistkasten	5512/39	HA
6 Bp	Pütschbach/WW, Wehrkirche	5513/38	HF
3 Bp	Obererbach/WW, Kirche	5513/39	HF

#### Erst-, Letztbeobachtung:

14.04.	30 Ex	Urmitzer Werth	JÖ, LI
23.09.	1 Ex	Koblenz-Ahrenberg/WW	TMÜ

**Eisvogel *Alcedo atthis***Brutvorkommen:

## Westerwald:

1 Bp	Guckheim	5413/37	HF
------	----------	---------	----

## Eifel:

1 Bp, juv	Ochtendung, Nette	5610/13	HS
1 Bp, juv	Monreal-Elz	5708/09	HS
1 Bp, juv	Lutzerath, Üßbach	5807/40	HS
1 Bp, juv	Kliding- Erdenbach	5808/53	HS

## Moseltal:

1 Bp, juv	Treis-Flaumbachtal	5809/27	HS
1 Bp, juv	Treis-Flaumbachtal	5809/58	HS

## Hunsrück:

1 Bv	Liesenich	5909/06	HS
------	-----------	---------	----

## Nahegebiet:

12 Bp	Bingen, Sobernheim und Nebenbäche	6213	BM
-------	-----------------------------------	------	----

## Rheintal:

1 Bp	Ahr bei Bad Bodendorf	5409/23	BRK, BRÖ
1 Bp	NSG Ahrmündung	5409/27	BRÖ
1 Bv	Wied bei Niederbreitbach	5410/45	KE
1 Bp, 2 juv	Weißenthurm/Nette	5510/47	HS, JÖ

**Wiedehopf *Upupa epops***

13.-15.04.	1 Ex	O Hachenburg/WW, Brachland in Neubaugebiet	KR
22.04.	1 Ex	Faid/EIF, auf Ackerfläche	HS
Juli	1 Ex	Hundsangen/WW, bei Kläranlage	HF, H. KIES

**Wendehals *Jynx torquilla***Bruten:

1 Bp, 6 juv	Altenbamberg/NG	6213/12	BM
1 Bp	Sponheim/NG	6112/34	BM
1 Bp	Waldböckelheim/NG	6112/54	BM

Sonstige Beobachtungen:

16.04.	1 Ex	Herschbach/WW	5413/56	FA
19.04.	1 Ex	Mülheim-Kärlich/MB	5610/10	JÖ

28.04.	1 Ex	Boppard, Buchenau	5711/47,48	VO
01.05.	1 Ex	bei Dörscheid/TS, singend	5912/06	BR
08.06.	1 Ex	Eckenroth/NG	6012/47,48	WA
05.-07.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher		DIE

### Grauspecht *Picus canus*

Die erste Balzrufreihe eines Vogels wurde am 31.03. am Karmelenberg verhört (VO). Bezüglich der Brutvorkommen meldet FU: "... schon seit Jahren keine Nachweise mehr im Kreis Ahrweiler".

#### Brutvorkommen:

##### Westerwald:

1 Bv	Teiche bei Hof Roth Giershofen	5411/39	KE, PE
1 Bv	Rüscheid	5411/45	KE
1 Bp, 2 juv	Montabaur-Eschelbach	5512/29	HA

##### Rheintal:

1 Bv	Neuwied-Rodenbach	5510/26	KE
1 Bv	Neuwied, Schloßberg	5510/48	KE

##### Lahntal:

1 Bv	NSG Gabelstein	5512/46	BR
1 Bz	gegenüber Friedrichsegen	5611/59	BR
1 Bz	Bergnassau-Scheuern	5612/58	BR

##### Taunus:

1 Bz	Straße nach Oberwies	5712/07	BR
1 Bz	Roth	5713/14	BR

##### Nahegebiet:

1 Bv	Soonwald, "Im Eschen"	6111/04	BR, SW
------	-----------------------	---------	--------

### Grünspecht *Picus viridis*

#### Brutvorkommen:

Zur Verbreitungskarte 1993-1995 bei DIETRICH, M., EISLÖFFEL, F. & A. KUNZ (1996) sind keine ergänzenden Daten eingegangen. HS berichtet von insgesamt 57 Bp, Bv entlang der Mosel in den Meßtischblättern 5710, 5808, 5809, 5810, 5908 und 5909.

### Schwarzspecht *Dryocopus martius*

HS meldet für die Meßtischblätter 5708, 5709, 5808, 5810, 5809, 5908 und 5909 insgesamt 60 Brutpaare. Zu den Verbreitungsangaben bei JÖNCK et al. (1994) kann folgende Angabe ergänzt werden:

1 Bp, 1 juv	Ortsrand von Herschbach/WW	5412/06	JK
-------------	----------------------------	---------	----

### Mittelspecht *Dendrocopos medius*

Zu der Verbreitungskarte bei JÖNCK et al. (1994) können folgende Brutangaben ergänzt werden.

1 Bz	Lützelauer Mühle/WW, "Erchebach"	5212/57	KU
1 Bz	bei Nister/WW	5312/20	KM
1 Bp	O Gutshof Mönchsheide/RH	5409/57	BRÖ
1 Bz	bei Seck/WW	5414/02	KM
2 Bv	Montabaur-Eschelbach/WW	5512/29	HA

### Kleinspecht *Dendrocopos minor*

HS meldet 23 Bp, Bv vom Kleinspecht für die MTB 5710, 5808, 5809, 5810, 5908 und 5909. Zu den Brutangaben in der Verbreitungskarte bei JÖNCK et al. (1994) sind keine neuen Angaben eingegangen.

### Haubenlerche *Galerida cristata*

#### Bestandsangaben:

1996 wurden keine Brutnachweise, sondern lediglich einige Brutzeitbeobachtungen gemeldet; sie decken sich mit Brutnachweisen/-zeitbeobachtungen vom Vorjahr.

1 Bz	Polch/Nähe Sportanlage/MB	5609/60	LI
1 Bz	Bad Kreuznach, Industriegebiet/NG	6113/24	EF

#### Winterbeobachtungen:

08.02.	3 Ex	Bad Kreuznach, Schulhof/NG	EF
01.12.	1 Ex	Polch/Nähe Sportanlage/MB	LI
08.12.	1 Ex	Polch/Nähe Sportanlage/MB	LI, JÖ

### Heidelerche *Lullula arborea*

#### Bruten/Brutzeitbeobachtungen:

1 Bz	NE Westernohe/WW	5314/58	KM
1 Bv	Karmelenberg/MB	5610/35	VO,LI

Zugbeobachtungen:

Der Heimzug fand in der zweiten Märzhälfte (16.03.-21.03.) statt, es liegen 5 Beobachtungen mit 6 Ex vor. Auf dem Wegzug, der sich vom 03.09. bis zum 24.11. erstreckte, wurden bei 22 Beobachtungen 148 Ex notiert (BR, FA, HF, ISS, JÖ, KM, LI, RB).

Maximalzahlen Wegzug:

03.10.	28 Ex	Gemmerich/TS, ganztägige Zugvogelzählung	BR u. a.
08.10.	9 Ex	Nette W Weißenthurm/MB	JÖ
11.10.	43 Ex	Engerser Feld, ziehend	BR
11.10.	15 Ex	Mülheimer Berg/MB	JÖ
24.10.	10 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

**Feldlerche *Alauda arvensis***Winterbeobachtungen:

13.01.	150 Ex	NW Gappenach/MB	LI
14.01.	70 Ex	Hochfläche W Kobern/MB	LI
15.01.	50 Ex	Spabrücken/NG	BM
27.01.	180 Ex	Banner Wiesen/MB	LI, BN, BR
27.01.	60 Ex	Thürer Wiesen/MB	LI, BN, BR
27.01.	600 Ex	Pellenz zw. Frauenkirche u. Emminger Höfe/MB	BN, BR
27.01.	1000 Ex	Pellenz zw. Straßenhäuser u. Emminger Höfe/MB	BN, BR
30.01.	120 Ex	Feldflur N Rüdeshheim/NG	EF
07.02.	34 Ex	Gevenich/EIF	HS
22.12.	130 Ex	NW Gappenach/MB	LI
26.12.	15 Ex	Obererbach/WW	HF

Zugbeobachtungen:

Der Hauptheimzug fand dieses Jahr rund einen Monat später statt als im Vorjahr, die Maximalzahlen lagen deutlich höher. Der Wegzug setzte dagegen im gleichen Zeitraum ein wie 1995, es wurden allerdings weniger große Zugtrupps (100 Ex und mehr) gemeldet.

Maximalzahlen Heimzug:

03.03.	300 Ex	Haserich/EIF	HS
10.03.	500 Ex	Driesch, auf Acker/EIF	HS
21.03.	120 Ex	zw. Niederroßbach u. Emmerichenhain/WW	RB
29.03.	250 Ex	Engerser Feld	KE

Maximalzahlen Wegzug:

04.09.	200 Ex	Nehrer-Nerfeld/MO	HS
--------	--------	-------------------	----

13.10.	197 Ex	Sammetzkopf SE Kollig/MB, Zugvogelzählung	JÖ
21.11.	500 Ex	Engenser Feld	KE
01.12.	150 Ex	N Alsingerhof/MB	LI

### **Uferschwalbe *Riparia riparia***

#### Bruten/Brutverdachte:

4 Röhren/Bv	NSG Ahrmündung/RH	5409/27	BRÖ
35 Röhren	Kiesgrube Allkauf, Bad Breisig/RH	5409/37	BRÖ
55-60 Röhren	Kiesgrube Klee, Bad Breisig/RH	5409/37	BRÖ
25-30 Röhren	Bimsgrube Gleys, Burgbrohl/RH	5509/46	BRÖ
150 Röhren	Steinsee	5510/50	JÖ
4 Bp	Kiesgrube Wallhausen/NG	6112/08	BM

#### Erst-, Letztbeobachtung:

31.03.	2 Ex	Rhein bei Bad Breisig	DA
08.09.	3 Ex	Holzheim/TS, Zugvogelzählung	ISS

### **Rauchschalbe *Hirundo rustica***

#### Bestandsangaben:

1 Bp, 3 juv	Montabaur-Eschelbach/WW	5512/39	HA
6 Bp	Weiland, Wallmerod/WW	5513/08	HF
2 Bp	Molsberg/WW	5513/09	HF
3 Bp	Arnold, Dreikirchen-Oberhausen/WW	5513/28	HF
18 Bp	Rosbornerhof, Hundsangen/WW	5513/29	HF
43 Bp	Hundsangen/WW	5513/30	WM
3 Bp	Schönberger Hof, Heilberscheid/WW	5513/44	HF
7 Bp	Karlshof, Niedererbach/WW	5513/48	HF
6 Bp	Magdalenhof, Niedererbach/WW	5513/49	HF
mind. 2 Bp	Urbar/HU	5812/34	MD

#### Zugbeobachtungen:

Auf dem Heimzug wurden zwischen dem 15.03. und 14.05. insgesamt 1280 Ex beobachtet (verteilt auf 38 Beobachtungen), auf dem Wegzug (05.09.-11.10.) 1125 Ex (10 Beobachtungen). Damit fallen die gemeldeten Zahlen für den Wegzug wesentlich geringer aus als für 1995. Ein Vergleich mit den Zugdaten vom Vorjahr ergab, daß die Begründung hierfür nicht in einem kürzeren Zeitraum liegt (14.08.-22.10.1995).

#### Erst-, Letztbeobachtungen:

15.03.	1 Ex	Nähe Urmitzer Brücke, Engers/RH	VO
--------	------	---------------------------------	----

17.03.	2 Ex	Klärteiche Sobernheim/NG	BM
24.03.	mind 1 Ex	Dreifelder Weiher	SM
24.03.	2 Ex	Ulmener Jungferweiher	G. AVERDUNG
24.03.	1 Ex	Spabrücken/NG	WA
25.03.	5 Ex	Talaue Bergnassau-Scheuern/LH	BR
25.03.	12 Ex	Thalhausen/WW, Ankunft am Brutplatz	KE
05.10.	2 Ex	Dreifelder Weiher	FA
11.10.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	KS

### Mehlschwalbe *Delichon urbica*

#### Brutbiologie:

Es wurden wieder zahlreiche Brutnachweise gemeldet. Besonders interessant ist eine Meldung aus Montabaur-Eschelbach (HA), wonach aus der Erstbrut der 15 Bp 21 juv flügge wurden, 22 juv im Alter von 16-18 Tagen an Vergiftungen (?) eingingen und 10 Eier/juv von Elstern geraubt wurden. Für die Zweitbrut werden 11 Bp mit 27 flüggen juv, 2 toten juv und einem von einer Elster geraubtem Ei angegeben.

#### Bestandsangaben:

15 Bp, 21 juv	Montabaur-Eschelbach/WW, Erstbrut	5512/39	HA
11 Bp, 27 juv	Montabaur-Eschelbach/WW, Zweitbrut	5512/39	HA
15 Bp	Montabaur-Eschelbach, Kunstnester	5512/39	HA
4 Bp	Oberelbert/WW	5512/?	STEINHÖFEL
12 Bp	Obererbach/WW	5513/38	HF
36 Bp	Hundsangen/WW	5513/30	WM
23Bp, 124 juv	Boos/NG	6212/4	BM
22 Bp, 121 juv	Neudorferhof/NG	6212/36	BM

#### Maximalzahl Zug:

07.09.	650 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE, STI
--------	--------	-----------------------	----------

#### Erst-, Letztbeobachtungen:

31.03.	1 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
07.04.	3 Ex	Oberlahnstein/LH	BN
08.04.	14 Ex	Thalhausen/WW, Ankunft am Brutplatz	KE
16.04.	mind 1 Ex	Urbar/HU	MD
19.04.	3 Ex	Montabaur-Eschelbach/WW, Ankunft am Brutplatz	HA
03.10.	1 Ex	Filsen/RH	TMÜ

### Brachpieper *Anthus campestris*

#### Maximalzahlen Zug:

25.08.	15 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
--------	-------	-------------------------------	----

27.08.	7 Ex	zw. Kerben u. Rüber/MB	LI
04.09.	5 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

Zugbeobachtungen:

Es liegen insgesamt 14 Zugbeobachtungen mit 47 Ex vor, von denen allein 6 (29 Ex, BR) auf die Zugvogelzählungen bei Gemmerich/TS entfallen. Beobachter: BN, BR, JA, JÖ, LI.

Erst-, Letztbeobachtung:

18.04.	5 Ex	Engerser Feld	BN, LI
18.09.	1 Ex	Mülheimer Berg/MB, ziehend	JÖ

**Baumpieper *Anthus trivialis***Bruten/Brutzeitbeobachtungen:

ca. 6 Bp	Lohrsdorfer Hang, Halbtrockenrasen	5409/32	BRÖ
mind. 3 Bv	O Urbar/HU singend	5812/34	MD
3 Bp	NSG Glashütter Wiesen/HU	6011/39	EF

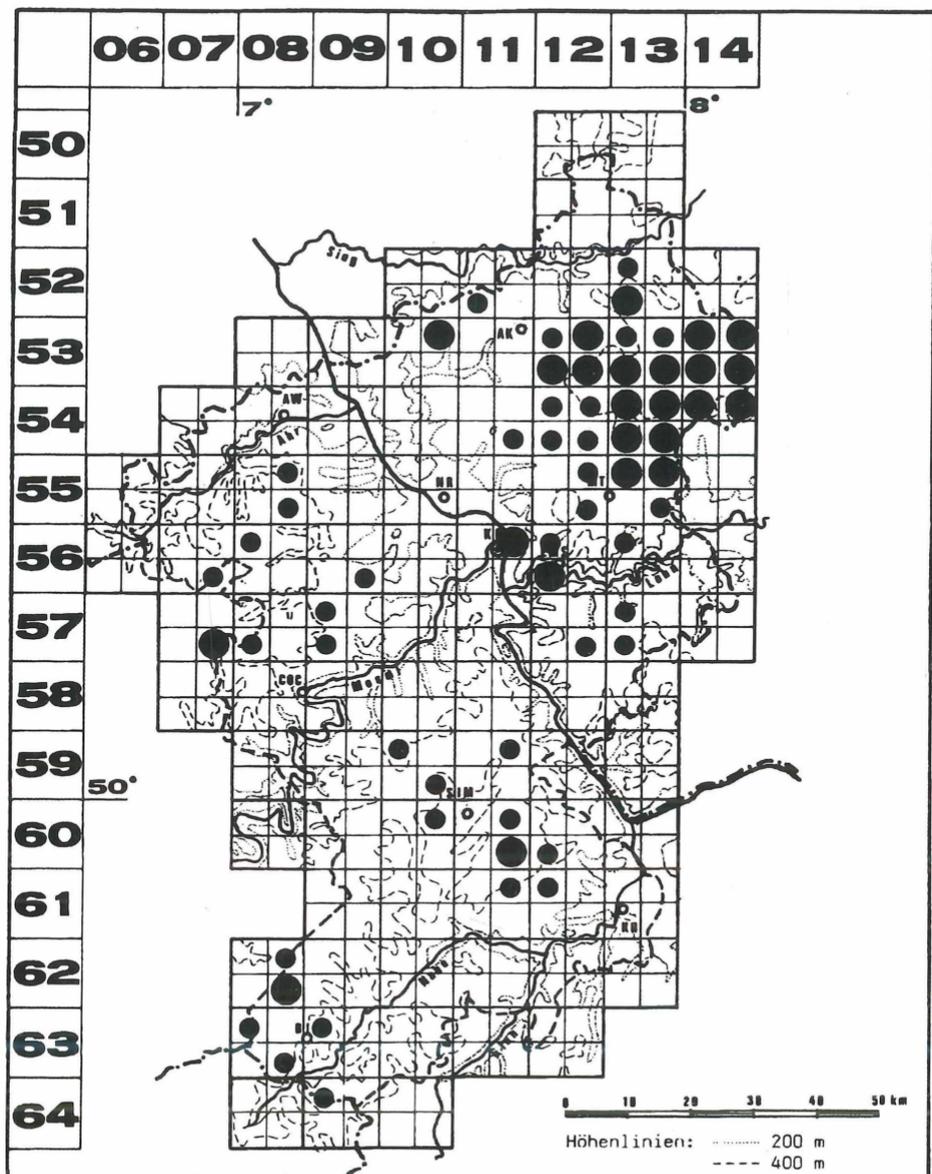
Während auf dem Heimzug im Zeitraum vom 05.04. bis 20.04. verteilt auf 8 Beobachtungen nur 9 Ex notiert wurden, liegen für den Wegzug (05.09.-04.10) 7 Meldungen mit 74 Ex vor. Besonders am Ulmener Jungferweiher und dessen Umgebung konnten auch größere Trupps beobachtet werden (max. 37 Ex, DIE).

Erst-, Letztbeobachtungen:

05.04.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
06.04.	1 Ex	Sponheimer Wald, Allenfeld/NG	EF
04.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

**Wiesenpieper *Anthus pratensis***Bestandsangaben:

Soweit aus den Meldungen für 1996 hervorgeht, hat sich das Brutgebiet des Wiesenpiepers im Vergleich zu dem bei FROELICH, C., JÖNCK, M. & A. KUNZ (1992) dargestellten Verbreitungsgebiet stark verkleinert. Für viele Quadranten (insgesamt 36), insbesondere solche, die gestreut außerhalb des Hauptbrutgebiets im nordöstlichen Westerwald liegen, sind keine neuerlichen Nachweise erbracht worden. Neu besetzt worden sind dagegen nur 4 Quadranten, allesamt in Nachbarschaft zu zumindest ehemals besetzten Gebieten. Von 95 Brutmeldungen wurden 46 als sichere Bp angegeben; im Vorjahr waren es 71 Bp/Bv. Beobachter:BN, BR, DIE, EF, HF, JÖ, KF, KM, KU, MD. Siehe hierzu auch die beistehende Brutverbreitungskarte.



GNOR

**REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ**Art: Wiesenpieper *Anthus pratensis*

Darstellung/Stand: Brutverbreitung ● = 1991-1995

● = 1996

Maximalzahlen Zug:

17.03.	50 Ex	NO Montabaur-Eschelbach/WW	HA
02.04.	45 Ex	Ruppach/WW	HF
12.04.	30 Ex	Mülheimer Berg/MB	JÖ
25.09.	80 Ex	NW Gappenach/MB	LI
25.09.	100 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
02.10.	120 Ex	NW Gappenach/MB	LI
03.10.	39 Ex	Naheau b. Sponheim	EF
07.10.	35 Ex	SW Zehnhausen/WW	HF
13.10.	99 Ex	Sammetzkopf SE Kollig/MB, Zugvogelzählung	JÖ

Wintervorkommen:

In den Wintermonaten wurden insgesamt 68 Ex beobachtet. Es handelte sich meist um 1-2 Ex, aber auch kleinere Trupps bis zu 8 Ex (04.02., LI). Die Beobachtungen stammen überwiegend vom Rhein N Koblenz, einige wenige aber z.B. auch aus dem Westerwald; Beobachter: BN, BR, EF, HF, JÖ, KE, LI, MD, WM.

**Rotkehlpieper *Anthus cervinus***Zugbeobachtungen:

24.04.	1 Ex	Rodder, Adenau/EIF, Feldflur	STI, FU
03.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
07.09.	2 Ex	Forst Adenau/EIF, Ginsterheide	STI, FU
03.10.	2 Ex	Gemmerich/TS, ganztägige Zugvogelzählung	BR u. a.
04.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

**Bergpieper *Anthus spinoletta***Wintervorkommen:

Für die Wintermonate liegen insgesamt 70 Meldungen von 201 Ex vor. Frühjahrsbeobachtungen gelangen bis 24.04; ab dem 23.09. konnten Herbst- bzw. Winterbeobachtungen notiert werden. Beobachter: BN, BR, DIE, DIETZ, FA, JB, JÖ, KF, KM, KU, R. LECHNER, LI, MB, MD, RB, RÖ, ROS, STI, C. WEIDNER. Die Verteilungen auf die einzelnen Monate:

Monat	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Ex	47	16	13	-	-	-	-	-	1	23	60	20
Beob.	14	6	8	-	-	-	-	-	1	9	14	6

**Schafstelze *Motacilla flava flava***Bestandsangaben:

1 Bv	Steinsee	5510/50	JÖ
2 Bv	Engenser Feld	5511/41	LI
1 Bp	S Urmitz/RH	5511/51	JÖ
2 Bv	Kiesgrube Jungbluth, Urmitz/RH	5511/52	BN
3 Bp	Holzheim/TS	5614/23	ISS
3 Bv	zw. Rüber u. Küttig/MB	5710/3	LI

Zugbeobachtungen:

Zwischen dem 29.03. und 12.05. wurden 654 ziehende Ex notiert (24 Beobachtungen), auf dem Wegzug (18.08.-06.10.) insgesamt 628 Ex (41 Beobachtungen).

Maximalzahlen Zug:

13.04.	70 Ex	Urmitzer Werth	DIE
18.04.	58 Ex	Engenser Feld	BN
12.05.	300 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
15.09.	64 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
19.09.	80 Ex	NW Gappenach/MB	LI
25.09.	85 Ex	Dreifelder Weiher	RB

Erst-, Letztbeobachtungen:

31.03.	1 Ex	Urmitzer Werth	JÖ, LI
03.10.	4 Ex	Naheau b. Sponheim	EF
06.10.	2 Ex	zw. Kerben u. Rüber/MB	LI
06.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR

**Nordische Schafstelze *Motacilla flava thunbergi***Zugbeobachtungen:

18.04.	2 Ex	Engenser Feld	BN
26.04.	1 Ex	Rhein b. Kaltenengers	JÖ
Mai	1 Ex	Krombachtalsperre	SIEGSFELD
08.05.	15 Ex	Urmitzer Werth	EF
10.05.	3 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
12.05.	15 Ex	Graswerth	JÖ
12.05.	11 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
06.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE

**Gebirgsstelze *Motacilla cinerea***Bestandsangaben/Brutbiologie:

Über die Verbreitungskarte in RÖSNER, S., DIETZEN, C. & E. LIPPOK hinaus wurden für 1996 in weiteren Quadranten Nachweise erbracht: 5212/c, 5313/b, 5414/b, 5408/d, 5410/d, 5414/b, 5511/a, 5512/b, 6009/d, 6011/d, 6110/b, 6210/b, 6312/a. In den MTB 6011, 6012, 6111 und 6112 wurden vom 05.05. bis zum 02.08. insgesamt 91 juv beringt; die durchschnittliche Anzahl pro Nest betrug dabei 4,8 juv (WA).

Wintervorkommen:

Die Gebirgsstelze hält sich das ganze Jahr hindurch im Bearbeitungsgebiet auf. Im Winterhalbjahr ist sie in verminderter Zahl bevorzugt an größeren Fließgewässern anzutreffen. Winterbeobachtungen abseits der Flußtäler sind daher seltener:

01.01.	1 Ex	Obererbach/WW, Fischteich	HF
06.01.	1 Ex	Belger Bachtal/HU	MD
05.02.	1 Ex	Montabaur-Eschelbach/WW	HA
06.12.	1 Ex	Hundsangen-Alzen/WW	HF
07./08.12	3 Ex	Große Nister/WW	KU

**Bachstelze *Motacilla alba***Wintervorkommen:

An Rhein, Mosel und Lahn wurden im Januar 29 Ex (20 Beobachtungen), im Februar 9 Ex (7 Beobachtungen) und im Dezember 20 Ex (17 Beobachtungen) verzeichnet; Beobachter: BN, BR, HS, ISS, JA, JÖ, KE, KU, LI, MD, RE. Außerdem liegen folgende Meldungen vor:

08.02.	1 Ex	Guternberg/NG	WA
24.02.	1 Ex	Stausee Niederhausen/NG	EF
01.12.	1 Ex	N Gappenschlag/MB	LI

Maximalzahlen Zug:

07.09.	110 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
14.09.	100 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
15.09.	100 Ex	Nahe b. Boos, Herbstschlafplatz	BM
26.09.	130 Ex	Dreifelder Weiher	KU

**Zitronenstelze *Motacilla citreola***

22.06.	1 juv	Ulmener Jungferweiher	STI
--------	-------	-----------------------	-----

**Seidenschwanz** *Bombycilla garrulus*

21.01.	2 Ex	Gärten in Dreifelden/WW	BEL, SM
23.02.	2 Ex	Gärten in Dohr/EIF	HS

**Wasseramsel** *Cinclus cinclus*

Die Meldungen zum Brutvorkommen der Art für 1996 gehen nicht über die bereits für 1995 (M. DIETRICH et. al. 1996) vorgelegten Angaben hinaus.

**Heckenbraunelle** *Prunella modularis*Erstgesang:

Am 25.02. in Nassau/LH ein Ex singend (BR).

**Nachtigall** *Luscinia megarhynchos*Brutverbreitung:

Ergänzend zur Verbreitungskarte im Jahresbericht 1995:

4 Bz	Campingplatz Leutesdorf/RH	5510/23	BR
3 Bz	Harthungsberg Dörscheid/RH	5912/6	BR

Erstbeobachtungen:

Am 15.04. an der Nette westlich Weißenthurm/MB ein singendes Exemplar (JÖ), am 17.04. an den Klärteichen Sobernheim/NG zwei singende Exemplare (EF).

**Blauehlchen** *Luscinia svecica*

15.04.	1,0 Ex	NSG Meerheck bei Neuwied/MB	DA
--------	--------	-----------------------------	----

**Hausrotschwanz** *Phoenicurus ochruros*Erstbeobachtung:

Die frühesten Beobachtungen wurden gemeldet aus Niederhausen/NG für den 16.03. (BM), aus Urbar/RH für den 20.03. (MD), aus Niedererbach/WW für den 22.03. (HF), aus Nassau/LH für den 24.03. (BR), aus Mülheim-Kärlich/MB für den 25.03. (JÖ) und aus Irmtraut/WW ebenfalls für den 25.03. (KM).

Spät- bzw. Winterbeobachtungen:

19.01.	1,0 Ex	Heiligenroth/WW	FA
23.01.	1,0 Ex	Industriegebiet KO-Kesselheim/RH	VO
03.11.	0,1 Ex	Ortsrand Steinen/WW	KU
13.11.	1 Ex	Bahnhof Bad Kreuznach/NG	BR
15.11.	1,0 Ex	Weißenthurmer Werth/MB	BR
24.11.	0,2 Ex	Polch/MB	VO
29.11.	1 Ex	Sommerloch/NG	BM
29.11.	0,1 Ex	Gehlert/WW	KU
05.12.	2 Ex	Andernach/MB Werksgelände Rasselstein	DA
08.12.	1,0 Ex	Hafen Bendorf/MB	MD
08.12.	1 Ex	Polch/MB	LI, JÖ
14.12.	1 Ex	Urmitzer Werth/MB	BR
15.12.	0,1 Ex	Rheinufer Braubach/RH	BN
21.12.	1,1 Ex	Hafen Andernach/MB	VO
28.12.	1,0 Ex	Koblenz-Moselweiß/RH	LI
28.12.	1,1 Ex	Hafen Andernach/MB	VO

**Gartenrotschwanz** *Phoenicurus phoenicurus*Brutverbreitung:

Die nachstehenden Angaben ergänzen das im vorjährigen Jahresbericht skizzierte Verbreitungsbild und bestätigen zugleich die dort getroffenen Aussagen zur allgemeinen Bestandssituation. Für das Moseltal bzw. den moselnahen Hunsrückraum meldet HS:

1 Bp in Briedern (5809/53), 2 Bp in Alf (5908/28), 2 Bp in Senheim (5909/03), 2 Bp in Bullay (5908/29), 1 Bp bei Mesenich-Ruine (5909/02), 1 Bp in Tellig (5909/46), 1 Bp in Blankenrath (5909/39), 2 Bp in Zell (5909/31), 3 Bp in Ediger (5908/10), 3 Bp in Bremm (5808/58), 2 Bp in Burgen (5710/54).

Für Burgbrohl (5509/26) meldet SU die Art als Brutvogel; nach K. LAUX 1 Bp in Herschbach/WW (5412/14).

Erst-/Letztbeobachtungen:

06.04.	1,0 Ex	Ulmener Jungferweiher/EIF	BI, JB
16.04.	1,0 Ex	Urbar/RH	MD
21.09.	1,0 Ex	Koblenz-Metternich/RH	LI

**Braunkehlchen** *Saxicola rubetra*Bruten:

Eine Auswertung der Brutverbreitung vom Braunkehlchen im Regierungsbezirk Koblenz ist im kommenden Jahresbericht vorgesehen.

Erst-/Letztbeobachtungen:

17.04.	1 Ex	NSG Meerheck bei Neuwied/MB	DA
18.04.	1 Ex	Westernohe/WW	KM
23.09.	2 Ex	Ulmener Jungferweiher	STI
25.09.	2 Ex	Krombachtalsperre	RB

**Schwarzkehlchen** *Saxicola torquata*Bruten:

## Westerwald:

4 Bp	Eisenbachwiesen Meudt	5513/05	FA, HF
1 Bp	Friedhof Berod	5513/07	FA
1 Bp	Bruchhäuser Mühle Berod	5513/06	FA, HF

## Mittelrheinisches Becken:

2 Bv	Thürer Wiesen	5609/28	LI
1 Bp	Feuchtgebiet SW Rüber	5710/03	LI
1 Bv	Nothbachtal SW Rüber	5710/02	LI
1 Bp	nahe Kleeburgerhof bei Küttig	5710/13	LI

## Nahegebiet:

Im gesamten Nahegebiet erfaßten BM, SW und WOLFS 1996 insgesamt 182 Bp und 37 unverpaarte Männchen; aus 129 erfolgreichen Bruten entstammen 618 ausgeflogene Jungvögel.

Erst-/Letztbeobachtungen:

10.03.	1 Ex	Engerser Feld/MB	JÖ
10.03.	2 Ex	St. Katharinen/NG	BM
24.03.	1 Ex	Eisenbachwiesen Meudt/WW	FA
22.09.	6 Ex	bei Dreckenach/MB	LI

Besonderheiten:

Am 17.05. singt und warnt ein Männchen auf der Windwurf- bzw. Kahlschlagfläche am Landrichtweg nahe dem Forsthaus Ellerspring/HU (6011/56) (BR).

**Steinschmätzer** *Oenanthe oenanthe*Bruten:

Im Regierungsbezirk Koblenz liegen keinerlei Hinweise auf Brutvorkommen vor! Am 27.05. kontrollierte JÖ am Plaidter Hummerich/MB ohne Erfolg. Wie schon in den Vorjahren waren jedoch im angrenzenden Rheinhessen die Sandgruben Laurenziberg (1 Bp), Sprendlingen (4 Bp) und Eckelsheim (3 Bp) besiedelt (BM).

Heimzug:

Am 24.03. rastet zwischen Rüber und Küttig/MB 1 Ex (LI); größte Ansammlung mit 18 Ex in der Feldflur bei Auderath/EIF am 16.05. (RÖ); letztmals am 18.05. bei Steinebach a.d.W./WW (KM).

Wegzug:

Am 12.08. in der Feldflur bei Auderath/EIF 1 Ex rastend (RÖ); späteste Beobachtung am 25.09. mit 2 Ex an der Krombachtalsperre (RB).

**Ringdrossel *Turdus torquatus***

31.03.	1,0 Ex	Montabaur/WW	VG
07.04.	1,0 Ex	Gräbersberg bei Alpenrod/WW	KM, KU
14.04.	1 Ex	Rennerod/WW	KM
17.04.	1,0 Ex	nahe Zimmerschied/WW	BR
17.04.	1,0 Ex	Sommerloch/NG	BM
19.04.	1 Ex	Oberrod/WW	KM
25.04.	2 Ex	Harscheidt/EIF	STI
12.10.	1,0 Ex	M Viehweiden S Steinen/WW	KU
13.10.	1 Ex	Karmelenberg bei Ochtendung/MB	VO
02.11.	1,0 Ex	Meudt-Eisen/WW	FA
03.11.	0,1 Ex	Meudt-Eisen/WW	FA

**Amsel *Turdus merula***Erstgesang:

Am 25.02. in Nassau/LH ein singendes Ex (BR).

**Singdrossel *Turdus philomelos***Erstgesang:

Am 27.02. in Lahnstein/RH ein singendes Ex (BR).

Winterbeobachtungen:

06.01.	2 Ex	Naheauen bei Laubenheim/NG	EF
27.01.	2 Ex	Urmitzer Werth/MB	JÖ, LI
28.01.	1 Ex	Urmitzer Werth/MB	JÖ
08.12.	1 Ex	verhört Laacher See/MB	MD
08.12.	1 Ex	Kurpark Nassau/LH	BR
11.12.	1 Ex	Kurpark Nassau/LH	BR, BN
28.12.	1 Ex	Stelzenbachwiesen bei Niederelbert/WW, Vogelrallye	ISS

**Rotdrossel** *Turdus iliacus*Heimzug:

Beobachtungen liegen zwischen dem 28.02. und 14.04. von Ansammlungen bis zu 400 Ex vor.

Wegzug:

Erste Beobachtungen am 04.10. am Mülheimer Berg/MB (JÖ) und am 06.10. bei Hundsangen/WW (HF); nach dem 08.12. keine regelmäßigen Beobachtungen mehr. Am 25.12. noch 1 Ex im Engerser Feld/MB (JÖ), am 27.12. im Pionierhafen Neuwied/MB 1 Ex (DA) und am 29.12. im Engerser Feld/MB 1 Ex (LI).

**Misteldrossel** *Turdus viscivorus*

Wintervorkommen wurden nur gemeldet aus dem Rhein- und Lahntal sowie dem angrenzenden Taunus; sie betreffen immer nur 1-3 Ex (Meldungen von BR, BN, MD).

**Feldschwirl** *Locustella naevia*

1996 sind in fünf MTB-Quadranten/Rastern Brutzeitbeobachtungen gelungen, die bisher (BAMMERLIN, R. et al. (1993); DIETRICH, M. et al. (1996)) nicht erfaßt waren.

08.05.	2 Bz	Engerser Feld/MB	EF
09.05.	1 Bv	Windwurffläche am Volken-Bach SW Perscheid/HU	BR
17.05.	4 Bv	Kahlschlag Landrichtweg SE Forsthaus Ellerspring/NG	BR
09.06.	1 Bv	800 m SSW Westernohe/WW	KM
10.06.	1 Bv	Schwaller Feuchtwiesen, Nastätten/TS	BR

Letztbeobachtung:

07.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE
--------	------	-----------------------	-----

**Rohrschwirl** *Locustella luscinioides*

Für das Jahr 1996 liegen für diese Art lediglich zwei Hinweise vor.

27.04.	1 sgd Ex	Ulmener Jungferweiher, im NO-Teil	STI
04.05.	1 sgd Ex	Ulmener Jungferweiher	STI

**Schilfrohrsänger** *Acrocephalus schoenobaenus*

17.05.	1 sgd Ex	Ulmener Jungferweiher, NW-Ufer	RÖ
--------	----------	--------------------------------	----

11.09.	1 Ex	Bretzenheim/NG		BM
25.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher		STI

### **Sumpfrohrsänger *Acrocephalus palustris***

#### Erst-, Letztbeobachtung:

12.05.	1 sgd Ex	Urmitzer Werth		JÖ
10.09.	1 Ex	Bretzenheim/NG		BM

#### Bestandsangaben:

##### Mittelrheinisches Becken:

15 Bv	zw. Rüber und Küttig	5710/3	LI
4 Bv	Urmitzer Werth		LI

Eifel:			
10 Bv	Ulmener Jungferweiher		JB, LI, MB, STI

Westerwald:			
5 Bz	Griesenbachwiesen	5310/07	BR

Taunus:			
3 Bv	Schwaller Wiesen bei Nastätten	5813/03	BR

### **Teichrohrsänger *Acrocephalus scirpaceus***

#### Bruten/Brutzeitbeobachtungen:

##### Mittelrheinisches Becken:

1 Bv	Steinsee	5510/59	KE
2 Bv	Rheinufer Neuwied	5510/60	KE
2 Bv	Feldgebiete am Kleeburgerhof/Küttig	5710/13	LI
2 Bv	Feuchtgebiete SW Rüber	5710/03	LI

Rheintal:			
6-8 Bp	NSG Ahrmündung	5409/27	BRÖ

Westerwald:			
2 Bv	Teiche bei Hof Roth Giershofen	5411/49	KE
4 Bv	Dreifelder Weiher	5412/10	KF
2 Bv	Brinkenweiher	5412/20	KF

Nahegebiet:			
3 Bp	Bretzenheim	6113/14	BM

Erst-, Letztbeobachtung:

03.05.	1 sgd Ex	Ulmener Jungferweiher	RÖ, SO
20.10.	3 Ex	Bretzenheim/NG	BM

**Gelbspötter** *Hippolais icterina*

07.05.	1 Ex	Feuchtgebiete SW Rüber/MB	LI
06.06.	1 sgd Ex	Kleiner Kannsee	JÖ

**Orpheusspötter** *Hippolais polyglotta*

Am 22., 23., 24. und 29.05. sowie am 15.06. wurden jeweils ein bzw. zwei singende Tiere am Ulmener Jungferweiher beobachtet (JB, SO, STI).

**Klappergrasmücke** *Sylvia curruca*Erst-, Letztbeobachtung:

21.04.	1 Ex	bei Urbar/HU	MD
08.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE

**Dorngrasmücke** *Sylvia communis*Erst-, Letztbeobachtung:

17.04.	2 Ex, 1 sgd	Klärteiche Sobernheim/NG	EF
15.09.	2 Ex	Urmitzer Werth	LI

**Gartengrasmücke** *Sylvia borin*Erst-, Letztbeobachtung:

19.04.	1 Ex	bei Boppard/RH, singend	BR
07.09.	2 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE

**Mönchsgrasmücke** *Sylvia atricapilla*Erstbeobachtung:

23.03.	1,0 Ex	Rheinlache in Koblenz, singend	BN
--------	--------	--------------------------------	----

**Waldlaubsänger** *Phylloscopus sibilatrix*Erstbeobachtungen:

19.04.	1 Ex	Niedererbach/WW	HF
19.04.	1 Ex	Boppard/RH	BR

**Zilpzalp** *Phylloscopus collybita*Frühbeobachtung:

28.02.	1 sgd Ex	Borbachtal bei Bacharach/RH	MD
--------	----------	-----------------------------	----

Spät-, Winterbeobachtungen:

10.11.	1 Ex	Dreifelder Weiher	FA
23.11.	1 Ex	Rhein bei Kaltenengers	VO
08.+11.12.	1 Ex	Bergnassau/LH	BN, BR
14.12.	1 Ex	Laurenburg/LH	ISS
15.12.	1 Ex	Urmitzer Werth	LI

**Fitis** *Phylloscopus trochilus*Erst-, Letztbeobachtung:

24.03.	1 sgd Ex	Scheidt/LH	ISS
08.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE

Ansammlungen auf dem Zug:

13.04.	ca. 30 Ex	Schottel	BN
14.04.	20 Ex	Engerser Feld	JÖ

**Sommergoldhähnchen** *Regulus ignicapillus*Winterbeobachtung:

27.01.	1 Ex	Wald N Laacher See	BN, BR
--------	------	--------------------	--------

**Grauschnäpper** *Muscicapa striata*Erst-, Letztbeobachtung:

23.03.	2 Ex	Boos/NG	BM
14.09.	1 Ex	Ulmener Jungferweiher	LI

Meldungen aus bisher nicht erfaßten MTB-Quadranten/Rastern:

120 Bp, Bv, Bz	MTB 5808, 5809, 5810, 5908, 5909		HS
4 Bp	Obererbach/WW	5413/39	HF

**Trauerschnäpper** *Ficedula hypoleuca*Erst-, Letztbeobachtung:

18.04.	1 sgd Ex	Guckheim/WW	FA
21.09.	1 Ex	Höhe zw. Metternich u. Güls	LI

**Schwanzmeise** *Aegithalos caudatus*Maximalzahl:

12.01.	18 Ex	Dreifelden/WW, ½ km NO	BEL
--------	-------	------------------------	-----

**Haubenmeise** *Parus cristatus*Maximalzahl:

22.02.	13 Ex	Munitionsdepot Dreifelden/WW	BEL
--------	-------	------------------------------	-----

**Tannenmeise** *Parus ater*

Im Herbst 1996 fand ein starker Einflug der Tannenmeise statt.

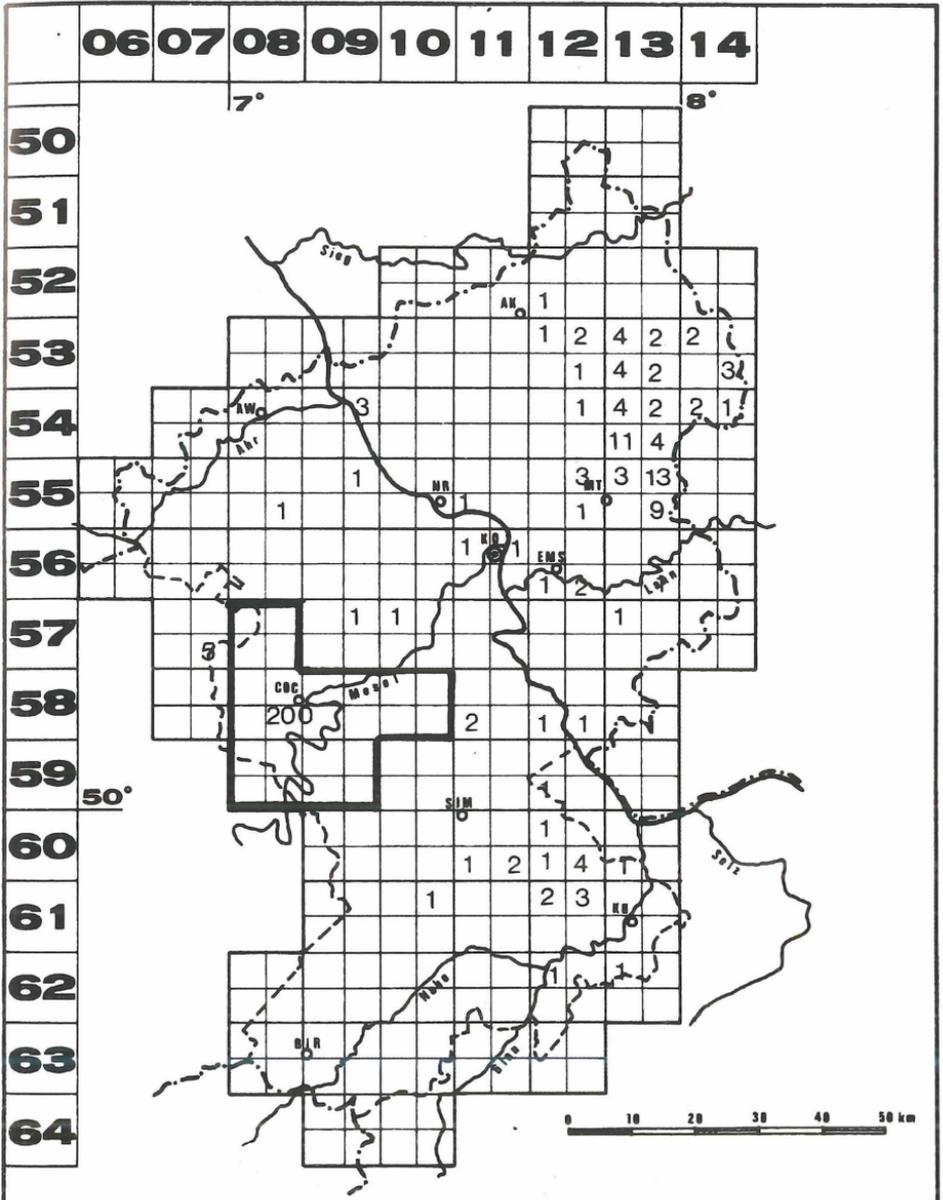
11.09.	154 Ex	Gemmerich/TS, Zugvogelzählung	BR
15.09.	40 Ex	Rheinanlagen Braubach	BN
11.10.	12 Ex	Mühlheimer Berg/MB	JÖ

**Beutelmeise** *Remiz pendulinus*Brutvorkommen:

3-4 Bz	NSG Ahrmündung/RH	5409/27	BRÖ
4-5 Bz	Ahr zw. Bad Bodendorf u. Ehlingen	5409/23,32	BRÖ
1 Bp	Kannsee	5511/41	DA, LI
2 Bv	Graswerth	5511/55	LI

Weitere Beobachtungen:

31.03.	ca. 20 Ex	an Rohrkolben im NSG Meerheck	JA
01.04.	6 Ex	NSG Meerheck	DA



**GNOR**

Entwurf: B. Strunk

**REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ**

Art: Neuntöter *Lanius collurio*

Darstellung/Stand: Verbreitung 1996

Summe: 319 Reviere

13.04.	ca. 12 Ex	NSG Meerheck		JA
14.04.	3 Ex	Engenser Feld		JÖ
11.09.	8 Ex	Bretzenheim/NG		BM
15.09.	3 Ex	Ulmener Jungferweiher		JÖ, HM

### **Pirol** *Oriolus oriolus*

#### Erst-, Letztbeobachtung:

08.04.	1,1 Ex	Engenser Feld	5511/41	KE
01.08.	1 sgd Ex	Nette W Weißenthurm/MB	5510/47	JÖ

### **Neuntöter** *Lanius collurio*

#### Brutvorkommen:

Für 1996 liegen Meldungen von 319 Revieren vor. Im Raum Cochem erfolgte eine systematische Kartierung durch HS, der auf sechs TK25 insgesamt 200 Bp erfaßte. Die übrigen Meldungen gehen überwiegend auf Zufallsbeobachtungen zurück und geben daher eher die Verteilung der Beobachtertätigkeit als die tatsächliche Verbreitung (vgl. Verbreitungskarte) wieder.

#### Erst-, Letztbeobachtung:

04.05.	1,0 Ex	SO Mörlen/WW		PI
03.10.	1 dj Ex	Naheue bei Sponheim/NG		EF

### **Raubwürger** *Lanius excubitor*

#### Brutvorkommen:

##### Westerwald:

1 Bp	Gemeindewald Herschbach	5312		JK
1 Bp, 1 juv	Liebenseid	5314/05		KM
1 Bz	Waigandshain	5314/36		KF
1 Bp, 3 juv	Neustadt	5314/43		KM
1 Bp	Wacholderheide Westernohe	5314/57		KF
1 Bp	Dreifelden	5412/10	FA, SM, u.a.	
1 Bp, 3 juv	SW Bellingen	5413/03	LI, KF, KM	
1 Bp	Arnshöfen	5413/32		FA
1 Bp	Obersayn	5413/33		FA, KF
1 Bz	Ettinghausen	5413/44		WG
1 Bp	Girkenroth	5413/49		FA

## Brutvorkommen außerhalb des Westerwaldes:

1 Bp	Ulmener Jungferweiher	5707/49	DIE
1 Bv	Laubach/EIF	5708/44	HS
1 Bv	Auderath/EIF	5807/20	HS, RÖ
1 Bv	Mastershausen/HU	5910/32	HS
1 Bz	FH Ellerspring/HU	6011/56	BR

**Eichelhäher** *Garrulus glandarius*

Im Herbst 1996 wurde ein ungewöhnlich starker Durchzug festgestellt.

Maximalzahlen:

11.09.	108 Ex	Gemmerich/TS, ziehend	BR
15.09.	20 Ex	Horhausen/WW, ziehend	ISS
16.09.	35 Ex	Bremberg/TS, ziehend	ISS
18.09.	30 Ex	Obererbach/WW	HF
05.10.	30 Ex	Bretzenheim/NG, ziehend	BM

**Elster** *Pica pica*Schlafplatz:

26.02.	32 Ex	Weidengehölz bei Bremm/MO	HS
--------	-------	---------------------------	----

**Tannenhäher** *Nucifraga caryocatactes*

08.03.	1 Ex	SW Seeburg, Abt. 11/WW, rufend	5412/09	BR
17.03.	1 Ex	Oberroßbach/WW	5314/23	RB
21.03.	1 Ex	Seck/WW, rufend	5414/04	KM
08.04.	1 Ex	Wacholderheide Westernohe/WW	5314/58	PS, RK
12.04.	1 Ex	Haidenweiher	5412/09	BR, RÖ
13.04.	2 Ex	Wacholderheide Westernohe/WW	5314/58	KM u. a.
14.04.	1 Ex	Oberroßbach/WW	5314/29	RB
22.04.	1 Ex	Wacholderheide Westernohe/WW	5314/58	KM
24.04.	3-4 Bv	Forst Adenau/EIF		STI, FU
05.05.	1 Ex	Wacholderheide Westernohe/WW	5314/58	KF
14.07.	1 ad, juv	Stadt Hachenburg, Borngasse/WW	5312/39	PI
04.08.	1 Ex	Schmidthahn/WW	5312/59	KP
25.08.	1 Ex	Munitionsdepot Dreifelden/WW	5413/02	KF
02.09.	1 Ex	Gemeindewald Schenkelberg/WW	5412/08	JK
11.09.	1 Ex	Krombachtalsperre		RB
15.09.	1 Ex	Dreifelder Weiher		RB

03.10.	1 Ex	Dreifelder Weiher		BEL
07./09.10.	1 Ex	Hundsangen/WW	5513/29	HF
22.10.	1 Ex	Thranenweiher/HU	6208/57	BR

### **Dohle** *Corvus monedula*

#### Brutvorkommen:

##### Westerwald:

1 Bp	Ev. Schloßkirche Hachenburg	5312/30	KR, PI
1 Bz	Wambachtal bei Vallendar	5511/58	BR
20 Bz	Burgruine Hartenfels	5412/17	K. LAUX
2 Bv	Montabaur (Schornsteinbruten)	5512/40	HA
1 Bp	Ruppach-Goldhausen (Schornsteinbrut)	5513/23	JK
4 Bz	Ruppach-Goldhausen, Kirche	5513/23	JK

##### Moseltal:

2 Bp	Eller, in Schwarzspechthöhlen	5808/58	HS
4 Bp	Burgruine Klotten	5809/13	HS
16 Bp	Burgruine Beilstein	5809/55	HS

##### Eifel:

2 Bp	Kaisersesch	5708/48	HS
3 Bp	Müllenbach	5708/54	HS
6 Bp	Burg Pyrmont	5709/38	HS

##### Hunsrück:

1 Bp	Altlay	6009/08	HS
1-2 Bv	„Hochsteinchen“ bei Rheinböllen	6012/12	EF
4-5 Bv	„Hüttenrech“ N Seibersbach	6012/14	EF
3 Bv	„Rotheck“ N Seibersbach	6012/14	EF

##### Rheintal:

3-4 Bp	Schloßpark Sinzig	5409/25	BRÖ
mind 6 Bp	Burg Lahneck, Lahnstein	5611/57	BN
2 Bp	Lahnstein, Martinschloß/RH	5711/07	BN
mind 21 Bv	St. Goar	5812/23	EF
mind 7 Bv	Oberwesel	5812/54	EF
mind 1 Bv	Erpel	5409/15	ISS

##### Nahegebiet:

3 Bp	Waldböckelheim	6112/44	BM
mind 2 Bp	Bad Kreuznach, Innenstadt	6113/32	EF, BM
1 Bv	„Gefallene Felsen“ bei Idar-Oberstein	6210/51	EF
1 Bz	„Hergendich“ N Sobernheim	6211/08	EF

10 Bp	Sandgrube Eckelsheim	6213/10	BM
2 Bv	Birkenfeld, Kirche	6309/31	EF

Ansammlungen:

03.08.	200 Ex	Schloßpark Neuwied/MB	KE
16.08.	70 Ex	Auderath/EIF (zus. mit Rabenkrähen)	RÖ
25.10.	60 Ex	Montabaur-Eschelbach/WW	HA

**Saatkrähe** *Corvus frugilegus*Brutvorkommen:

34 Bp	Bad Kreuznach/NG, Industriegebiet	6113/24	EF
22 Bp	Bad Kreuznach/NG, Innenstadt	6113/32	EF

Ansammlungen:

08.03.	300 Ex	Mülldeponie Hellenhahn/WW	RB
10.03.	150 Ex	Driesch/EIF	HS
16.03.	150 Ex	Simmern/HU	BR
27.10.	386 Ex	Gemmerich/TS, ziehend	BR

Sonstiges:

15.03.	1 totes Ex	hängt nahe Hochsitz im Baum, Liesenich/HU	HS
--------	------------	---	----

**Aaskrähe** *Corvus corone corone*Schlafplätze:

01.08.	70 Ex	Hundsangen, Ortsrand Ri. Berod/WW	WM
16.08.	60 Ex	Auderath/EIF, zusammen mit Dohlen	RÖ
16.08.	300 Ex	Ulmener Maar/EIF	RÖ
31.10.	700 Ex	Burgberg Nassau/LH	BR

**Kolkrabe** *Corvus corax*

01.03.	3 Ex	Burgruine Altenahr/EIF	STI, FU
03.04.	1 Ex	Forst Adenau/EIF	STI, FU
15.12.	1 Ex	Höhenweg im Nauberg W Norken/WW, rufend	A. LÜCK

**Star** *Sturnus vulgaris*Schlafplätze:

17.01.	3000 Ex	bei Zehnhausen/WW	HF
--------	---------	-------------------	----

05.03.	100 Ex	Bockenau/NG	BM
05.03.	50 Ex	Klärteiche Sobernheim/NG	BM
05.03.	100 Ex	Naheufer bei Bretzenheim/NG	BM
22.03.	ca. 250 Ex	oberes Galgenbachtal bei Urbar/RH	MD
19.04.	ca. 500 Ex	Boppard/RH	BR
06.10.	3000 Ex	bei Gemmerich/TS	BR
14.10.	14000 Ex	Laacher See	JÖ
17.11.	4000 Ex	Schottel, zw. Kormoranen schlafend	BR

Sonstige Ansammlungen/Maximalzahlen:

20.10.	4000 Ex	Weinberge bei Rüdesheim/NG	EF
--------	---------	----------------------------	----

**Feldsperling** *Passer montanus*

Maximalzahl:

01.12.	35 Ex	Montabaur-Eschelbach/WW	HA
--------	-------	-------------------------	----

**Bergfink** *Fringilla montifringilla*

Letztbeobachtung im Frühjahr:

06.02.	1 Ex	Nassau/LH	BR
--------	------	-----------	----

Erstbeobachtung im Herbst:

25.09.	2 Ex	Krombachtalsperre	RB
--------	------	-------------------	----

Es wurden keine größeren Ansammlungen gemeldet.

**Girlitz** *Serinus serinus*

Brutzeitverbreitung:

Gegenüber der Verbreitungskarte in BAMMERLIN et al. (1993) und den Ergänzungen in den darauf folgenden Jahresberichten wurden Vorkommen in folgenden TK25-Quadranten neu nachgewiesen:

1 Bz	Oberroßbach/WW	5314/a	RB
1 Bz	Mittelhof-Neusteckenstein/WW	5212/08	KU
1 Bz	bei Lingerhahn im Wald/HU	5912/a	MD
1 Bz	Ulmener Jungferweiher	5707/49	STI

Winterbeobachtungen:

21.01.	4 Ex	Gutleuthof Hargesheim/NG unter Goldammern	EF
24.02.	6 Ex	Bad Kreuznach-Süd/NG, am Futterplatz, 1 sgd	EF, SW

Erst-, Letztbeobachtung:

31.03.	4 Ex	Dornholzhausen/TS, ziehend	BR
27.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, ziehend	BR

**Stieglitz *Carduelis carduelis***Winterbeobachtungen:

Es liegen 85 Meldungen über Winterbeobachtungen (Januar/Februar/Dezember) vor, darunter auch einige aus den Mittelgebirgslagen vor allem des Westerwaldes. Anzahl der Meldungen aus den einzelnen Regionen: WW 8 Beob., LH 5, TS 1, MB 42, RH 10, NG 19 Beobachtungen. Die Verbreitungskarte zeigt die festgestellte Winterverbreitung des Stieglitzes. Der Schwerpunkt der winterlichen Vorkommen liegt bekanntermaßen in den größeren Flußniederungen.

Maximalzahlen:

15.01.	150 Ex	Hüffelsheim/NG	BM
28.01.	50 Ex	Hundsangen/WW	HF
04.11.	120 Ex	Engerser Feld	KE

**Erlenzeisig *Carduelis spinus***Brutzeitbeobachtungen, Spätdurchzügler:

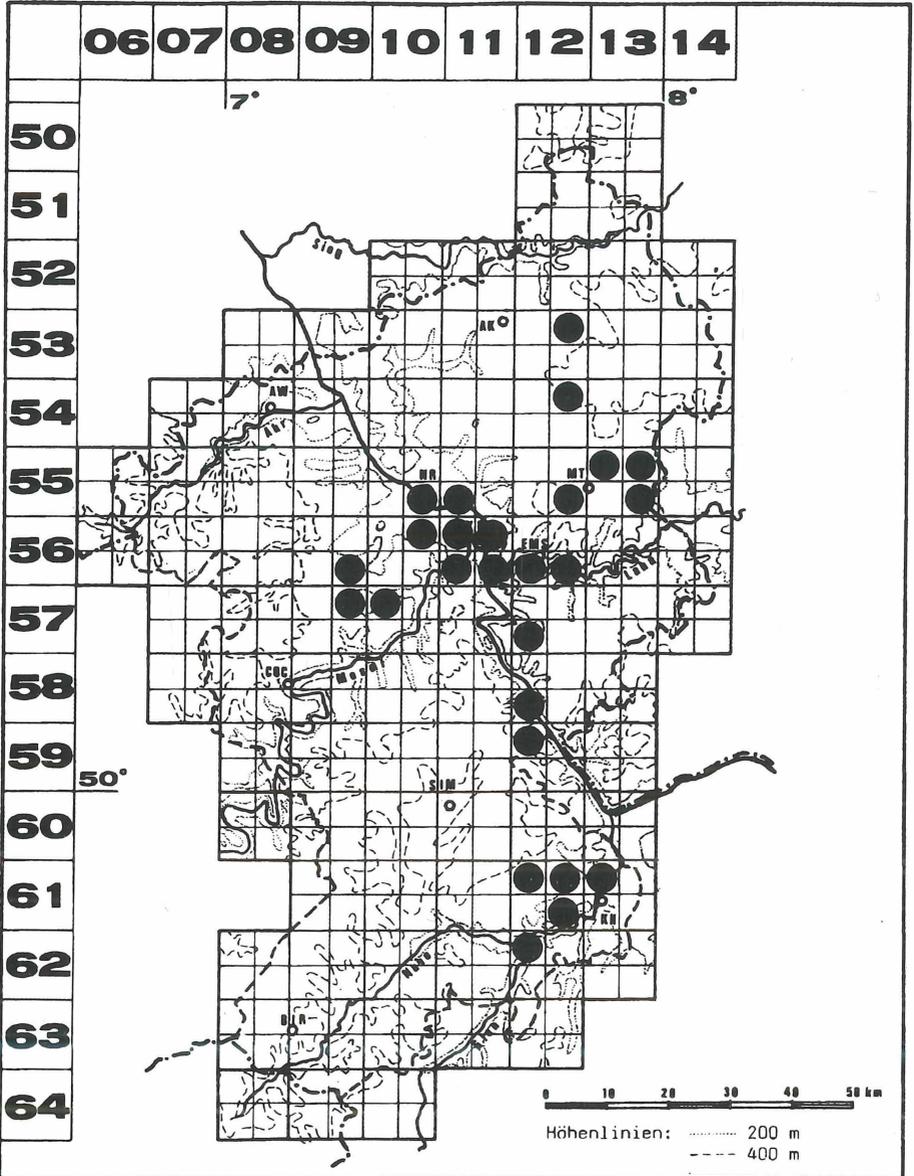
17.04.	3 Ex	Hochsteinchen bei Rheinböllen/HU	6012/12	EF
25.04.	10 Ex	Rennerod/WW	5314/c	KM
05.05.	1 Ex	Wacholderheide Westernohe	5314/57	KF
10.05.	1,1 Ex	Wald NO Ulmener Jungferweiher	5707/49	LI
11.05.	2 Ex	Pottum/WW	5413/10	KU

Maximalzahlen im Winter:

18.01.	250 Ex	Girod/WW	HF
27.01.	120 Ex	Wied bei Neuwied/MB	BR
03.02.	90 Ex	Odernheim/NG	EF
17.11.	90 Ex	Lahn bei Schleuse Cramberg	ISS

Erstbeobachtung im Herbst außerhalb der Brutgebiete:

12.07.	1 Ex	Nette W Weißenthurm/MB	JÖ
07.09.	2 Ex	Gemmerich/TS, ziehend	BR



<b>GNOR</b>	<b>REGIERUNGSBEZIRK KOBLENZ</b>
	Art: Stieglitz <i>Carduelis carduelis</i>
	Darstellung/Stand: Beobachtungen Jan./Feb./Dez. 1996
Entwurf: Strunk/Froehlich	

**Bluthänfling *Carduelis cannabina***Winterbeobachtungen:

14.01.	40 Ex	Engerser Feld	JÖ
08.12.	1 Ex	bei Sportanlagen Polch/MB	LI
08.12.	mehrere Ex	Feldflur Nickenich/MB	MD
08.12.	1 Ex	"Ehrlich" Bad Ems/LH	BR

**Birkenzeisig *Carduelis flammea***Bruten/Brutverdachte:

## Westerwald:

1 Bz	Windwurffläche bei Langenbaum	5212/08	KU
4 Bv	Hachenburg	5312/17	KR u.a.
1 Bz	Abt. 13 SSW Dreifelden	5412/10	KU
2 Bv	Hofwiese in Westerburg	5413/29	KF

## Mittelrheinbecken:

8 Bv	Neuwied	5510/d	KE
1 Bz	Nette W Weißenthurm	5510/47	JÖ
1 Bz	Mülheim-Kärlich	5610/10	JÖ
1 Bz	Schloß Koblenz	5611/27	BR

## Hunsrück:

1 Bz	Sohren, östl. Ortsrand	6009/49	BR
1 Bz	Schloßplatz Simmern	6011/02	BR

Darüber hinaus liegen zahlreiche Beobachtungen aus allen Monaten des Jahres vor.

Maximalzahlen:

20.12.	200 Ex	Rhein bei Kaltenengers	VO
22.12.	200 Ex	Engerser Feld	JÖ
25.12.	140 Ex	Koblenz-Niederwerth/RH	JÖ
27.12.	40 Ex	Waldböckelheim/NG	BM
27.12.	100 Ex	Koblenz-Stolzenfels/RH	GEI
29.12.	80 Ex	Küttig/MB	VO
31.12.	60 Ex	Oberlahnstein/RH	BN

Zweimal wurde die nordische Unterart *C. f. flammea* gemeldet:

27.10.	2 Ex	Hachenburg/WW (zusammen mit <i>C. f. cabaret</i> )	PI
29.12.	10 Ex	bei Hoffmannsgrube Dernbach/WW	HA

**Fichtenkreuzschnabel** *Loxia curvirostra*Bruthinweise:

30.03.	2 sgd Ex	Grenderich/HU	5909/25	HS
02.04.	1 Ex	SW Vischel/EIF	5407/47	BR
24.04.	6 Ex	Hohe Acht b. Adenau/EIF, ad & juv	5607/01	STI, FU
25.04.	1 Ex	Bellerhof SW Hachenburg/WW	5312/29	MB
25.04.	5 Ex	bei Rennerod/WW	5314/47	KM

Jahreszeitliches Auftreten:

Monat	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Σ
Meldungen	1	1	1	5	-	-	8	8	8	13	6	5	56
Summe Ex	1	1	2	15	-	-	25	18	38	56	24	22	202

**Karmingimpel** *Carpodacus erythrinus*

02.-26.06.	1 Ex	Breitenbachtalsperre, singend	KF, KM
16.06.-07.07.	1 Ex	Wiesensee, singend	KF, PI

**Kernbeißer** *Coccothraustes coccothraustes*Maximalzahlen:

08.02.	60 Ex	Nentershausen/WW	HF
16.02.	350 Ex	Obererbach/WW	HF

**Schneeammer** *Plectrophenax nivalis*

14.02.	1 Ex	Nauberg bei Nauroth/WW	MB
--------	------	------------------------	----

**Goldammer** *Emberiza citrinella*Maximalzahlen:

21.01.	60 Ex	Gutleuthof bei Hargesheim/NG	EF
27.01.	300 Ex	Pellenz zw. Frauenkirche u. Emminger Höfe/MB	BN, BR

**Zippammer** *Emberiza cia*Bruten/Brutzeitbeobachtungen:

## Ahrtal:

2 Bv	Weinberge bei Maischoß	5408/52	BRÖ
1 Bv	NSG Landskrone bei Lohrsdorf	5409/32	BRÖ

**Moseltal:**

123 Bp/Bv	Mosel von Pünderich bis Gondorf		HS
-----------	---------------------------------	--	----

**Rheintal:**

1 Bz	Oberhammerstein	5510/11	KE
1 Bz	Weinberge Leutesdorf	5510/24	KE, DA
1 Bp	Alter Friedhof Braubach	5711/20	BN
2 Bv	Bopparder Hamm	5711/26	BR
2 Bv	Weinberge Urbar	5812/44	MD
1 Bz	bei Ehrental	5812/11	KM
1 Bz	"Dreispitz"	5812/43	MD
1 Bz	Kammereck-Felsen bei Oberwesel	5812/45	BR
1 Bz	Weinberge Niederbachtal	5812/53	MD

**Nahetal:**

1 Bz	NSG Lemberg, Silbersee	6212/16	C. REUTHER
------	------------------------	---------	------------

**Winterbeobachtungen:**

11.01.	1,0 Ex	Felsenberg bei Schloßböckelheim/NG	EF
15.02.	2 Ex	Weinberg bei Valwig/MO	HS

***Ortolan Emberiza hortulana***

15.09.	1 Ex	Gemmerich/TS, auf Maisfeld rastend	BR, SK, SCHÖ
18.09.	1 Ex	Mülheimer Berg/MB, ziehend	JÖ
29.09.	1 Ex	Gemmerich/TS, ziehend	BR
23.10.	1 Ex	Gemmerich/TS, ziehend	BR

***Rohrhammer Emberiza schoeniclus*****Brutvorkommen:**

Gegenüber der Verbreitungskarte für die Jahre 1990-1995 bei DIETRICH, EISLÖFFEL & KUNZ (1996) sind folgende Ergänzungen in neu besetzten TK 25-Quadranten möglich:

2 Bv	Wiesen bei Griesenbach/WW	5310/06,07	BR, KM
2 Bp	400 m SW Dahlen/W	5513/14	HF
1 Bz	Schwaller Feuchtwiese/TS	5813/03	BR
1 Bp, 2 Bv	Stockwiesen bei Allenbach/HU	6208/40	EF

**Durchzug und Schlafplätze (Maximalzahlen):**

Febr.-April	150 Ex	Klärteiche Sobernheim/NG, Schlafplatz	BM
21.03.	42 Ex	Ulmener Jungferweiher	DIE

24.03.	50 Ex	Nahe bei Bretzenheim/NG, Schlafplatz	BM
01.04.	30 Ex	zw. Rüber u. Küttig/MB	LI
Oktober	300 Ex	Nahe bei Bretzenheim/NG, Schlafplatz	BM

Winterbeobachtungen:

01.01.	1 Ex	Engerser Feld	KE
05.01.	1 Ex	NSG Meerheck/MB	JÖ
06.01.	1 Ex	Urmitzer Werth	JÖ
06.01.	1 Ex	Rheinufer W Urmitzer Werth	LI
13.01.	1 Ex	Kleeburgerhof bei Küttig/MB	LI
08.-11.12.	max 15 Ex	zw. Rüber u. Küttig/MB	BN, BR, JÖ
14.12.	1 Ex	Kiesgrube Pionierhafen Neuwied/MB	BR

**Graumammer *Miliaria calandra***Brutzeitbeobachtungen:

Meldungen erfolgten nur aus den bekannten Brutgebieten des Maifeldes/MB und des unteren Nahegebietes. Der Bestand wurde nur lückenhaft erfaßt.

Durchzug, Maximalzahlen:

07.08.	45 Ex	NW Gappensch/MB	LI
27.08.	60 Ex	NW Gappensch/MB	LI
31.08.	80 Ex	N Gappensch/MB	LI

Winterbeobachtungen:

02.01.-20.02.	42 Ex	Maifeld bei Küttig und Rüber/MB	LI, VO
01.-11.12.	1-12 Ex	Maifeld bei Küttig und Rüber/MB	LI, JÖ, u.a.

**4. Literatur**

BAMMERLIN, R., BRAUN, M., FROEHLICH, C. & M. JÖNCK (1990): Ornithologischer Jahresbericht 1989 für den Regierungsbezirk Koblenz. - Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 1: S. 4-123, Landau.

BAMMERLIN, R. (1992): Ergebnisse einer zweijährigen Sommervogelkartierung in der Agrarlandschaft der Pellenz (Rheinland-Pfalz).- Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 7, Landau.

BARTHEL, P.H. (1993): Liste der Vögel Deutschlands. J. Orn. **134**: 113-135, Garmisch-Partenkirchen.

- BUCHMANN, M., EISLÖFFEL, F. & M. JÖNCK (1991): Jahresbericht 1990 für den Regierungsbezirk Koblenz. - Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 2: S. 4-112, Landau.
- DIETZEN, C. (1993): Die Vogelwelt vom Ulmener Jungferweiher. - Pflanzen und Tiere von Rheinland-Pfalz, Sonderheft I, 1-96, Mayen.
- FROELICH, C., JÖNCK, M. & A. KUNZ (1992): Jahresbericht 1991 für den Regierungsbezirk Koblenz. - Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 5: S. 5-113, Landau.
- JÖNCK, M., BAMMERLIN, B., BRAUN, M., BUCHMANN, M., LIPPOK, E., RENKER, C. & S. RÖSNER (1994): Jahresbericht 1993 für den Regierungsbezirk Koblenz.- Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 11: S. 7-118, Landau.
- RÖSNER, S., DIETZEN, C. & E. LIPPOK (1995): Jahresbericht 1994 für den Regierungsbezirk Koblenz. - Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 15: S. 7-118, Landau.
- DIETRICH, M., EISLÖFFEL, F. & A. KUNZ: Jahresbericht 1995 für den Regierungsbezirk Koblenz. - Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 20: S.7-125, Landau.

**Anschrift der VerfasserInnen:**

THOMAS ISSELBÄCHER, Ortsstraße 32, 56379 Scheidt  
INGA HOFFMANN, Mettmannerstraße 188, 42945 Velbert  
CHRISTIANE MAGIROS, In der Hohl 20, 56073 Koblenz